

| |
|--|
| <i>Betreff</i> Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2017 |
|--|

| | |
|---|----------------------------|
| <i>Sachbearbeitendes Amt:</i> Finanzverwaltungsamt | <i>Datum</i> 31.01.2017 |
| <i>Sachbearbeitung:</i> Petra Waack | |
| <i>Verantwortlich:</i> | |
| <i>Beteiligte Dienststellen:</i> | |

| <i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i> | <i>Sitzungstermin</i> | <i>Status</i> |
|---|-----------------------|---------------|
| Finanzausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung) | 09.02.2017 | Ö |
| Hauptausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung) | 22.02.2017 | N |
| Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung) | 01.03.2017 | Ö |

Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-17/380

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2017

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 mit seinen Bestandteilen und Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

| | | | | | | |
|------------------------|--|-------------|--|--------------|--|--------------------|
| Anzahl der Mitglieder: | | | | | | |
| davon anwesend: | | Ja-Stimmen: | | Nein-Stimmen | | Stimmenthaltungen: |

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadt Ribnitz-Damgarten hat für jedes Jahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Der Haushaltsplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung und enthält alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich

- anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen,
- entstehenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen sowie
- notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wird von der Stadtvertretung in öffentlicher Sitzung beschlossen.

Zur 1. Lesung des Haushaltsplanes in der Stadtvertreterversammlung am 7. Dezember 2016 wies der Ergebnishaushalt im Finanzplanungszeitraum einen Fehlbedarf wie folgt aus:

- 2017: - 1.097.400 Euro
- 2018: - 877.400 Euro
- 2019: - 1.074.600 Euro
- 2020: - 3.441.500 Euro

Damit ergab sich für den gesamten Finanzplanungszeitraum ein Fehlbedarf von 3.441.500 Euro. Der Finanzhaushalt wies zu dem Zeitpunkt einen positiven Saldo der Ein- und Auszahlungen von + 749.200 Euro aus.

Im Zusammenhang mit der Haushaltsdiskussion wurde auf Antrag der Fraktionen CDU/FDP, Die Unabhängigen, SPD/GRÜNE und Frau Stadtvertreterin Falkert beschlossen, eine Klausurtagung einzuberufen, wenn nach intensiven Bemühungen durch die Verwaltung ein Haushaltsausgleich nach § 16 GemHVO-Doppik nicht erreicht werden kann.

Im Ergebnis der verantwortungsvollen Prüfung der Haushaltsansätze durch die Verwaltung und der Berücksichtigung der Festlegungen aus der inzwischen erfolgten Klausurtagung am 26.01.2017 ergibt sich im Ergebnishaushalt ein Fehlbedarf von 1.601.100 Euro. Damit ist der Haushaltsausgleich nach den Vorschriften der GemHVO-Doppik im Ergebnishaushalt nicht erreicht. Der Finanzhaushalt weist einen Überschuss unter Berücksichtigung des Vortrages der Finanzergebnisse 2012-2016 von + 3.330.339 Euro aus.

Information für den Finanzausschuss

(Bitte bringen Sie zur Sitzung die Unterlagen der 1. Lesung mit, da in der Sitzung des FA am 9. Februar 2017 nur noch Änderungen besprochen werden)

Vorschlag für den Ablauf der durch die Stadtpräsidentin einberufenen Klausurtagung am 26.01.2017

1. Bericht über die Ergebnisse der Plandiskussion in der Verwaltung zur Reduzierung des Defizits des zur 1. Lesung in der SVV Dezember vorgelegten HH-Planentwurfes 2017-2020

2. Darstellung der Gesprächsinhalte der Verwaltungsleitung mit der Rechts- und Kommunalaufsicht des Landkreises zu diesem Thema

3. Entwurf eines Maßnahmenkataloges zur Erreichung eines mittelfristigen Haushaltsausgleichs

- Erarbeitung eines HH-Sicherungskonzeptes/einer Migrationstabelle für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren
- Berücksichtigung des Wegfalls der Kreditbelastungen der Bodden-Therme ab 2022 und 2024
- Darstellung der Möglichkeiten der Veräußerung von Grundstücken des ehemaligen Militärgeländes Pütnitz und der finanziellen Auswirkungen für die Stadt RDG

- Diskussion zum Entwurf eines Schreibens an das Land M-V zur Gewährleistung einer den steigenden Aufwendungen der Kommunen angemessenen Finanzausstattung durch FAG mindestens ab 2018,
- Wegfall von Zweckbindungen für die Verwendung zusätzlicher Finanzmittel,
- Anregung im Arbeitskreis finanzschwacher Gemeinden für ein gemeinsames Schreiben der Teilnehmer (Barth, Malchin, Wolgast, Altentreptow, Penzlin, Wittenburg, Röbel unter Leitung des Städtetages MV) zu diesem Anliegen

Prüfung eines Widerspruchs gegen den Bescheid zur Kreisumlage

(ein tabellarischer Vorschlag für den Maßnahmenkatalog wird zur Sitzung vorgelegt)

4. Sonstiges

Zusammenstellung der Planansätze im Finanzplanungszeitraum 2017-2020

1. Ergebnishaushalt

| | |
|------------------|----------------|
| Fehlbedarf 2017: | - 728.500 Euro |
| Fehlbedarf 2018: | - 293.300 Euro |
| Fehlbedarf 2019: | - 627.500 Euro |
| Fehlbedarf 2020: | + 48.200 Euro |

Fehlbedarf 2017-2020 gesamt: - 1.160.100 Euro

2. Finanzhaushalt

| | |
|------------------------------|------------------|
| Liquide Mittel am 31.12.2016 | + 9.407.939 Euro |
| Fehlbedarf 2017: | - 1.933.500 Euro |
| Fehlbedarf 2018: | - 2.411.800 Euro |
| Fehlbedarf 2019: | - 1.337.000 Euro |
| Fehlbedarf 2012: | - 395.300 Euro |

Finanzmittelüberschuss 2017-2020 gesamt: + 3.330.339 Euro

FA.: 09.02.2017
HA: 22.02.2017
SVV: 01.03.2017

Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplanes nach § 1 GemHVO Doppik

Bestandteile

1. **Ergebnishaushalt (Muster 6 + 6a zu § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)**
Muster 6 – Ergebnishaushalt
Muster 6a – Übersicht Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt
2. **Finanzhaushalt (Muster 7 zu § 3 Abs. 1 GemHVO-Doppik)**
Übersicht über die Teilergebnishaushalte
3. **Teilhaushalte (Muster 8 zu § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik)**
4. **Stellenplan** (gemäß § 55 KV M-V genehmigungspflichtig, sofern die Gemeinde bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes keinen Haushaltsausgleich darstellen kann)

Anlagen *(weitest gehend in den Vorbericht eingebunden)*

1. Vorbericht
 2. Bilanz sowie der Anhang des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt – noch nicht fertig gestellt
 3. Gesamtabschluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabschluss vorliegt, ohne Gesamtanhang und Anlagen – noch keine Angaben möglich
 4. Übersicht für die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
 5. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit, den kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie der Rückstellungen - Siehe Vorbericht Pkt. 4.5
 6. Investitionsprogramm
 7. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit - Siehe Vorbericht Pkt. 5
 8. Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen - Siehe Vorbericht Pkt. 4.10.
 9. neueste geprüfte Jahresabschlüsse sowie die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe und sonstiger Sondervermögen, für die Sonderrechnungen zu führen sind - BauBeCon
 10. neueste geprüfte Jahresabschlüsse sowie die Wirtschaftspläne der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit beherrschendem Einfluss beteiligt ist
 - Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH (100% Anteile der Stadt RDG)
 - Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH (61 % Anteile der Stadt RDG)
 - Boddenland (34,2 % Anteile der Stadt RDG)
 11. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen an denen die Gemeinde nicht mit beherrschendem Einfluss beteiligt ist
 12. Wirtschaftspläne der rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts – mit Ausnahme der Sparkassen-; für die die Gemeinde Gewährträger ist
 13. Wirtschaftspläne/Haushaltspäne der Zweckverbände – mit Ausnahme Zweckverbände, die ausschließlich Beteiligungen an Sparkassen halten-, bei denen die Gemeinde Mitglied mit beherrschendem oder maßgeblichen Einfluss ist – Abwasserzweckverband Körkwitz (13 Stimmen von 26)
- Empfehlung des FA: da die Anlagen 9.– 13 sehr umfangreich sind, werden diese Unterlagen zur Einsichtnahme in der Finanzverwaltung bereitgestellt
14. Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte sowie der wesentlichen und sonstigen Produkte gemäß § 4 Abs. 5 (Muster 8 + 9)
 15. Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten gemäß § 4 Abs. 6 (Muster 11)

Inhalt des Vorberichtes zur Haushaltsplanung gemäß § 5 GemHVO-Doppik

Vorbericht

1. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen
2. Entwicklung der Jahresergebnisse (Überschüsse/Fehlbeträge)
3. Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge
4. Entwicklung der Investitionen und der Investitionsförderungsmaßnahmen und die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Jahre
5. Entwicklung der Kredite für Investitionen und der Investitionsförderungsmaßnahmen
6. Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte
7. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsunfähigkeit
8. Entwicklung des Eigenkapitals untergliedert nach den einzelnen Posten des Eigenkapitals
9. Entwicklung der Sonderposten untergliedert nach den einzelnen Sonderposten
10. Entwicklung der Rückstellungen
11. Aufwendungen und Auszahlungen sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen
12. a) Im Haushaltsplan des Haushaltsjahres umgesetzte wesentliche Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung
12. b) Noch nicht umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und in den drei Haushaltsfolgejahren sowie im verbleibenden Konsolidierungszeitraum

Haushaltsanalyse vom Landkreis

1. Kontrollblatt 1 – automatisch außer:

- Ausgaben freiwillige Ausgaben – siehe 4. Praxishilfe VB
- Ergebnis- und Finanzhaushalt nach Muster 6 und 7 – KIS „Gesamt-Plan drucken“

Bemerkung: gegenüber dem Muster M-V fehlen im Ergebnishaushalt die nachrichtliche

- Zeile 38 Ergebnisvortrag (§ 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr und
- Zeile 39 Ergebnisvortrag (§ 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr
- es fehlt Muster 6a „Übersicht Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt“ in KIS

- Stellenplan
- Bilanz 31.12.2011 – noch nicht fertig gestellt
- Gesamtabchluss – erst ab 2016 möglich
- Übersicht VE – siehe 3.6 Praxishilfe VB
- Übersicht Verbindlichkeiten – siehe 3.7 Praxishilfe VB

HAUSHALTSSATZUNG

der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 1. März 2017 und Genehmigung durch den Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen als Rechtsaufsichtsbehörde vom2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 **Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt

| | |
|---|--------------|
| a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 25.760.600 € |
| der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 27.838.700 € |
| der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf | -2.078.100 € |
| b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | 10.000 € |
| der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | 0 € |
| der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf | 10.000 € |
| c) das Jahresergebnis (Ifd. Jahr) vor Veränderung der Rücklagen auf | -2.068.100 € |
| die Einstellung in Rücklagen auf | 0 € |
| die Entnahmen aus Rücklagen auf | 1.339.600 € |
| das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf | -728.500 € |

2. im Finanzhaushalt

| | |
|--|--------------|
| a) die ordentlichen Einzahlungen auf | 23.235.800 € |
| die ordentlichen Auszahlungen auf | 24.484.900 € |
| der Saldo der ordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen auf | -1.249.100 € |
| b) die außerordentlichen Einzahlungen auf | 10.000 € |
| die außerordentlichen Auszahlungen auf | 0 € |
| der Saldo der außerordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen auf | 10.000 € |
| c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 5.136.200 € |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 5.036.000 € |
| der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 100.200 € |
| d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 1.933.500 € |
| die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 794.600 € |
| der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 1.138.900 € |

§ 2 **Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 **Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 2.000.000 €

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 340 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 340 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 320 v. H. |

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 123,3375 Vollzeitäquivalente.

§ 7

Eigenkapital

Das Eigenkapital hat am 31.12.2015 einen Wert von 98.434.841 Euro.

Ribnitz-Damgarten, März 2017

Ilchmann
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis zum Vorbericht zur Haushaltsplanung für den Finanzplanungszeitraum 2017 - 2020

- 1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde**
- 2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft**
 - 2.1. Darstellung des Haushaltsausgleichs**
 - 2.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum**
 - 2.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum**
- 3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum**
 - 3.1.1. Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen**
 - 3.1.2. Zweckgebundene Ergebnisrücklagen**
- 4. Erläuterung der Haushaltsansätze**
 - 4.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen**
 - 4.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen**
 - 4.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre**
 - 4.4. Verpflichtungsermächtigungen**
 - 4.5. Verbindlichkeiten**
 - 4.5.1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres**
 - 4.5.2. Entwicklung der Investitionskredite**
 - 4.5.3. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**
 - 4.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde**
 - 4.7. Entwicklung der Sonderposten**
 - 4.8. Entwicklung der Rückstellungen**
 - 4.9. Übersicht über freiwillige Leistungen**
- 5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit**
- 6. Haushaltssicherungskonzept**
- 7. Fazit und Ausblick**
- 8. Deckungsfähigkeit**
- 9. Übertragbarkeitsvermerk**

Vorbericht zur Haushaltsplanung 2017

Der Vorbericht gibt unter Einbeziehung der Haushaltsvorjahre einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr. Er ist für die Beurteilung der Ergebnis-, Vermögens- und Finanzlage der Stadt von entscheidender Bedeutung.

Grundsätzlich ist die Gestaltung des Vorberichtes den Gemeinden freigestellt. Die Stadt Ribnitz-Damgarten hat nach § 1 Abs. 1 KomDoppikEG M-V die Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik zum 1. Januar 2012 vorgenommen. Die Darstellung der Haushaltswirtschaft beginnt aus diesem Grund mit dem Jahr 2012.

Der Vorbericht ist gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik als Anlage dem Haushaltsplan beizufügen. Die Mindestbestandteile des Vorberichtes ergeben sich aus § 5 GemHVO-Doppik. Das Gemeinschaftsprojekt zur Umsetzung des NKHR-MV hat eine Praxishilfe zur Erstellung eines Vorberichtes zur Verfügung gestellt. Danach sind nachfolgende Inhalte im Vorbericht darzustellen.

1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die für die Berechnungen im Haushaltsjahr 2017 zugrunde zu legende Einwohnerzahl ist die im Haushaltserlass des Innenministers mit dem Stand am 31.12.2015 festgesetzte Zahl von 15.155 Einwohnern.

Die nachfolgende Tabelle stellt die Entwicklung der Einwohnerzahlen zum 31.12. auf der Grundlage des jeweiligen Haushaltserlasses dar:

| Jahr | 1992 | 2010 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Einwohner | 18.098 | 16.038 | 15.104 | 15.103 | 15.155 |

1992 fand die Eingemeindung der Ortsteile Petersdorf, Langendamm und Klockenhagen statt. 2012 wurde die Einwohnerzahl durch die Zensus-Erhebung neu festgesetzt.

Die Einwohnerzahl ist z. B. Grundlage bei der Berechnung des Grundbetrages der Schlüsselzuweisung und stellt sich wie folgt dar:

| | <u>Grundbetrag/EW</u> | | |
|--------|-----------------------|---------------------------------|------------------|
| 2012 = | 762,19 Euro/EW | nach Wichtung/Abzug Steuerkraft | = 239,50 Euro/EW |
| 2013 = | 807,54 Euro/EW | nach Wichtung/Abzug Steuerkraft | = 237,22 Euro/EW |
| 2014 = | 856,05 Euro/EW | nach Wichtung/Abzug Steuerkraft | = 258,55 Euro/EW |
| 2015 = | 920,59 Euro/EW | nach Wichtung/Abzug Steuerkraft | = 261,75 Euro/EW |
| 2016 = | 966,40 Euro/EW | nach Wichtung/Abzug Steuerkraft | = 283,18 Euro/EW |
| 2017 = | 995,58 Euro/EW | nach Wichtung/Abzug Steuerkraft | = 296,98 Euro/EW |

Diese Beträge werden um die Steuerkraftmesszahl bereinigt und ergeben dann mit einer Wichtung von 60 % die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung, die sich wie folgt darstellt:

| | <u>Auszahlungsbetrag/EW x Einwohner = Schlüsselzuweisung/Jahr</u> | | |
|--------|---|----------|------------------|
| 2012 = | 239,50 Euro/EW | x 16.038 | = 3.841.152 Euro |
| 2013 = | 237,22 Euro/EW | x 15.893 | = 3.770.159 Euro |
| 2014 = | 258,55 Euro/EW | x 15.058 | = 3.893.289 Euro |
| 2015 = | 261,75 Euro/EW | x 15.104 | = 3.953.417 Euro |
| 2016 = | 283,18 Euro/EW | x 15.103 | = 4.276.805 Euro |
| 2017 = | 296,98 Euro/EW | x 15.155 | = 4.500.685 Euro |

Ribnitz-Damgarten hat eine Flächengröße von 3.875,2 ha. Im Eigentum der Stadt befinden sich etwa 6.100 Flurstücke und Flurstücksteilflächen.

2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1. Darstellung des Haushaltsausgleichs

2.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Die nachfolgende Darstellung stellt den Saldo der Erträge und Aufwendungen mit Abschreibungen, Auflösungen von Sonderposten und Entnahmen aus der Kapitalrücklage dar.

Einwohner: 15.103; die Angaben erfolgen in Euro

| | Jahr | Jahresergebnis | Jahresergebnis je EW |
|---|-------------|-----------------------|-----------------------------|
| 5. Haushaltsvorjahr | 2012 | 0 | |
| 4. Haushaltsvorjahr | 2013 | -885.454 | -58,63 |
| 3. Haushaltsvorjahr | 2014 | -248.781 | -16,47 |
| 2. Haushaltsvorjahr | 2015 | 0 | |
| 1. Haushaltsvorjahr | 2016 | 0 | |
| Ansatz des Haushaltsjahres | 2017 | -728.500 | -48,24 |
| 1. Haushaltsfolgejahr | 2018 | -293.300 | -19,42 |
| 2. Haushaltsfolgejahr | 2019 | -627.500 | -41,55 |
| 3. Haushaltsfolgejahr | 2020 | 48.200 | 3,19 |
| Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes | | -1.601.100 | -105,68 |

Ab 2012 wird mit den Jahresabschlüssen das Ergebnis des Haushaltsjahres in das Folgejahr vorgetragen.

§ 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik „Soweit ein Jahresfehlbetrag durch planmäßige Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens entstanden ist, kann dieser durch Beschluss der Gemeindevertretung durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage gedeckt werden. Die Entnahme aus der Kapitalrücklage beschränkt sich dabei auf die Beträge, die der Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen ab dem 1. Januar 2008, frühestens ab dem Zeitpunkt der Umstellung auf die Doppik, zugeführt worden sind (zweckgebundene Kapitalrücklage). Das Eigenkapital darf durch Entnahmen innerhalb des Finanzplanungszeitraumes nicht negativ werden.“

Die Entnahmen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage sind in die Ergebnisvorträge eingerechnet. Sie sind mit den Jahresabschlüssen durch die Stadtvertretung zu beschließen.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Jahresergebnisse 2012-2016 dargestellt. Diese ändern sich durch mit den Jahresabschlussarbeiten noch zu berücksichtigenden Buchungen. Hierzu gehören sogenannte Werteberichtigungen auf Forderungen. Dabei werden Forderungen abgeschrieben, deren Einziehung z. B. durch abgeschlossene Insolvenzverfahren oder Tod des Schuldners rechtlich unmöglich ist.

| Jahr | Saldo Erträge/ Aufwendungen | Werteberichtigungen | Zwischenergebnis |
|-------------|------------------------------------|----------------------------|-------------------------|
| 2012 | -523.023 | -295.528 | -818.551 |
| 2013 | -2.262.054 | -369.852 | -2.631.907 |
| 2014 | -1.260.244 | -300.000 | -1.560.244 |
| 2015 | -612.538 | -300.000 | -912.538 |
| 2016 | -291.136 | -300.000 | -591.136 |

Dieses Ergebnis kann durch eine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage (KRL) verbessert werden. In diese Kapitalrücklage sind jährlich die investiven Schlüsselzuweisungen und die investiven Zuweisungen an die Stadt Ribnitz-Damgarten als Mittelzentrum zuzuführen.

Dadurch ändert sich der Bestand der zweckgebundenen Kapitalrücklage wie dargestellt:

| Jahr | Zuführung zur KRL | Entnahme zum Haushaltsausgleich | Bestand der KRL am 31.12. des Jahres |
|-------------|--------------------------|--|---|
| 2012 | 1.301.730 | 818.551 | 483.179 |
| 2013 | 1.263.273 | 1.746.452 | 0 |
| 2014 | 1.311.464 | 1.311.464 | 0 |
| 2015 | 1.302.139 | 912.538 | 389.601 |
| 2016 | 1.328.052 | 591.136 | 1.126.517 |

Unter Berücksichtigung der vorgeschriebenen Werteberichtigungen auf Forderungen und möglicher Entnahmen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage ergeben sich folgende Jahresergebnisse des Ergebnishaushaltes:

| | |
|-------|------------------|
| 2012: | 0,00 Euro |
| 2013: | -885.454,30 Euro |
| 2014: | -248.780,68 Euro |
| 2015: | 0,00 Euro |
| 2016: | 0,00 Euro |

Nach § 17 GemHVO-Doppik ist ein verbleibender Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen und innerhalb des Finanzplanungszeitraumes durch Jahresüberschüsse auszugleichen.

2.1.2 Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im **Finanzhaushalt** unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken.

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum einschließlich der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ist ein entscheidendes Kriterium zur Beurteilung der finanziellen Situation einer Gemeinde.

Die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel ergibt sich aus den Ergebnissen der Finanzrechnung und bildet das Guthaben der Bankbestände der Stadt Ribnitz-Damgarten ab.

| Jahr | Summe Einzahlungen | Summe Auszahlungen | Liquide Mittel am 31.12. des Jahres |
|-------------|---------------------------|---------------------------|--|
| 2011 | | | 2.606.010 |
| 2012 | 28.511.115 | 22.988.065 | 8.129.060 |
| 2013 | 25.027.974 | 25.810.558 | 7.346.476 |
| 2014 | 26.878.830 | 27.108.445 | 7.116.861 |
| 2015 | 28.814.908 | 27.744.368 | 8.187.401 |
| 2016 | 28.300.953 | 27.080.415 | 9.407.939 |
| 2017 | 28.249.000 | 30.182.500 | 7.474.439 |
| 2018 | 30.911.200 | 33.323.000 | 5.062.639 |
| 2019 | 29.353.200 | 30.690.200 | 3.725.639 |
| 2020 | 27.832.200 | 28.227.500 | 3.330.339 |

Unter Berücksichtigung der Vorschriften des § 16 GemHVO-Doppik ist ein Überblick über die Entwicklung des Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung zu geben.

| Jahr | Saldo ordentliche und außerordentliche E/A | Tilgung | Liquide Mittel am 31.12. des Jahres |
|-------------|---|----------------|--|
| 2011 | | | 2.606.010 |
| 2012 | 4.350.537 | 624.289 | 6.332.258 |
| 2013 | -225.179 | 663.727 | 5.443.352 |
| 2014 | 104.470 | 688.771 | 4.859.051 |
| 2015 | 104.030 | 745.749 | 4.217.332 |
| 2016 | 719.479 | 782.364 | 4.154.447 |
| 2017 | -1.239.100 | 794.600 | 2.120.747 |
| 2018 | -678.200 | 807.200 | 635.347 |
| 2019 | -1.080.600 | 762.300 | -1.207.553 |
| 2020 | -500.200 | 765.000 | -2.472.753 |

In der oben dargestellten Tabelle bleiben Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit unberücksichtigt. Es wird die Entwicklung des kumulativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt.

Bei Umsetzung aller im Finanzplanungseitraum vorgesehenen Maßnahmen verbleibt am 31.12.2020 ein Bargeldbestand der Stadt Ribnitz-Damgarten von 3.330.339 Euro. Bei der Gegenüberstellung der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung entsteht unter Berücksichtigung des Vortrages der liquiden Mittel ein negativer Betrag.

3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Das kommunale Eigenkapital untergliedert sich nach § 47 Abs. 5 GemHVO Doppik wie folgt:

- 1.1 Kapitalrücklage (Gegenüberstellung sämtlicher Aktiv- und Passivposten außer der allgemeinen Rücklage selbst)
- 1.2 Zweckgebundene Ergebnismrücklagen – (z. B. für Instandhaltung)
- 1.3 Ergebnisvortrag
- 1.4 Jahresüberschuss/Fehlbetrag

3.1.1 Kapitalrücklage

Die Gegenüberstellung aller Aktiv- und Passivposten ergibt die Kapitalrücklage.

Aktivseite der Bilanz (Anlage-, Umlaufvermögen, aktive Rechnungsabgrenzungen, Fehlbeträge)

| Bezeichnung | Wert zum 31.12.2014 in Euro | Wert zum 31.12.2015 in Euro |
|---|--|--|
| Immaterielles Vermögen | 284.791 | 537.988 |
| Wald und Forsten | 6.939.237 | 6.991.315 |
| Sonstige unbebaute Grundstücke | 21.178.493 | 20.350.939 |
| Bebaute Grundstücke - Gebäude | 38.869.297 | 38.202.686 |
| Infrastrukturvermögen | 54.251.752 | 54.168.805 |
| Kunstgegenstände/Denkmäler | 2.715.856 | 2.715.856 |
| Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 1.636.028 | 1.662.373 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.043.118 | 984.187 |
| Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen | 1.086.539 | 293.062 |
| Finanzanlagen/Beteiligungen | 7.583.547 | 7.660.305 |
| Forderungen | 2.118.912 | 2.299.947 |
| Kassenbestand | 6.483.342 | 8.070.787 |
| Summe Aktiva | 144.190.912 | 143.938.250 |

Passivseite der Bilanz (Eigenkapital, Kapitalrücklage, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen)

| Bezeichnung | Wert zum 31.12.2014 in Euro | Wert zum 31.12.2015 in Euro |
|--------------------------------|--|--|
| Eigenkapital | 97.132.702 | 98.434.841 |
| Allgemeine Kapitalrücklage | 93.256.235 | 93.256.235 |
| Zweckgebundene Kapitalrücklage | 3.876.467 | 5.178.606 |
| Sonderposten | 31.743.394 | 31.434.022 |
| Rückstellungen | 2.399.739 | 2.267.500 |
| Verbindlichkeiten | 12.669.101 | 12.322.447 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 4.291.298 | 4.137.095 |
| Summe Passiva | 148.236.234 | 148.595.904 |

Die Bilanzwerte zum 31.12.2014 und 2015 enthalten noch keine Jahresabschlussbuchungen (Entnahmen KRL; Ergebnisvorträge, Veränderung des Eigenkapitals).

3.1.2 Zweckgebundene Ergebnisrücklagen

Hierzu gehören Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen.

Kreisangehörige Gemeinden haben gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zum Ausgleich künftiger Umlageverpflichtungen sowie zum Zwecke der Vorsorge für absehbare Mindereinnahmen aus dem FAG eine Rücklage zu bilden, sofern sich für das HH-Folgejahr aufgrund des § 12 des FAG eine Steuerkraftmesszahl ergibt, die den Durchschnitt des Landes wesentlich übersteigt. Das trifft in Ribnitz-Damgarten nicht zu.

Nach § 18 Abs. 3 GemHVO-Doppik können durch Beschluss der Stadtvertretung im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses aus dem Jahresüberschuss Mittel in die zweckgebundene Ergebnisrücklage eingestellt werden, soweit dieser nicht zur Abdeckung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Vorjahren zu verwenden ist. Überschüsse aus Vorjahren liegen nach den vorläufigen Ergebnissen 2012 – 2015 nicht vor. Einstellungen in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen erfolgen nicht.

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen

Nach § 11 Absatz 3 FAG M-V unterliegen die Schlüsselzuweisungen (SZW) einer investiven Bindung, die für kreisangehörige Gemeinde 8,7 % (alternativ 4 % zulässig) der gesamten SZW beträgt. Die investiv gebundene Schlüsselzuweisung ist der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen. Genauso ist mit den investiven Anteilen der Zuweisungen für übergemeindliche Zwecke nach § 16 FAG M-V zu verfahren.

Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik kann diese zweckgebundene Kapitalrücklage zum Ausgleich abschreibungsbedingter Verluste verwendet werden. Die Gemeinde plant Entnahmen in der gesamten Höhe.

Darstellung der Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklage

| Jahr | Bestand 1.1. | Zuführung | Entnahme | Bestand 31.12. |
|------|--------------|-----------|------------|----------------|
| 2012 | 0 | 1.301.731 | -818.551 | 483.179 |
| 2013 | 483.179 | 1.263.273 | -1.746.452 | 0 |
| 2014 | 0 | 1.311.464 | -1.311.464 | 0 |
| 2015 | 0 | 1.302.139 | -912.538 | 389.601 |
| 2016 | 389.601 | 1.328.052 | -591.136 | 1.126.517 |
| 2017 | 1.126.517 | 1.339.600 | -728.500 | 1.049.936 |
| 2018 | 1.049.936 | 1.373.800 | -293.300 | 755.936 |
| 2019 | 755.936 | 1.391.000 | -627.500 | 128.436 |
| 2020 | 128.436 | 1.427.000 | 0 | 128.436 |

4. Erläuterung der Haushaltsansätze

4.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge – Angaben in Euro

| 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------------|
| Steuern, Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, Familienleistungsausgleich | | | | | | |
| 7.744.076 | 7.836.410 | 8.056.400 | 8.572.800 | 8.752.000 | 8.974.000 | 9.211.000 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | 1.466.924 |
| Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen vom Land (Mittelzentrum und übertragener Wirkungskreis) | | | | | | |
| 6.694.902 | 6.559.360 | 6.734.200 | 6.948.000 | 7.273.800 | 7.421.000 | 7.733.000 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | 1.038.098 |
| Zins- und Finanzerträge (Gewinnabführungen), Mieten, Pachten, Konzessionsabgaben | | | | | | |
| 3.578.387 | 3.549.687 | 3.702.500 | 3.667.500 | 3.667.500 | 3.667.500 | 3.667.500 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | 80.113 |

Der Gesamtumfang der Einnahmen beträgt im dargestellten Zeitraum 23 – 27 Mio Euro. Die in der Tabelle aufgeführten Erträge haben einen Anteil von etwa 75 % am Gesamtumfang der Einnahmen. Im Vergleich zu 2014 können 2020 mit 2.594.100 Euro Mehreinnahmen gerechnet werden.

4.1.1 Ausgewählte Erträge

Entwicklung der Gewerbesteuer

| 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 2.178.818 | 2.054.638 | 2.236.335 | 2.200.000 | 2.300.000 | 2.300.000 | 2.300.000 |

Insbesondere bei der Betrachtung der Gewerbesteuer gibt es zwischen den Gemeinden größere Unterschiede, was in nachfolgender Tabelle dargestellt werden kann.

Gewerbesteuereinnahmen ausgewählter Gemeinden in Euro und Euro/EW

| Gemeinde | 2014 Euro | 2014 Euro/ EW | 2015 Euro | 2015 Euro/ EW |
|--------------------|-----------|------------------|-----------|------------------|
| Ribnitz-Damgarten | 2.178.818 | 144 | 2.054.638 | 136 |
| Ahrenshagen-Daskow | 413.637 | 199 | 672.306 | 317 |
| Schlemmin | 15.401 | 54 | -73.327 | -257 |
| Semlow | 107.024 | 157 | 608.229 | 891 |
| Ahrenshoop | 688.992 | 1.063 | 247.648 | 388 |
| Barth | 1.365.068 | 160 | 1.500.271 | 173 |
| Bergen auf Rügen | 4.465.822 | 328 | 3.745.623 | 278 |
| Grimmen | 1.495.723 | 150 | 2.229.032 | 222 |
| Insel Hiddensee | 509.103 | 515 | 521.125 | 520 |
| Marlow | 1.881.168 | 406 | 2.218.260 | 483 |
| Ralswiek | 217.174 | 924 | 56.831 | 247 |
| Saßnitz | 7.577.894 | 800 | 3.362.959 | 352 |
| Zingst | 1.192.140 | 391 | 1.272.129 | 413 |

(Angaben aus den HH-Erlassen 2016/2017)

Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer unterliegen jährlichen Schwankungen und sind aus diesem Grund sehr sorgfältig zu planen.

Darstellung der angemeldeten Gewerbe und der Zahlung von Gewerbesteuer in Ribnitz-Damgarten

| Anzahl der Betriebe | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|-------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| angemeldete Firmen | 1.132 | 1.114 | 1.116 | 1.084 | 1.082 |
| Keine GewSteuer-Zahlungen : | 913 | 818 | 804 | 773 | 755 |
| Zahlungen bis 1.000 € | 90 | 94 | 100 | 105 | 99 |
| Zahlungen 1.001-10.000 € | 102 | 158 | 154 | 152 | 166 |
| Zahlungen 10.001–100.000 € | 25 | 40 | 54 | 53 | 61 |
| Zahlungen über 100.000 € | 2 | 4 | 4 | 1 | 1 |
| Zahlungspflichtige | 219 | 296 | 312 | 311 | 327 |
| Firmen, die Rückzahlungen erhielten | 40 | 55 | 49 | 48 | 36 |

Die Übersicht zeigt, dass von den angemeldeten Gewerbebetrieben nur etwa ein Drittel Gewerbesteuern zahlen.

Hebesatzvergleich (Grundlage sind die Angaben aus dem Haushaltserlass 2017)

| | Grundsteuer A | Grundsteuer B | Gewerbsteuer |
|--|----------------------|----------------------|---------------------|
| Hebesatz in Ribnitz-Damgarten | 340 v. H. | 340 v. H. | 320 v. H. |
| Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden | 294 v. H. | 362 v. H. | 327 v. H. |
| Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisfreie und große kreisangehörige Gemeinden | 319 v. H. | 530 v. H. | 444 v. H. |

Im Vergleich der Hebesätze der kreisangehörigen Gemeinden liegt die Stadt Ribnitz-Damgarten bei der Grundsteuer A über dem Landesdurchschnitt, bei den übrigen Steuern unter dem Hebesatz des Durchschnittswertes des Landes M-V.

Schlüsselzuweisungen und sonstige Zuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen für laufende und investive Zwecke stellen sich wie folgt dar:

| | SZW gesamt | SZW lfd. | SZW investiv |
|-----------------|-------------------|-----------------|---------------------|
| Ergebnis 2012 | 3.843.033 | 3.508.689 | 334.344 |
| Ergebnis 2013 | 3.707.023 | 3.384.512 | 322.511 |
| Ergebnis 2014 | 4.099.588 | 3.742.924 | 356.664 |
| Ergebnis 2015 | 3.953.384 | 3.609.440 | 343.944 |
| Ergebnis 2016 | 4.276.702 | 3.904.645 | 372.057 |
| Planansatz 2017 | 4.500.500 | 4.109.000 | 391.500 |
| Planansatz 2018 | 4.813.800 | 4.395.000 | 418.800 |
| Planansatz 2019 | 4.954.000 | 4.523.000 | 431.000 |
| Planansatz 2020 | 5.253.000 | 4.796.000 | 457.000 |

Nach § 11 Absatz 3 FAG M-V unterliegen die Schlüsselzuweisungen einer intensiven Bindung, die für kreisangehörige Gemeinden 8,7 % beträgt. Der für investive Zwecke zu verwendende Teil der Schlüsselmassen reduziert sich auf einen Mindestbetrag von 4 % wenn andernfalls gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik der Haushaltsausgleich beeinträchtigt ist. Die Entscheidung über die Höhe der investiven Bindung muss mit den Arbeiten zur Jahresrechnung getroffen werden.

Es ist erforderlich, eigene Einnahmen aus z. B. Steuern, Mieten und Pachten, Gewinnanteilen und Konzessionsabgaben zu erzielen. Gleichzeitig ist beim Erlass von Gebührensatzungen auf eine kostendeckende Gebührenkalkulation zu achten.

Zuweisungen, Ausbaubeiträge und Erschließungsbeiträge, sind im Ergebnishaushalt als Auflösungen von Sonderposten darzustellen. Dieser Betrag wird den bewerteten Vermögensgegenständen gegenübergestellt. Mit der Auflösung von Sonderposten werden die Aufwendungen, die durch Abschreibungen verursacht werden, anteilig kompensiert.

4.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen – Angaben in Euro

| 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------------|
| Personalaufwendungen – Personalkosten ohne Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen | | | | | | |
| 5.705.361 | 5.837.782 | 5.851.984 | 6.457.400 | 6.692.200 | 6.893.000 | 7.100.100 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | 1.394.739 |
| Aufwendungen für Bewirtschaftung (Energie, Wasser, Abwasser, Heizung, Reinigung, Abfall) | | | | | | |
| 1.354.857 | 1.048.729 | 1.218.903 | 1.296.000 | 1.300.900 | 1.302.100 | 1.305.000 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | -49.857 |
| Gewerbsteuer-, Kreis- und Amtsumlage | | | | | | |
| 6.507.747 | 7.185.145 | 7.160.989 | 7.371.600 | 7.572.800 | 7.978.200 | 8.146.500 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | 1.638.753 |
| Gemeindeanteile an Kita-Träger | | | | | | |
| 1.394.213 | 1.524.674 | 1.545.421 | 1.922.200 | 2.018.600 | 2.119.600 | 2.225.800 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | 1.466.924 |
| Zinsaufwendungen für Investitionskredite | | | | | | |
| 300.429 | 261.520 | 244.073 | 223.800 | 204.900 | 186.100 | 184.000 |
| Steigerung im Zeitraum 2014 - 2020 | | | | | | -116.429 |

Die Veränderung dieser Aufwendungen im Zeitraum 2014 – 2020 stellt eine Erhöhung der Kosten um 3.698.793 Euro dar. Stellt man diese der Entwicklung der wichtigsten Einnahmen (Pkt. 4.1) gegenüber, ist festzustellen, dass dort nur eine Steigerung von 2.594.135 Euro zu erwarten ist. Durch diesen Vergleich entsteht bei der Betrachtung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen eine Deckungslücke von 1.104.658 Euro.

Kosten der Schulen und Kindertagesstätten

Die Aufwendungen setzen sich aus Ausgaben für Sach- und Dienstleistungen, Bewirtschaftung und Unterhaltung sowie für Unterrichtsmittel zusammen. Die nachfolgende Tabelle stellt die Entwicklung dieser Aufwendungen und Auszahlungen dar.

1. Saldo der Erträge und Aufwendungen - Grundschulen

| Schule | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| GS Bauermeister | | | | | | | |
| Saldo E/A | -195.568 | -200.985 | -173.300 | -200.600 | -201.100 | -202.000 | -204.000 |
| Schülerzahl | 185 | 172 | 181 | 181 | 185 | 185 | 185 |
| Betrag/Schüler | 1.057 | 1.169 | 957 | 1.101 | 1.103 | 1.108 | 1.119 |
| GS bernsteinSchule - Demmlerstraße | | | | | | | |
| Saldo E/A | -260.182 | -223.001 | -208.600 | -248.500 | -249.600 | -251.400 | -254.500 |
| Schülerzahl | 225 | 225 | 256 | 260 | 260 | 260 | 260 |
| Betrag/Schüler | 1.406 | 1.297 | 1.152 | 1.372 | 1.376 | 1.387 | 1.404 |

Ein Vergleich der Kosten je Schüler gibt nicht immer ein reales Bild. In Abhängigkeit von der Größe des Gebäudes fallen unterschiedliche Ausgaben vorwiegend für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Einrichtung an.

2. Saldo der Erträge und Aufwendungen - Regionale Schulen

| Schule | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| Orientierungsstufe bernsteinSchule – Standort Mühlenberg | | | | | | | |
| Saldo E/A | -136.525 | -165.592 | -144.100 | -222.700 | -189.400 | -188.000 | -160.000 |
| Schülerzahl | 256 | 271 | 252 | 255 | 255 | 255 | 255 |
| Betrag/Schüler | 738 | 963 | 796 | 879 | 888 | 881 | 892 |
| bernsteinSchule – Standort Berliner Straße | | | | | | | |
| Saldo E/A | -191.758 | -168.555 | -174.400 | -245.600 | -302.000 | -303.000 | -179.900 |
| Schülerzahl | 232 | 216 | 202 | 205 | 205 | 205 | 205 |
| Betrag/Schüler | 1.037 | 980 | 964 | 1.414 | 2.444 | 1.060 | 1.071 |
| Regionale Schule „Rudolf Harbig“ Damgarten | | | | | | | |
| Saldo E/A | -53.563 | -74.553 | -47.200 | -172.900 | -74.800 | -78.500 | -76.000 |
| Schülerzahl | 287 | 292 | 292 | 310 | 310 | 310 | 310 |
| Betrag/Schüler | 290 | 433 | 261 | 952 | 418 | 438 | 424 |

Geleistete Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen

Die Stadt Ribnitz-Damgarten zahlt Zuweisungen nach dem Kindertagesförderungsgesetz - KiföG M-V als Wohnsitzgemeinde für die Betreuung von Kindern in Tagesstätten. Diese Zuweisungen für die Kindertagesbetreuung einschließlich Hort werden sich gegenüber dem Vorjahr erheblich erhöhen. Neben dem Einfluss durch die Zahl der in den Einrichtungen zu betreuenden Kinder sind die Kosten je Platz vorwiegend durch tarifliche Einflüsse spürbar gestiegen.

Auszahlungsbeträge der Gemeindeanteile für Kindereinrichtungen:

| Kindereinrichtung | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Kita L+L „Kleine Weltentdecker“ Straße des Aufbaus | | | | | | | |
| Gemeindeanteile | 152.374 | 179.130 | 205.500 | 215.900 | 226.700 | 238.000 | 249.900 |
| Krippenkinder | 14 | 30 | 30 | | | | |
| Kindergartenkinder | 58 | 57 | 57 | | | | |
| Kita KDW „Sonnenblume“ Damgarten | | | | | | | |
| Gemeindeanteile | 212.063 | 241.673 | 274.500 | 283.900 | 298.100 | 313.000 | 338.700 |
| Krippenkinder | 26 | 30 | 31 | | | | |
| Kindergartenkinder | 61 | 70 | 76 | | | | |
| Kita DRK „Boddenkieker“ Demmler-Straße | | | | | | | |
| Gemeindeanteile | 317.165 | 361.220 | 400.000 | 387.500 | 406.900 | 427.200 | 448.600 |
| Krippenkinder | 36 | 50 | 60 | | | | |
| Kindergartenkinder | 142 | 150 | 137 | | | | |
| Kita Verein „Schule des Lebens“ Ulmenallee (Rosengarten) | | | | | | | |
| Gemeindeanteile | 178.050 | 171.029 | 185.000 | 224.900 | 236.100 | 247.900 | 260.300 |
| Krippenkinder | 27 | 40 | 32 | | | | |
| Kindergartenkinder | 52 | 53 | 61 | | | | |
| Kita „Lütt Hüsung“ Heinrich-Heine-Straße 40 | | | | | | | |
| Gemeindeanteile | 107.677 | 109.666 | 123.000 | 128.000 | 134.400 | 141.100 | 148.600 |
| Krippenkinder | 14 | 15 | 18 | | | | |
| Kindergartenkinder | 46 | 44 | 41 | | | | |
| Kita „Zwergengarten“ Klockenhagen | | | | | | | |
| Gemeindeanteile | 82.289 | 87.672 | 90.000 | 104.800 | 110.000 | 115.500 | 121.300 |
| Krippenkinder | 10 | 18 | 12 | | | | |
| Kindergartenkinder | 32 | 27 | 33 | | | | |
| Kita „Die kleinen Tüftler“ Bildungszentrum Damgarten | | | | | | | |
| Gemeindeanteile | | | | 98.300 | 103.200 | 108.400 | 113.800 |
| Krippenkinder | | | | 6 | | | |
| Kindergartenkinder | | | | 12 | | | |

In Ribnitz-Damgarten werden weiterhin 31 Kinder durch Tagesmütter betreut und 55 Kinder besuchen Kindereinrichtungen in anderen Gemeinden.

Für die Kinderbetreuung von Kindern der Stadt sind insgesamt folgende Ausgaben darzustellen:

| | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|--------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Gemeindeanteile | 1.169.360 | 1.293.413 | 1.492.000 | 1.661.300 | 1.744.400 | 1.831.500 | 1.933.600 |
| Krippenkinder | 136 | 127 | 183 | 183 | | | |
| Kindergartenkinder | 353 | 391 | 401 | 405 | | | |
| Insgesamt | 489 | 518 | 584 | 588 | | | |

Dargestellt ist die Anzahl der Kita-Plätze für Kinder aus Ribnitz-Damgarten, für die die Stadt Gemeindeanteile zahlt. Die Kapazität der Einrichtung ist höher und umfasst auch Plätze für die Kinder, die aus anderen Gemeinden betreut werden.

Abschreibungen

Mit der Umstellung des Rechnungswesens auf die kommunale Doppik soll der vollständige Ressourcenverbrauch aufgezeigt werden. Ausdruck des Ressourcenverbrauchs im Bereich des Anlagevermögens sind die Abschreibungen, die den Werteverzehr des gemeindlichen Vermögens widerspiegeln.

In einer Übersicht soll im Vorbericht dargestellt werden, wie die Abschreibungsbelastung der Gemeinde den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenüber steht.

Darstellung der Netto-Abschreibungs-Belastung

| | Abschreibungen | SoPo-Auflösung | Netto-AfA |
|---------------|-----------------------|-----------------------|------------------|
| Ergebnis 2012 | 3.343.355 | 1.474.391 | 1.868.963 |
| Ergebnis 2013 | 3.356.958 | 1.509.278 | 1.847.680 |
| Ergebnis 2014 | 3.397.264 | 1.522.989 | 1.874.275 |
| Ergebnis 2015 | 3.452.403 | 1.580.418 | 1.871.985 |
| Ergebnis 2016 | 4.375.600 | 1.588.092 | 2.787.503 |

Die Netto-Abschreibungs-Belastung der Gemeinde kann grundsätzlich aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen abgedeckt werden, sofern sich aus der Netto-Abschreibungs-Belastung für die Gemeinde ein negatives Jahresergebnis errechnet. Die Entwicklung des Bestandes der zweckgebundenen Kapitalrücklage nach den vorläufigen Ergebnissen 2012-2016 ist unter 3.1 erläutert. Der Bestand wird zum Ende des Finanzplanungszeitraumes positiv sein und voraussichtlich 428.436 Euro betragen.

Kreisumlage

Neben den Personalaufwendungen stellt der Aufwand für die Kreisumlage eine zweite umfangreiche Position im Haushalt der Stadt Ribnitz Damgarten dar. Die Entwicklung der Kreisumlage als wesentliche, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen/ordentlichen Auszahlungen bestimmender Parameter ist im Folgenden dargestellt.

Berechnung der Kreisumlage für den Zeitraum 2012 – 2017– Aufwand der **Stadt Ribnitz-Damgarten**

| Jahr | Steuerkraft | x | Kreisumlage in % | an den LK abzuführende Umlage |
|------|-------------|---|------------------|-------------------------------|
| 2012 | 9.713.399 | x | 45,0 % | 4.371.029 € |
| 2013 | 10.393.668 | x | 47,0 % | 4.885.024 € |
| 2014 | 10.108.609 | x | 47,0 % | 4.751.046 € |
| 2015 | 11.415.151 | x | 47,48 % | 5.419.913 € |
| 2016 | 11.420.915 | x | 46,48 % | 5.308.444 € |
| 2017 | 11.901.475 | x | 46,48 % | 5.531.806 € |

Der aktuelle Kreisumlagesatz beträgt 46,48%. Bei der Planung der Jahre 2018 bis 2020 wurde auf die im Plan veranschlagten Steuern und die Schlüsselzuweisungen 46,5% berechnet. Danach ergeben sich für die Jahre 2017 – 2020 folgende Beträge:

| | | | | |
|------|------------|---|---------|-------------|
| 2018 | 12.207.700 | x | 46,50 % | 5.676.581 € |
| 2019 | 13.026.000 | x | 46,50 % | 6.057.090 € |
| 2020 | 13.334.400 | x | 46,50 % | 6.200.496 € |

Im Vergleich der Jahre 2012 und 2020 ergibt sich eine Steigerung um 1.829.466 Euro.

Auf der Gegenseite erzielt der Landkreis Mehreinnahmen. Die Ursache liegt in der Steuerkraft der Gemeinden, die Grundlage für die Erhebung der Kreisumlage ist.

Berechnung der Kreisumlage für den Zeitraum 2012 – 2017 – Ertrag für den **Landkreis**

| Jahr | Steuerkraft ¹ | x | Kreisumlage in % | an den LK abzuführende Umlage |
|------|--------------------------|---|------------------|-------------------------------|
| 2012 | 150.472.829 | x | 45,0 % | 67.712.773 € |
| 2013 | 150.959.735 | x | 47,0 % | 70.951.075 € |
| 2014 | 170.005.757 | x | 47,0 % | 79.902.706 € |
| 2015 | 175.213.212 | x | 47,48 % | 83.191.233 € |
| 2016 | 182.397.225 | x | 46,48 % | 84.778.230 € |
| 2017 | 190.311.848 | x | 46,48 % | 88.456.947 € |

¹ Summe der Steuerkraft aller Gemeinden des LK

Die Steuerkraft ergibt sich aus der Summe der Einzahlungen der Grund- und Gewerbesteuern, dem Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer, dem Familienleistungsausgleich der Haushaltsvorjahre sowie den Schlüsselzuweisungen des Haushaltsvorjahres.

Die Gewerbsteuerumlage errechnet sich aus dem festgesetzten Prozentsatz des Landes- und Bundesvervielfältigers. Die Anteile betragen 20,5 % und 14,5 %. Sie ergeben insgesamt somit 35 %.

Der Abführungsbetrag von den geplanten Gewerbesteuereinnahmen ermittelt sich wie folgt:

$$\begin{aligned} & \text{Gewerbesteuereinzahlungen durch Hebesatz der Gemeinde mal 35 \%} \\ & = 2.100.000 \text{ Euro} : 320 \text{ v. H.} = 656.250 \text{ Euro} \times 35\% = \mathbf{229.688 \text{ Euro}} \end{aligned}$$

Die Gewerbesteuereinnahmen sind auch Grundlage bei der Berechnung der Umlage an den Kreis als Bestandteil der Steuerkraft.

Die bei den Gemeinden eingezahlten Gewerbesteuern werden zum einen durch die Gewerbesteuerumlage anteilig an den Bund und das Land abgeführt. Gleichzeitig fließt durch die Einbeziehung in die Steuerkraft ein Teil der Gewerbesteuer auch an den Landkreis.

Der verbleibende Anteil der Zahlungen durch Gewerbesteuern wird wie folgt ermittelt.

Gewerbesteuer – Gewerbesteuerumlage = Nettobetrag = Anteil der Steuerkraft, der durch Gewerbesteuereinnahmen in die Ermittlung der Kreisumlage fließt:

$$2.100.000 \text{ Euro} - 229.688 \text{ Euro} = 2.226.562 \text{ Euro} \times 47,48\% = 1.057.172 \text{ Euro.}$$

Von eingezahlten Gewerbesteuern verbleiben zur Verwendung bei der Stadt Ribnitz-Damgarten:

| Gewerbesteuer | Einnahme | Abführung über die Kreisumlage | Gewerbesteuer-umlage | Gewerbesteuer netto |
|----------------|-----------|--------------------------------|----------------------|---------------------|
| HH-Erlass 2012 | 1.773.149 | 760.165 | 200.551 | 812.433 |
| HH-Erlass 2013 | 2.168.917 | 965.582 | 271.498 | 931.837 |
| HH-Erlass 2014 | 1.850.439 | 858.500 | 244.274 | 747.665 |
| HH-Erlass 2015 | 2.482.272 | 1.157.159 | 210.124 | 1.114.989 |
| HH-Erlass 2016 | 2.175.424 | 1.016.332 | 256.002 | 903.090 |
| HH-Erlass 2017 | 2.017.296 | 937.639 | 231.380 | 848.276 |

Durch die Umlagen verbleibt bei der Stadt weniger als die Hälfte der Gewerbesteuereinzahlungen.

Zinsaufwendungen und -auszahlungen:

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen. In den vergangenen Jahren wurden mit dem Auslaufen der Zinsbindungen neue, günstigere Konditionen vereinbart. Die Zinszahlungen für Kredite nehmen bis 2020 deutlich ab.

Neue Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen.

4.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre

Die investiven Maßnahmen der Stadt Ribnitz-Damgarten für den Finanzplanungszeitraum bis 2020 sind im Finanzhaushalt dargestellt. Enthalten sind der Erwerb von Anlagevermögen, Baumaßnahmen, investive Maßnahmen, für die Zuwendungen beantragt wurden sowie Unterhaltungsmaßnahmen des Ergebnishaushaltes in Einrichtungen ab 25.000 Euro.

| Jahr | Bezeichnung | Einzahlungen | Auszahlungen |
|-------------|---|---------------------|---------------------|
| 2017 | Gebäudemanagement – Unterhaltung – EHH | | 50.000 |
| 2018 | | | 50.000 |
| 2019 | | | 50.000 |
| 2020 | | | 50.000 |
| 2017 | Gebäudemanagement – Abrisskosten – EHH | | 100.000 |
| 2018 | | | 50.000 |
| 2019 | | | 50.000 |
| 2020 | | | 50.000 |
| 2017 | Gebäudemanagement – Kita- Unterhaltung – EHH | | 40.000 |
| 2018 | | | 30.000 |
| 2019 | | | 40.000 |
| 2020 | | | 30.000 |
| 2017 | Gebäudemanagement – Anbau Mittelweg - FHH | | 200.000 |
| 2017 | Gebäudemanagement – Unterhaltung Mittelweg – EHH | | 100.000 |
| 2017 | Erwerb FFW-Fahrzeuge – FHH | 320.000 | 480.000 |
| 2018 | | 90.000 | 180.000 |
| 2019 | | 240.000 | 350.000 |
| 2017 | Grundstücksan- und –verkauf – FHH | 660.000 | 365.000 |
| 2018 | | 610.000 | 365.000 |
| 2019 | | 610.000 | 365.000 |
| 2020 | | 610.000 | 365.000 |
| 2017 | Erwerb Technik Bauhof - FHH | | 80.000 |
| 2018 | | | 80.000 |
| 2019 | | | 80.000 |
| 2020 | | | 80.000 |

| Jahr | Bezeichnung | Einzahlungen | Auszahlungen |
|-------------|--|---------------------|---------------------|
| 2017 | Errichtung Löschwassieranlagen – FHH | | 50.000 |
| 2019 | | | 50.000 |
| 2017 | Unterhaltung FFW-Gebäude – EHH | | 30.000 |
| 2017 | | | 30.000 |
| 2017 | | | 30.000 |
| 2017 | | | 30.000 |
| 2017 | Errichtung Schulcampus - FHH | | 200.000 |
| 2018 | | 1.200.000 | 2.000.000 |
| 2019 | | 1.200.000 | 2.000.000 |
| 2020 | | 1.200.000 | 2.000.000 |
| 2017 | Unterhaltung GS „Bauermeisterplatz“ – EHH | | 25.000 |
| 2018 | | | 25.000 |
| 2019 | | | 25.000 |
| 2020 | | | 25.000 |
| 2017 | Unterhaltung Schulstandort Demmler-Straße – EHH | | 30.000 |
| 2018 | | | 30.000 |
| 2019 | | | 30.000 |
| 2020 | | | 30.000 |
| 2017 | Unterhaltung Schulstandort Mühlenberg – EHH | | 95.000 |
| 2018 | | | 60.000 |
| 2019 | | | 60.000 |
| 2020 | | | 30.000 |
| 2017 | Unterhaltung Schulstandort Berliner Straße, Elektroakustische Brandwarn- und Amok-Meldeanlagen – EHH | | 100.000 |
| 2018 | | 375.000 | 530.000 |
| 2019 | | 375.000 | 530.000 |
| 2020 | | | 30.000 |
| 2017 | Unterhaltung Harbig-Schule, Elektroakustische Brandwarn- und Amok-Meldeanlagen – EHH | | 130.000 |
| 2018 | | | 30.000 |
| 2019 | | | 30.000 |
| 2020 | | | 30.000 |
| 2020 | Unterhaltung Bibliothek – EHH | | 42.000 |
| 2017 | Ruderstützpunkt Damgarten - EHH | 180.200 | 254.100 |
| 2017 | Sporthalle „Freundschaft“ 1. BA EHH | 81.300 | 270.800 |
| 2019 | Sporthalle „Freundschaft“ 2. BA – EHH | 90.000 | 300.000 |
| 2019 | Sporthalle Damgarten – Prallschutz - EHH | | 200.000 |

| Jahr | Bezeichnung | Einzahlungen | Auszahlungen | |
|-------------|--|---------------------|---------------------|---------|
| 2017 | Altlastenbeseitigung HI Pütnitz – | 201.600 | 224.000 | |
| 2018 | EHH | 2.745.000 | 3.050.000 | |
| 2017 | Unterhaltung Gemeindestraßen – | | 100.000 | |
| 2018 | | | 100.000 | |
| 2019 | | EHH | | 100.000 |
| 2020 | | | | 100.000 |
| 2017 | Unterhaltung und LED-Umrüstung Lichtsignalanlagen - EHH | | 112.000 | |
| 2017 | Unterhaltung Straßenbeleuchtung - | | 60.000 | |
| 2018 | | | 60.000 | |
| 2019 | | EHH | | 65.000 |
| 2020 | | | | 50.000 |
| 2017 | LED-Umrüstung | 20.000 | 100.000 | |
| 2019 | Straßenbeleuchtung - EHH | 20.000 | 100.000 | |
| 2017 | Grundhafte Sanierung Bahnhofstraße - FHH | | 25.000 | |
| 2018 | | | 250.000 | |
| 2019 | | | 250.000 | |
| 2020 | | | | 70.000 |
| 2017 | 3. BA Bahnhofstraße – Brückenquerung - FHH | | 50.000 | |
| 2018 | | | 60.000 | |
| 2019 | | | 300.000 | |
| 2017 | Grundhafte Sanierung Schanze - | | 15.000 | |
| 2018 | | FHH | | 250.000 |
| 2017 | Straße der Solidarität - FHH | | 50.000 | |
| 2017 | Straße „Klosterteich“ - FHH | 277.500 | 380.000 | |
| 2017 | B-Plan 8 Damgartener Chaussee Wendehammer - FHH | | 100.000 | |
| 2019 | B-Plan 79 Alte Schmiede Petersdorf - FHH | | 15.000 | |
| 2020 | | | | 200.000 |
| 2017 | B-Plan 81 Achterberg - FHH | | 15.000 | |
| 2018 | | | 350.000 | |
| 2019 | | | 10.000 | |
| 2019 | B-Plan 69 Mecklenburger Straße Erweiterung - FHH | | 20.000 | |
| 2020 | | | | 150.000 |
| 2019 | Sandhufe IV Erweiterung - FHH | | 600.000 | |
| 2020 | | | | 500.000 |
| 2017 | Unterhaltung Brücken und Stege - | | 115.000 | |
| 2018 | | | 85.000 | |
| 2019 | | EHH | | 85.000 |
| 2020 | | | | 85.000 |

| Jahr | Bezeichnung | Einzahlungen | Auszahlungen |
|-------------|---|---------------------|---------------------|
| 2017 | Unterhaltung Boddenwanderweg – EHH | | 135.000 |
| 2019 | | | 80.000 |
| 2020 | | | 80.000 |
| 2017 | Unterhaltung Bahnübergänge – EHH | 50.000 | 90.000 |
| 2017 | Brücke Tempeler Bach 4. BA – FHH | 83.000 | 93.000 |
| 2017 | Renaturierung Tempeler Bach 4. BA – EHH | 57.000 | 278.000 |
| 2019 | | 170.000 | |
| 2020 | | 23.700 | |
| 2017 | Erneuerung BW 021/022 Klosterwiese - FHH | | 90.000 |
| 2017 | Renaturierung Klosterbach - EHH | 45.000 | 50.000 |
| 2018 | | 115.000 | 128.000 |
| 2019 | | 315.000 | 350.000 |
| 2020 | | 78.700 | 87.500 |
| 2017 | Erneuerung BW 024 Zufahrt Neuer FH Ribnitz - FHH | | 185.000 |
| 2019 | Erneuerung BW 030 Mühlenstraße – Klosterbach - EHH | | 245.000 |
| 2017 | Erneuerung Gehwege - FHH | | 50.000 |
| 2018 | | | 60.000 |
| 2019 | | | 40.000 |
| 2020 | | | 20.000 |
| 2017 | Rad- Gehweg Barther Straße mit LK - FHH | | 150.000 |
| 2018 | | 50.000 | 100.000 |
| 2017 | Rad- Gehweg Hirschburg – Klockenhagen - FHH | 191.000 | 294.000 |
| 2017 | Projekt „Seebrücke“ - FHH | 433.000 | 433.000 |
| 2017 | Errichtung Parkplatz Grüne Straße - FHH | | 30.000 |
| 2018 | | | 170.000 |
| 2017 | Abriss und Neubau Schöpfwerk Hirschburg – FHH | | 95.000 |
| 2018 | | | 65.000 |
| 2017 | HWS Brückengraben Klockenhagen - FHH | | 60.000 |
| 2018 | | | 400.000 |
| 2019 | | | 60.000 |
| 2017 | Brückengraben Klockenhagen – Unterhaltung - EHH | | 50.000 |

| Jahr | Bezeichnung | Einzahlungen | Auszahlungen |
|------|--|--------------|--------------|
| 2017 | nicht förderfähige Kosten HWS - EHH | | 100.000 |
| 2018 | | | 50.000 |
| 2019 | | | 50.000 |
| 2020 | | | 50.000 |
| 2017 | Stadtforst u. A. Scheune - EHH | | 66.000 |
| 2017 | Anbindung Gewerbegebiet | | 10.000 |
| 2018 | Damgarten- Richtenberger Straße – | 135.000 | 140.000 |
| 2019 | FHH | 225.000 | 250.000 |
| 2017 | LEADER „Feinger im öffentlichen Raum“ - FHH | 44.500 | 55.000 |

Den Ausschüssen lag eine durch das Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften erstellte Maßnahmeliste vor. Nach Einschätzung der Dringlichkeit der Durchführung wurden Prioritäten der Stufen 1-3 vorgeschlagen und festgelegt. Wegen der angespannten Haushaltslage wurden in der Plandiskussion einzelne Vorhaben der Prioritäten 2 und alle Vorhaben der Priorität 3 nicht im Finanzplanungszeitraum bis 2020 berücksichtigt.

4.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V – auch aus Vorjahren - bestehen nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

4.5. Verbindlichkeiten

4.5.1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

Das vorgeschriebene Muster 4a (gemäß § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik) zur Darstellung der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres wird im Vorbericht vereinfacht abgebildet.

Die Stadt Ribnitz-Damgarten hat nachfolgende Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Investitionskrediten:

| Jahr | Restschuld am 01.01. | Tilgung | Kreditaufnahme | Restschuld am 31.12. |
|------|-------------------------|---------|----------------|-------------------------|
| 2012 | 13.838.651 | 624.289 | | 13.214.362 |
| 2013 | 13.214.362 | 663.727 | | 12.550.635 |
| 2014 | 12.550.635 | 688.771 | | 11.861.864 |
| 2015 | 11.861.864 | 745.749 | | 11.116.115 |
| 2016 | 11.116.115 | 782.364 | | 10.333.751 |
| 2017 | 10.333.751 | 794.523 | | 9.539.228 |
| 2018 | 9.539.228 | 807.126 | | 8.732.102 |
| 2019 | 8.732.102 | 762.215 | | 7.969.887 |
| 2020 | 7.969.887 | 758.600 | | 7.211.287 |

Die Restschuld beträgt am Ende des Haushaltsjahres 2017 629 Euro/EW. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes würden es noch 475 Euro/EW sein. Von den 12 Krediten, die die Stadt aufgenommen hat, wird ein Kredit aus dem Jahr 1992 im Jahr 2019 vollständig getilgt sein.

Zum Vergleich ist der Schuldenstand der Kernhaushalte je Einwohner am 31.12.2014 in nachfolgenden Gemeinden dargestellt (Quelle: Schulden der öffentlichen Haushalte; Bericht des Statistischen Amtes M-V zum 31.12.2015)

| | | |
|-----------|------------------|---------------|
| - Barth | Einwohner: 8.512 | 983 Euro/EW |
| - Grimmen | Einwohner: 9.981 | 778 Euro/EW |
| - Marlow | Einwohner: 4.636 | 675 Euro/EW |
| - Zingst | Einwohner: 3.043 | 1.569 Euro/EW |

4.5.2. Entwicklung der Investitionskredite

Die investive Verschuldung hat spürbare Auswirkungen auf die gemeindliche Finanzlage. Im Jahr 2017 sind für Zins- und Tilgungsleistungen insgesamt 1.018.188 Euro zu zahlen.

Das Gesamtdeckungsprinzip des kommunalen Haushaltes lässt eine eindeutige Zuordnung der Kredite auf bestimmte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen grundsätzlich nicht zu. Nur wenn es sich um zweckgebundene Kredite handelt (z.B. Kredit aus dem Kommunalen Aufbaufonds oder KfW-Kredit) oder nur ein einziges investives Vorhaben im Jahr der Kreditaufnahme anstand, ist die direkte Zurechnung möglich.

Im Finanzplanungszeitraum bis 2019 sind keine neuen Kreditaufnahmen vorgesehen. 2017 läuft die Zinsbindung bei zwei Krediten aus.

Es ergeben sich folgende Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten:

| Jahr | Zinsen | Tilgung | Verbindlichkeiten gesamt |
|------|---------|---------|--------------------------|
| 2012 | 381.240 | 624.289 | 1.005.529 |
| 2013 | 335.182 | 663.727 | 998.909 |
| 2014 | 277.044 | 688.771 | 965.815 |
| 2015 | 256.044 | 745.749 | 1.001.793 |
| 2016 | 245.073 | 782.364 | 1.027.437 |
| 2017 | 223.665 | 794.523 | 1.018.188 |
| 2018 | 204.727 | 807.126 | 1.011.853 |
| 2019 | 185.869 | 762.215 | 948.084 |
| 2020 | 165.048 | 758.505 | ...923.553 |

4.5.3. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Die Stadt Ribnitz-Damgarten führt als geschäftsführende Gemeinde die Einheitskasse des Amtes. Der Bestand der liquiden Mittel beträgt für alle Gemeinden beträgt zum:

31.12.2016 9.700.685,86 Euro

Aufgrund der Erfahrung aus Vorjahren wird keine Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit geplant. Zur Abdeckung von unterjährigen Liquiditätsengpässen wird für das Haushaltsjahr 2017 in der Haushaltssatzung die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kredites zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit von 2.000.000 Euro veranschlagt. Dieser ist gemäß § 53 Absatz 3 KV MV nicht genehmigungspflichtig, wenn er 10 % der veranschlagten laufenden Einzahlungen (23.235.800 Euro) aus Verwaltungstätigkeit nicht übersteigt.

4.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde

Neben bilanziell ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind auch so genannte Haftungsverhältnisse einer Gemeinde anzugeben und zu erläutern. Unter diese Haftungsverhältnisse fallen insbesondere Bürgschaften und Gewährverträge. Bürgschaften sind Verpflichtungen des Bürgen gegenüber dem Gläubiger eines Dritten für die Erfüllung der Verbindlichkeit des Dritten einzustehen (§ 765 Abs. 1 BGB).

Die Gemeinde bürgt für Kreditverpflichtungen der Bodden-Therme GmbH. Die sich daraus ergebende Bürgschaftsverpflichtung kann im Finanzplanungszeitraum folgendermaßen dargestellt werden.

| Kreditinstitut | Restschuld 01.01. | Tilgung | Restschuld 31.12 |
|-----------------------------|--------------------------|----------------|-------------------------|
| kfW-Bank - Sparkasse | | | |
| 2012 | 2.594.796 | 178.954 | 2.415.842 |
| 2013 | 2.415.842 | 178.954 | 2.236.888 |
| 2014 | 2.236.888 | 178.954 | 2.057.934 |
| 2015 | 2.057.934 | 178.954 | 1.878.980 |
| 2016 | 1.878.980 | 178.954 | 1.700.026 |
| 2017 | 1.700.026 | 178.954 | 1.521.072 |
| 2018 | 1.521.072 | 178.954 | 1.342.118 |
| 2019 | 1.342.118 | 178.954 | 1.163.164 |
| 2020 | 1.163.164 | 178.954 | 984.210 |
| 2021 | 984.210 | 178.954 | 805.256 |
| 2022 | 805.256 | 178.954 | 626.302 |
| 2023 | 626.302 | 178.954 | 447.348 |
| 2024 | 447.348 | 178.954 | 268.394 |
| 2025 | 268.394 | 178.954 | 89.440 |

| Sparkasse | Restschuld 01.01. | Tilgung | Restschuld 31.12 |
|------------------|--------------------------|----------------|-------------------------|
| 2012 | 2.352.323 | 158.056 | 2.194.267 |
| 2013 | 2.194.267 | 170.780 | 2.023.487 |
| 2014 | 2.023.487 | 179.055 | 1.844.432 |
| 2015 | 1.844.423 | 187.732 | 1.656.701 |
| 2016 | 1.656.701 | 196.828 | 1.459.872 |
| 2017 | 1.459.872 | 206.366 | 1.253.506 |
| 2018 | 1.253.506 | 216.365 | 1.037.140 |
| 2019 | 1.037.140 | 226.850 | 810.290 |
| 2020 | 810.290 | 237.842 | 572.448 |
| 2021 | 572.448 | 249.367 | 323.081 |
| 2022 | 323.081. | 250.000 | 73.081 |

Durch die Tilgungsleistungen werden die Kreditbelastungen nach dem Finanzplanungszeitraum (ab 2022 und 2025) entfallen. Für Zins- und Tilgungsleistungen muss die Bodden-Therme GmbH ca. 500 TEur jährlich zahlen. Die Stadt bürgt für diese Kredite und trägt die Kosten durch die Zahlung von Zuschüssen in dieser Höhe. Durch die Tilgung dieser Kredite hat die Stadt Ribnitz-Damgarten erheblich geringere Aufwendungen.

4.7. Entwicklung der Sonderposten

Die kommunale Bilanz unterscheidet gemäß § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik sechs Sonderposten. Dies sind:

- Sonderposten zum Anlagevermögen aus Zuwendungen (i. d. R. Fördermittel)
- Sonderposten zum Anlagevermögen aus Beiträgen (Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge)
- Sonderposten zum Anlagevermögen aus Anzahlungen für Anlagevermögen
- Sonderposten zum Gebührenaussgleich
- Sonderposten mit Rücklagenanteil
- Sonstige Sonderposten

Als Sonderposten werden erhaltene Fördermittel des Bundes, Landes oder Landkreises ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen. Fördermittel und Beiträge bilden ein eigenständiges Finanzierungselement. Sie stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

Die Ergebnisse aus der Auflösung von Sonderposten (SoPo) sind auf der Passivseite der Bilanz abzubilden.

| SoPo aus | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 |
|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Zuwendungen | 27.906.439 | 26.730.724 | 25.780.109 | 25.061.065 | 23.836.588 |
| Beiträgen | 5.285.626 | 5.550.116 | 5.931.490 | 6.372.956 | 7.229.002 |
| Anzahlungen | 315.654 | 315.654 | 31.795 | 0 | 47.823 |

Die jährlich ertragswirksame Auflösung wirkt sich positiv auf den Ergebnishaushalt aus. Im Finanzhaushalt werden sie als Zuweisung im jeweiligen Jahr der Einzahlung verbucht.

4.8. Entwicklung der Rückstellungen

Rückstellungen sind bestehende Verpflichtungen der Gemeinde, die dem Grunde, der Höhe und/oder dem Zeitpunkt nach noch nicht sicher feststehen. Rückstellungen bestimmen einen noch nicht konkret nennbaren Aufwand. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen Verpflichtungen abgedeckt werden, die zwar wirtschaftlich in der laufenden Bilanzperiode verursacht wurden, rechtlich jedoch erst später fällig werden. Durch die Rückstellungsbildung werden jedoch keine Zahlungsmittel gebunden. Insofern sichert die Rückstellungsbildung nicht die Finanzierung dieser künftigen Auszahlungen.

Es handelt sich also um Verpflichtungen, die zu erwarten sind, aber deren Höhe oder Fälligkeit noch ungewiss sind. Die Gliederung der Bilanz unterscheidet

- Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen
- Steuerrückstellungen
- Rückstellungen für latente Steuern
- Sonstige Rückstellungen

Pensionsrückstellungen sind als Pflichtrückstellungen in voller Höhe auszuweisen. In Höhe der auf die Gemeinde entfallenden anteiligen Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen erfolgt dem gegenüber ein Ausweis unter den Finanzanlagen.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Rückstellungen. Die Höhe wird auf der Grundlage eines Bescheides des Kommunalen Versorgungsverbandes M-V errechnet. Wie bei den Abschreibungen und der Auflösung von Sonderposten stehen hinter diesen Finanzvorgängen keine Zahlungen. Sie werden nur im Ergebnishaushalt abgebildet.

| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|--------------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Pensions- und Beihilferückstellungen | 1.562.639 | 1.661.712 | 2.128.626 | 2.215.599 | 2.267.500 |
| Sonstige Rückstellungen | 184.140 | 184.140 | 184.140 | 184.140 | 0 |
| Summe Rückstellungen | 1.746.779 | 1.845.852 | 2.312.766 | 2.399.739 | 2.267.500 |

Die Veränderungen zum jeweils 31.12. eines jeden Jahres sind Erträge und Aufwendungen, die wie folgt dargestellt werden müssen:

| | | | | |
|------|---------|--------------|---------|--------------|
| 2012 | Aufwand | 99.073 Euro | | |
| 2013 | Aufwand | 466.914 Euro | | |
| 2014 | Aufwand | 86.973 Euro | | |
| 2015 | Aufwand | 51.901 Euro | Ertrag: | 184.140 Euro |

4.8. Übersicht über freiwillige Leistungen

Neben den pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben kann die Gemeinde freiwillig Leistungen erbringen. Sie ist nicht dazu verpflichtet und entscheidet frei über das ob und wie.

Diese Leistungen sind besonders in der Haushaltsplanung immer wieder Anlass zur Diskussion. Es wird deutlich, dass die Zuschüsse an kulturelle und Sportvereine in der Stadt Ribnitz-Damgarten auf dem vorhandenen Niveau bestehen bleiben sollen.

Darstellung der Zuschüsse/freiwilliger Aufgaben

| Bezeichnung | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Fraktionszuwendungen | 4.700 | 4.700 | 4.700 | 4.700 | 4.700 |
| Vereinsport | 202.200 | 202.200 | 202.200 | 202.200 | 202.200 |
| Sportveranstaltungen | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| Kita AJZ | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| Bodden-Therme GmbH | 579.600 | 579.600 | 579.600 | 579.600 | 579.600 |
| Schulprojekte | 9.900 | 9.900 | 9.900 | 9.900 | 9.900 |
| ASB – Essenportionen | 65.000 | 63.000 | 63.000 | 63.000 | 63.000 |
| Bernsteinmuseum | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 |
| Klosterkirche | 50.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| Freilichtmuseum | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| Galerie im Kloster | 35.000 | 35.000 | 32.000 | 32.000 | 32.000 |
| Tanzensemble | 51.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 |
| Soziale Zuschüsse | 10.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| Sonstige Jugendarbeit | 7.200 | 7.200 | 7.200 | 7.200 | 7.200 |
| Stadtkulturhaus | 138.800 | 150.600 | 133.600 | 100.700 | 103.600 |
| Kompostieranlage/ AK VFAQ | 150.000 | 138.000 | 104.000 | 104.000 | 104.000 |
| Bibliothek | 286.900 | 304.100 | 308.900 | 316.500 | 356.200 |
| Kultur/Veranstaltungen | 115.800 | 106.200 | 108.000 | 109.900 | 111.900 |
| Begegnungszentrum | 46.000 | 119.000 | 119.000 | 119.000 | 119.000 |
| Touristinfo/ Tourismusförderung | 156.700 | 177.200 | 92.800 | 88.500 | 104.400 |

Die Zuwendungen an die Museen, das Folkloreensemble und den Kunstverein sind durch Verträge geregelt. Der Umfang der freiwilligen Leistungen richtet sich nach der Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Gerade auf Gebieten wie der Kinder- und Jugendarbeit wird durch Zuschüsse und kostenlose Nutzung von Räumlichkeiten beispielhafte Präventivarbeit geleistet.

4.10. Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen

Die Geschäftsordnung der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten regelt, dass die Fraktionen jährliche Zuwendungen erhalten. Diese setzen sich aus einem monatlichen Sockelbetrag je Fraktion von 25 Euro und 12 Euro je Mitglied zusammen. Danach erhalten in der Wahlperiode 2014-2019 die Fraktionen wie folgt dargestellte Beträge:

| | | |
|------------------|---|----------------|
| CDU/FDP | 12 Monate x 25 Euro + 12 Monate x 12 Euro x 11 Mitglieder | = 1.884 €/Jahr |
| DIE LINKE | 12 Monate x 25 Euro + 12 Monate x 12 Euro x 3 Mitglieder | = 732 €/Jahr |
| SPD/GRÜNE | 12 Monate x 25 Euro + 12 Monate x 12 Euro x 4 Mitglieder | = 876 €/Jahr |
| DIE UNABHÄNGIGEN | 12 Monate x 25 Euro + 12 Monate x 12 Euro x 7 Mitglieder | = 1.164 €/Jahr |

Am Ende eines jeden Jahres und einer Wahlperiode müssen Verwendungsnachweise erbracht werden. Diese werden durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt geprüft.

5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Für den Nachweis der gesicherten dauernden Leistungsfähigkeit gelten in der kommunalen Doppik im Wesentlichen folgende Voraussetzungen, die grundsätzlich kumulativ vorliegen müssen.

5.1 Der Ergebnishaushalt ist in Planung und Rechnung im Haushaltsjahr und zum Ende des Finanzplanungszeitraums ausgeglichen. Unerheblich ist in diesem Zusammenhang, ob der Ausgleich durch Entnahmen aus Rücklagen sichergestellt wurde.

| | |
|----------------------------------|---------------|
| Ergebnis 2012: | 0 Euro |
| Ergebnis 2013: | -885.454 Euro |
| Ergebnis 2014: | -248.781 Euro |
| Ergebnis 2015: | 0 Euro |
| Vorl. Ergebnis 2016: | 0 Euro |
| Ansatz des Haushaltsjahres 2017: | -728.500 Euro |
| Ansatz des Haushaltsjahres 2018: | -293.300 Euro |
| Ansatz des Haushaltsjahres 2019: | -627.500 Euro |
| Ansatz des Haushaltsjahres 2020: | 48.200 Euro |

Zum Ende ist der Saldo der Erträge und Aufwendungen negativ. Nach den Vorschriften der GemH-VO-Doppik ist ein Haushaltsausgleich damit nicht erreicht.

Für den Finanzplanungszeitraum 2017-2020 entsteht nach der Zusammenstellung der vorliegenden Haushaltsansätze ein Fehlbedarf von 1.601.100 Euro. Der Fehlbedarf, der durch die Darstellung der Netto-Abschreibungen nach „Neuem Kommunalen Haushaltsrecht“ darzustellen ist, beträgt 1.175.200 Euro.

5.2 Der Finanzhaushalt ist in Planung und Rechnung zumindest zum Ende des Finanzplanungszeitraums ausgeglichen. Der Haushaltsausgleich ist im Finanzhaushalt erreicht, wenn unter Berücksichtigung des Vortrages der liquiden Mittel aus Vorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten von Investitionen zu decken.

Wie unter 2.1.2 dargestellt sind diese Voraussetzungen bis einschließlich 2018 erfüllt. Da mit der Darstellung der Doppik viele (kameral) investiv veranschlagte Maßnahmen nun als laufenden

Aufwand dargestellt werden müssen, wird der Saldo der Erträge und Aufwendungen durch Maßnahmen der Unterhaltung von Schulen, Sportstätten, Infrastruktur und Hochwasserschutz ab dem Jahr 2019 negativ.

5.3 Es liegt keine Überschuldung vor. Für die Beurteilung der dauerhaften Leistungsfähigkeit ist nicht die Frage nach der absoluten Schuldenhöhe entscheidend. Vielmehr muss dargestellt werden, ob die verfügbaren Mittel dauerhaft ausreichen, um den Schuldendienst zu bedienen. Die liquiden Mittel am Ende des Finanzplanungszeitraumes betragen ohne neue Kreditaufnahmen 3.330.339 Euro.

6. Haushaltssicherungskonzept

Nach § 43(6+7) KV MV ist der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung auszugleichen. Wenn dieser Haushaltsgrundsatz nicht erfüllt werden kann, ist die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes erforderlich.

Nach der 1. Lesung des Haushaltsplanes 2017 wurde durch die Verwaltung geprüft, ob durch Kürzung der Ansätze auf das Niveau der Ergebnisse der Vorjahre, durch weitere Erschließung von Einnahmen oder Kürzung von Ausgaben ein Haushaltsausgleich erreicht werden kann. Das ist nicht gelungen.

Eine wesentliche Ursache liegt in dem enormen Anstieg der Kosten für die Gemeindeanteile für Kindertagesstätten, dem Anstieg der Aufwendungen für die Kreisumlage und der Aufwendungen für die Personalausgaben, die in Abhängigkeit der tariflichen Vorgaben stetig steigen.

Durch die geplante Entwicklung der Erträge aus Zuweisungen nach Finanzausgleichsgesetz, eigenen Steuern, Mieten, Pachten, Gewinnabführungen, Konzessionsabgaben kann der Anstieg der Aufwendungen im Finanzplanungszeitraum nicht mehr kompensiert werden.

Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht des Landkreises ist unter diesen Voraussetzungen ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen. Dieses ist in Form einer sogenannten Migrationstabelle durch die Stadtvertretung zu beschließen.

7. Fazit und Ausblick

In der Migrationstabelle sind alle Finanzvorfälle mindestens für einen Zeitraum von zehn Jahren abzubilden. Insbesondere ist darzustellen, wie in der Stadt der Haushaltsausgleich und damit die finanzielle Leistungsfähigkeit wieder hergestellt werden kann.

In der einberufenen Klausurtagung zur Haushaltssituation der Stadt im Januar dieses Jahres wurden Festlegungen getroffen, die zu prüfen und umzusetzen sind, um eine Verbesserung der Finanzwirtschaft der Stadt zu erreichen. Dazu gehören Neukalkulationen von Satzungen, Rentabilitätsprüfungen, Organisationsuntersuchungen und die kritische Prüfung von Haushaltsansätzen. Insbesondere nach dem Finanzplanungszeitraum sind Effekte zu erwarten, die sich positiv auswirken können. Die Stadt Ribnitz-Damgarten bürgt für die Kreditverpflichtungen der Bodden-Therme und bezuschusst diese. Durch die Tilgung der Kredite entfallen diese Aufwendungen.

Nach dem Abschluss des Raumordnungsverfahrens für die ehemaligen Militärliegenschaft Pütnitz und Gesprächen mit mehreren Interessenten, die das Gelände in Augenschein genommen haben, besteht die berechtigte Hoffnung der Vermarktung dieser Grundstücke.

Die Finanzdisziplin sowohl in der Verwaltung als auch in den Ausschüssen wird ein Schwerpunkt in der weiteren Arbeit bleiben.

Insbesondere ist auch auf die Erbringung der veranschlagten Einnahmen zu achten. Die Einhaltung der Vorschriften zur Bewirtschaftung und Überwachung für die Haushaltswirtschaft (§ 19 GemHVO-Doppik) ist durch die Amtsleiter zu gewährleisten.

Bei der Planung neuer Investitionen sind verstärkt die Folgekosten in den Blick zu nehmen. Es ist nicht nur der einmalige Investitionsaufwand zu betrachten. Es ist zu bedenken, dass für Neubauten z. B. Bewirtschaftungskosten und Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung (einschließlich des Werteverzehrs, der sich in den Abschreibungen widerspiegelt) zu berücksichtigen sind.

8. Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 GemHVO-Doppik sind die Ansätze eines Teilhaushaltes für Aufwendungen und die damit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig. Die Planansätze werden nur in den zwei vorgeschriebenen Teilhaushalten gebildet. Ausgenommen von der allgemeinen Deckungsfähigkeit sind Aufwendungen, hinter denen keine Auszahlungen stehen, wie z. B. Abschreibungen. Diese sind nur in diesem Rahmen deckungsfähig.

Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden mit dem Haushaltsvermerk in diesem Vorbericht innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Entscheidung darüber hat der Bürgermeister.

9. Übertragbarkeitsvermerk

Gemäß § 15 GemHVO-Doppik sind die Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes 1 in das Folgejahr übertragbar, wenn der Haushalt ausgeglichen ist. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bleiben bis zu ihrer Fälligkeit, längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem die Investition in ihren wesentlichen Teilen genutzt werden kann, für ihren Zweck bestehen. Werden Investitionen nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des Haushaltsfolgejahres bestehen.

Stadt Ribnitz-Damgarten

Bilanz zum 31.12.2015

| | | Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.) | 31.12.2014 EUR | 31.12.2015 EUR | Veränd. gegenüber dem HH-Vorjahr EUR |
|---------|---|-------------------------------|-------------------|-------------------|---|
| | AKTIVA | | | | |
| 1. | Anlagevermögen | | 135.587.283,27 | 133.552.264,67 | -2.035.018,60 |
| 1.1. | Immaterielle Vermögensgegenstände | | 284.791,11 | 537.987,74 | 253.196,63 |
| 1.1.1 | Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | | 46.068,97 | 33.075,01 | -12.993,96 |
| 1.1.2 | Geleistete Zuwendungen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.1.3 | Geleistete Investitionszuschüsse | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.1.4 | Geschäfts- oder Firmenwert | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.1.5 | Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände | | 238.722,14 | 504.912,73 | 266.190,59 |
| 1.2. | Sachanlagen | | 127.718.945,31 | 125.353.971,62 | -2.364.973,69 |
| 1.2.1 | Wald, Forsten | | 6.939.236,62 | 6.991.314,69 | 52.078,07 |
| 1.2.2 | Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | 21.178.492,90 | 20.350.939,18 | -827.553,72 |
| 1.2.3 | Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | 38.869.297,11 | 38.202.686,43 | -666.610,68 |
| 1.2.4 | Infrastrukturvermögen | | 54.251.460,45 | 54.168.528,29 | -82.932,16 |
| 1.2.5 | Bauten auf fremden Grund und Boden | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.6 | Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | | 2.715.856,38 | 2.715.856,38 | 0,00 |
| 1.2.7 | Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | | 1.636.028,38 | 1.662.373,16 | 26.344,78 |
| 1.2.8 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | | 1.043.117,89 | 984.187,10 | -58.930,79 |
| 1.2.9 | Pflanzen und Tiere | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.10 | Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau | | 1.085.455,58 | 278.086,39 | -807.369,19 |
| 1.3. | Finanzanlagen | | 7.583.546,85 | 7.660.305,31 | 76.758,46 |
| 1.3.1. | Anteile an verbundenen Unternehmen | | 2.469.539,78 | 2.469.539,78 | 0,00 |
| 1.3.2 | Ausleihungen an verbundenen Unternehmen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.3 | Beteiligungen | | 3.505.500,00 | 3.505.500,00 | 0,00 |
| 1.3.4 | Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.5 | Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts | | 420.479,47 | 420.479,47 | 0,00 |
| 1.3.6 | Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten d. öffentl. Rechts | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.7 | Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens | | 531.196,80 | 531.196,80 | 0,00 |
| 1.3.8 | Anteilige Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen | | 656.830,80 | 733.589,26 | 76.758,46 |
| 1.3.9 | Sonstige Ausleihungen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2. | Umlaufvermögen | | 9.018.148,96 | 11.270.434,91 | 2.252.285,95 |
| 2.1. | Vorräte | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.1.1. | Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.1.2 | Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.1.3 | Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.1.4 | Geleistete Anzahlungen auf Vorräte | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.2. | Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | 2.534.806,47 | 3.199.647,88 | 664.841,41 |
| 2.2.1. | Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | | 923.456,73 | 1.085.215,14 | 161.758,41 |
| 2.2.2. | Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | 435.871,52 | 489.696,25 | 53.824,73 |
| 2.2.3 | Forderungen gegen verbundene Unternehmen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.2.4 | Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.2.5 | Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten d. ö. Rechts, rechtsf | | 0,00 | 479,87 | 479,87 |
| 2.2.6 | Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich | | 1.132.803,00 | 1.602.402,02 | 469.599,02 |
| 2.2.6.1 | Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand | | 1.053.028,33 | 1.258.509,00 | 205.480,67 |
| 2.2.6.2 | Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich | | 79.774,67 | 343.893,02 | 264.118,35 |
| 2.2.7 | Sonstige Vermögensgegenstände | | 42.675,22 | 21.854,60 | -20.820,62 |
| 2.3. | Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.3.1 | Anteile an verbundene Unternehmen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.3.2 | Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.3.3 | Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Stadt Ribnitz-Damgarten

Bilanz zum 31.12.2015

| | | Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.) | 31.12.2014 EUR | 31.12.2015 EUR | Veränd. gegenüber dem HH-Vorjahr EUR |
|------|--|-------------------------------------|-------------------|-------------------|--|
| 2.4. | Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Kreditinstituten und Schecks | | 6.483.342,49 | 8.070.787,03 | 1.587.444,54 |
| 3. | Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3.1 | Disagio | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3.2 | Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4. | Aktive latente Steuern | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 5. | Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | Summe AKTIVA | | 144.605.432,23 | 144.822.699,58 | 217.267,35 |

Stadt Ribnitz-Damgarten

Bilanz zum 31.12.2015

| | | Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.) | 31.12.2014 EUR | 31.12.2015 EUR | Veränd. gegenüber dem HH-Vorjahr EUR |
|--------|--|-------------------------------------|-------------------|-------------------|--|
| | PASSIVA | | | | |
| 1. | Eigenkapital | | 97.132.702,05 | 98.434.841,08 | 1.302.139,03 |
| 1.1. | Kapitalrücklage | | 97.132.702,05 | 98.434.841,08 | 1.302.139,03 |
| 1.1.1 | Allgemeine Kapitalrücklage | | 93.256.234,69 | 93.256.234,69 | 0,00 |
| 1.1.2 | Zweckgebundene Kapitalrücklagen | | 3.876.467,36 | 5.178.606,39 | 1.302.139,03 |
| 1.2 | Zweckgebundene Ergebnisrücklagen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.1 | Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.2 | Sonstige zweckgebundene Regebnisrücklagen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.3 | Ergebnisvortrag | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.4 | Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.5 | Nicht durch Eigenkapital gedeckt. Fehlbetrag | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2. | Sonderposten | | 31.743.394,17 | 31.434.021,50 | -309.372,67 |
| 2.1. | Sonderposten zum Anlagevermögen | | 31.743.394,17 | 31.434.021,50 | -309.372,67 |
| 2.1.1 | Sonderposten aus Zuwendungen | | 25.780.109,46 | 25.061.065,02 | -719.044,44 |
| 2.1.2 | Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | 5.931.489,76 | 6.372.956,48 | 441.466,72 |
| 2.1.3 | Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen | | 31.794,95 | 0,00 | -31.794,95 |
| 2.2 | Sonderposten für den Gebührenaussgleich | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.3 | Sonderposten mit Rücklageanteil | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.4 | Sonstige Sonderposten | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3. | Rückstellungen | | 2.399.739,00 | 2.267.500,00 | -132.239,00 |
| 3.1. | Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | | 2.215.599,00 | 2.267.500,00 | 51.901,00 |
| 3.2. | Steuerrückstellungen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3.3 | Sonstige Rückstellungen | | 184.140,00 | 0,00 | -184.140,00 |
| 4. | Verbindlichkeiten | | 13.084.995,41 | 13.208.254,71 | 123.259,30 |
| 4.1. | Anleihen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.2. | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen | | 11.861.864,85 | 11.116.115,80 | -745.749,05 |
| 4.2.1. | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | | 11.861.864,85 | 11.116.115,80 | -745.749,05 |
| 4.2.2. | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.3. | Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.4. | Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.5. | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | 259.420,94 | 255.861,51 | -3.559,43 |
| 4.6. | Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.7. | Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.8. | Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.9. | Verbindlichkeiten gegen Sonderverm mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten d. ö. Rechts, rechts | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.10 | Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | | 415.894,76 | 1.163.495,24 | 747.600,48 |
| 4.10.1 | Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4.10.2 | Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | | 415.894,76 | 1.163.495,24 | 747.600,48 |
| 4.11 | Sonstige Verbindlichkeiten | | 547.814,86 | 672.782,16 | 124.967,30 |
| 5. | Passive Rechnungsabgrenzungen | | 4.291.297,71 | 4.137.094,54 | -154.203,17 |
| 5.1 | Grabnutzungsentgelte | | 1.384.424,40 | 1.395.338,14 | 10.913,74 |
| 5.2 | Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte | | 2.487,00 | 2.487,00 | 0,00 |
| 5.3 | Sonstige | | 2.904.386,31 | 2.739.269,40 | -165.116,91 |
| 6. | Passive latente Steuern | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | Summe PASSIVA | | 148.652.128,34 | 149.481.711,83 | 829.583,49 |

Stadt Ribnitz-Damgarten

Gesamt-Plan 2017

Ergebnishaushalt

| Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis 2015 EUR | Ansatz | | Planung Folgejahre | | |
|---|-------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | 2019 EUR | 2020 EUR |
| MUSTER 6 zu § 2 Abs. 1 GemHVO- Doppik Seite 1 | | | | | | |
| 1 Steuern und ähnliche Abgaben | 7.836.411,29 | 8.056.400,00 | 8.572.800,00 | 8.752.000,00 | 8.974.000,00 | 9.211.000,00 |
| 2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 6.540.499,74 | 8.279.800,00 | 7.163.600,00 | 10.188.300,00 | 8.054.900,00 | 7.435.600,00 |
| 3 + Erträge der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.193.224,12 | 1.329.900,00 | 1.367.700,00 | 1.458.000,00 | 1.432.800,00 | 1.432.600,00 |
| 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.653.000,76 | 2.630.700,00 | 2.619.700,00 | 2.667.700,00 | 2.567.700,00 | 2.567.700,00 |
| 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.233.437,48 | 3.047.900,00 | 3.187.400,00 | 3.163.500,00 | 3.198.200,00 | 3.221.000,00 |
| 7 +/- Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8 + Andere aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 9 + Sonstige laufende Erträge | 1.961.929,63 | 1.817.300,00 | 2.014.600,00 | 1.410.500,00 | 1.406.300,00 | 1.396.300,00 |
| 10 = Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Saldo 1 - 9) | 23.418.503,02 | 25.162.000,00 | 24.925.800,00 | 27.640.000,00 | 25.633.900,00 | 25.264.200,00 |
| 11 - Personalaufwendungen | 5.746.100,25 | 6.150.800,00 | 6.271.700,00 | 6.455.700,00 | 6.656.400,00 | 6.855.700,00 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 198.189,44 | 211.300,00 | 239.800,00 | 247.000,00 | 254.400,00 | 262.100,00 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.971.316,99 | 6.934.300,00 | 7.214.300,00 | 9.136.500,00 | 7.053.800,00 | 5.834.700,00 |
| 14 - Abschreibung auf imm. Verm.gegenstände d. Anlagevermögens u. auf Sachanlagen | 3.452.403,44 | 3.000.000,00 | 3.353.800,00 | 3.306.300,00 | 3.249.400,00 | 3.152.400,00 |
| 15 - Bilanzielle Abschreibungen, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 8.842.695,59 | 8.799.500,00 | 9.009.900,00 | 9.169.100,00 | 9.581.500,00 | 9.760.800,00 |
| 17 - Aufwendungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 18 - Sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.519.728,46 | 1.465.700,00 | 1.485.400,00 | 1.592.400,00 | 1.475.600,00 | 1.398.100,00 |
| 19 = Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo 11-18) | 24.730.434,17 | 26.561.600,00 | 27.574.900,00 | 29.907.000,00 | 28.271.100,00 | 27.263.800,00 |
| 20 = Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo 10 + 19) | -1.311.931,15 | -1.399.600,00 | -2.649.100,00 | -2.267.000,00 | -2.637.200,00 | -1.999.600,00 |
| 21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge | 996.299,84 | 833.000,00 | 834.800,00 | 834.800,00 | 834.800,00 | 834.800,00 |
| 22 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen | 305.445,21 | 285.100,00 | 263.800,00 | 244.900,00 | 226.100,00 | 224.000,00 |
| 23 = Finanzergebnis (Saldo 21 + 22) | 690.854,63 | 547.900,00 | 571.000,00 | 589.900,00 | 608.700,00 | 610.800,00 |
| 24 = Ordentliches Ergebnis (Saldo 20 + 23) | -621.076,52 | -851.700,00 | -2.078.100,00 | -1.677.100,00 | -2.028.500,00 | -1.388.800,00 |
| 25 + Außerordentliche Erträge | 8.538,10 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 |
| 26 - Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 27 = Außerordentliches Ergebnis (Saldo 25 + 26) | 8.538,10 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 |
| 28 Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen (Saldo 24 + 27) | -612.538,42 | -841.700,00 | -2.068.100,00 | -1.667.100,00 | -2.018.500,00 | -1.378.800,00 |
| 29 - Einstellung in die Kapitalrücklage | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 30 + Entnahme aus der Kapitalrücklage | 0,00 | 841.700,00 | 1.339.600,00 | 1.373.800,00 | 1.391.000,00 | 1.427.000,00 |
| 31 Jahresergebnis vor Veränderungen der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo 28 + 29 + 30) | -612.538,42 | 0,00 | -728.500,00 | -293.300,00 | -627.500,00 | 48.200,00 |
| 32 - Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 33 + Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus den kommunalen Finanzausgleich | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 34 Jahresergebnis vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen - Saldo 31 + 32 + 33 | -612.538,42 | 0,00 | -728.500,00 | -293.300,00 | -627.500,00 | 48.200,00 |
| 35 - Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 36 + Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 37 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo 34 + 35 + 36) | -612.538,42 | 0,00 | -728.500,00 | -293.300,00 | -627.500,00 | 48.200,00 |

Stadt Ribnitz-Damgarten

Gesamt-Plan 2017

Finanzhaushalt

| Ein- und Auszahlungsarten | | Ergebnis 2015 EUR | Ansatz | | Planung Folgejahre | | |
|---|---|-------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | | | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | 2019 EUR | 2020 EUR |
| MUSTER 7 zu § 3 Abs. 1 GemHVO-Doppik Seite 1 | | | | | | | |
| 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 7.773.498,31 | 8.056.400,00 | 8.572.800,00 | 8.752.000,00 | 8.974.000,00 | 9.211.000,00 |
| 2 | + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen | 4.955.007,26 | 6.368.300,00 | 5.565.600,00 | 8.592.700,00 | 6.460.200,00 | 5.868.600,00 |
| 3 | + Einzahlungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.289.059,22 | 1.244.900,00 | 1.282.700,00 | 1.373.000,00 | 1.347.800,00 | 1.347.600,00 |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.307.020,21 | 2.468.900,00 | 2.457.900,00 | 2.505.900,00 | 2.405.900,00 | 2.405.900,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 3.324.178,48 | 3.047.900,00 | 3.187.400,00 | 3.163.500,00 | 3.198.200,00 | 3.221.000,00 |
| 7 | +/- Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8 | + andere aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 9 | + Sonstige laufende Einzahlungen | 937.122,98 | 1.710.400,00 | 1.334.600,00 | 935.500,00 | 936.300,00 | 936.300,00 |
| 10 | = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Nr. 1 bis 9) | 20.585.886,46 | 22.896.800,00 | 22.401.000,00 | 25.322.600,00 | 23.322.400,00 | 22.990.400,00 |
| 11 | - Personalauszahlungen | 5.670.424,59 | 6.150.800,00 | 6.271.700,00 | 6.455.700,00 | 6.656.400,00 | 6.855.700,00 |
| 12 | - Versorgungsauszahlungen | 228.787,44 | 211.300,00 | 239.800,00 | 247.000,00 | 254.400,00 | 262.100,00 |
| 13 | - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.962.815,92 | 6.934.300,00 | 7.214.300,00 | 9.136.500,00 | 7.053.800,00 | 5.834.700,00 |
| 14 | - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen | 8.849.073,35 | 8.799.500,00 | 9.009.900,00 | 9.169.100,00 | 9.581.500,00 | 9.760.800,00 |
| 15 | - Auszahlungen der sozialen Sicherung | -1.014,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | - sonstige laufende Auszahlungen | 1.461.874,12 | 1.465.700,00 | 1.485.400,00 | 1.592.400,00 | 1.475.600,00 | 1.398.100,00 |
| 17 | = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Nr. 11 bis 16) | 21.171.961,42 | 23.561.600,00 | 24.221.100,00 | 26.600.700,00 | 25.021.700,00 | 24.111.400,00 |
| 18 | = Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verw.tätigkeit (Saldo der Nr. 10 und 17) | -586.074,96 | -664.800,00 | -1.820.100,00 | -1.278.100,00 | -1.699.300,00 | -1.121.000,00 |
| 19 | + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen | 981.939,01 | 833.000,00 | 834.800,00 | 834.800,00 | 834.800,00 | 834.800,00 |
| 20 | - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen | 305.445,21 | 285.100,00 | 263.800,00 | 244.900,00 | 226.100,00 | 224.000,00 |
| 21 | = Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nr. 19 und 20) | 676.493,80 | 547.900,00 | 571.000,00 | 589.900,00 | 608.700,00 | 610.800,00 |
| 22 | = Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nr. 18 und 21) | 90.418,84 | -116.900,00 | -1.249.100,00 | -688.200,00 | -1.090.600,00 | -510.200,00 |
| 23 | + Außerordentliche Einzahlungen | 13.611,20 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 |
| 24 | - Außerordentliche Auszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 25 | = Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo 23 + 24) | 13.611,20 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 |
| 26 | = Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo 22 + 25) | 104.030,04 | -106.900,00 | -1.239.100,00 | -678.200,00 | -1.080.600,00 | -500.200,00 |
| 27 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 1.829.374,80 | 2.694.400,00 | 3.108.200,00 | 3.158.800,00 | 3.806.000,00 | 2.627.000,00 |
| 28 | + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 788.626,62 | 486.800,00 | 555.000,00 | 300.000,00 | 300.000,00 | 300.000,00 |
| 29 | + Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen | 504.170,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 30 | + Einzahlungen aus Sachanlagen | 2.129.205,24 | 816.900,00 | 1.340.000,00 | 1.285.000,00 | 1.080.000,00 | 1.070.000,00 |
| 31 | + Einzahlungen aus Finanzanlagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 32 | + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 33 | + Einzahlungen aus Vorräten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 34 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 27-33) | 5.251.376,66 | 3.998.100,00 | 5.003.200,00 | 4.743.800,00 | 5.186.000,00 | 3.997.000,00 |
| 35 | - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände | 968.997,81 | 1.883.100,00 | 179.100,00 | 18.500,00 | 18.500,00 | 18.500,00 |
| 36 | - Auszahlungen für Sachanlagen | 2.285.265,07 | 4.049.500,00 | 4.723.900,00 | 5.651.700,00 | 4.661.600,00 | 3.108.600,00 |
| 37 | - Auszahlungen für Finanzanlagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Stadt Ribnitz-Damgarten

Gesamt-Plan 2017

| Ein- und Auszahlungsarten | Ergebnis 2015 EUR | Ansatz | | Planung Folgejahre | | |
|---|-------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|---------------------|
| | | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | 2019 EUR | 2020 EUR |
| 38 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 39 - Auszahlungen für Vorräte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 39a - Sonstige Investitionsauszahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 40 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 35 - 39) | 3.254.262,88 | 5.932.600,00 | 4.903.000,00 | 5.670.200,00 | 4.680.100,00 | 3.127.100,00 |
| 41 = Summe der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo 34 und 40) | 1.997.113,78 | -1.934.500,00 | 100.200,00 | -926.400,00 | 505.900,00 | 869.900,00 |
| 42 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe 26 und 41) | 2.101.143,82 | -2.041.400,00 | -1.138.900,00 | -1.604.600,00 | -574.700,00 | 369.700,00 |
| 43 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und -förderungsmaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 44 - Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und -förderungsmaßnahmen | 745.749,05 | 782.500,00 | 794.600,00 | 807.200,00 | 762.300,00 | 765.000,00 |
| 45 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und -förderungsmaßnahmen | -745.749,05 | -782.500,00 | -794.600,00 | -807.200,00 | -762.300,00 | -765.000,00 |
| 46 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 47 - Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 48 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo 46 + 47) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 49 + Abnahme der liquiden Mittel | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 50 - Zunahme der liquiden Mittel | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 51 = Veränderungen der liquiden Mittel (Saldo 49 + 50) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 52 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe 45, 48 + 51) | -745.749,05 | -782.500,00 | -794.600,00 | -807.200,00 | -762.300,00 | -765.000,00 |
| 53 + Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen | 8.608.947,85 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 54 - Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen | 8.894.839,45 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 55 = Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlfd. Geldern und ungekl. Zahlungsvorgängen (Saldo 53 + 54) | -285.891,60 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 56 = Kontrollrechnung (Summe 42, 52 + 55) | 1.069.503,17 | -2.823.900,00 | -1.933.500,00 | -2.411.800,00 | -1.337.000,00 | -395.300,00 |
| 57 Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 58 Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 59 Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | 6.479.727,49 | 8.067.297,03 | 5.243.397,03 | 3.309.897,03 | 898.097,03 | -438.902,97 |
| 60 Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo 59 + 51) | 6.479.727,49 | 8.067.297,03 | 5.243.397,03 | 3.309.897,03 | 898.097,03 | -438.902,97 |

Übersicht über die Veränderung von Planansätzen nach der 1. Lesung zur SVV 7.12.2016

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|--|-------------|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ergebnis/Fehlbedarf | | -524.397,45 | -2.262.054,29 | -1.260.244,37 | -612.523,54 | -841.700 | -2.445.600 | -2.256.000 | -2.475.400 | -1.818.900 |
| Entnahme aus der Kap.RL - lfd. Jahr | | 524.397,45 | 1.847.680,11 | 1.260.244,37 | 612.523,54 | 841.700 | 1.339.600 | 1.373.800 | 1.391.000 | 1.427.000 |
| Entnahme aus der Kap.RL - Vorjahr | | | 414.374,18 | | | | | | | |
| Ergebnis/Fehlbedarf | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | -1.106.000 | -882.200 | -1.084.400 | -391.900 |
| | | | | | | | | -3.464.500 | | |
| nicht zahlungswirksame Erträge | | 1.682.990,67 | 1.680.274,69 | 1.694.640,50 | 1.789.825,60 | 2.158.300 | 1.598.000 | 1.595.600 | 1.594.700 | 1.567.000 |
| nicht zahlungswirksame Aufwendungen | | 3.465.028,99 | 3.877.099,14 | 3.519.119,79 | 3.545.867,35 | 3.000.000 | 3.353.800 | 3.306.300 | 3.249.400 | 3.152.400 |
| Ergebnis/Fehlbedarf ohne Vorschriften NKHR | | 1.257.640,87 | -65.229,84 | 564.234,92 | 1.143.518,21 | 0,00 | -689.800,00 | -545.300,00 | -820.700,00 | -233.500,00 |
| | | | | | | | | -2.289.300 | | |

Veränderungen nach der 1. Lesung (Minusbeträge bei Aufwendungen verbessern die HH-Situation, bei Erträgen ist es umgekehrt)

| | | | | | | | | | | |
|------------|---|--|--|--|--|--|----------------|---------------|--------|--------|
| 1-54100-02 | Eigenanteil LED-Umrüstung - Lichtsignalanlagen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Einnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Ausgaben | | | | | | 100.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Eigenanteil | | | | | | 100.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Zuwendungsbescheid 23.11.2016) - Einnahmen | | | | | | | 23.000 | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Zuwendungsbescheid 23.11.2016) - Ausgaben | | | | | | 76.800 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Eigenanteil | | | | | | 76.800 | | | |
| | Verminderung des Eigenanteils | | | | | | -23.200 | 0 | 0 | 0 |
| 1-54100-02 | Eigenanteil LED-Umrüstung - Straßenbeleuchtung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Einnahmen | | | | | | 20.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Ausgaben | | | | | | 100.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Eigenanteil | | | | | | 100.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Zuwendungsbescheid 23.11.2016) - Einnahmen | | | | | | 26.600 | 6.600 | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Zuwendungsbescheid 23.11.2016) - Ausgaben | | | | | | 133.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Eigenanteil | | | | | | 106.400 | -6.600 | | |
| | Verminderung des Eigenanteils | | | | | | 6.400 | -6.600 | | |
| 1-51100-03 | Mitgliedschaft Zweckverband "Durchstich" | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2016-2019 | | | | | | 9.200 | 9.200 | 9.200 | 9.200 |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 | | | | | | 14.300 | 14.300 | 14.300 | 14.300 |
| | Erhöhung der Kosten | | | | | | 5.100 | 5.100 | 5.100 | 5.100 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|--|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-54100-05 | Brückensanierung BW 016 Mühlenstraße | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2016-2019 | | | | | | 0 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 | | | | | | 30.000 | | | |
| | Erhöhung der Kosten | | | | | | 30.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-21100-01 | Schulstandort "Bauermeisterplatz" | | | | | | | | | |
| | 524 620 Schulbücher | | | | | | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 neue Angabe durch Amt 80 | | | | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| | Erhöhung der Kosten | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Gemeindeanteile Kita`s - Stand SVV 7.12.2016 | | | | | | | | | | |
| 1-36502-01 | Kleine Weltentdecker - Str. des Aufbaus | | | | | | 211.500 | 222.100 | 233.200 | 244.900 |
| 1-36502-02 | Sonnenblume - Damgarten Wasserstraße | | | | | | 282.000 | 296.100 | 310.900 | 326.500 |
| 1-36502-03 | Boddenkieker - Demmlerstraße | | | | | | 387.500 | 406.900 | 427.300 | 448.700 |
| 1-36502-04 | Verein Schule des Lebens - Ulmenallee | | | | | | 251.500 | 264.100 | 277.300 | 291.200 |
| 1-36502-05 | Lütt Hüsung - Damgartener Chaussee | | | | | | 128.000 | 134.400 | 141.100 | 148.200 |
| 1-36502-06 | Zwergengarten Klockenhagen | | | | | | 93.000 | 97.700 | 102.600 | 107.800 |
| 1-36502-07 | Tagespflege | | | | | | 65.000 | 68.300 | 71.700 | 75.300 |
| 1-36502-08 | Betreuung in anderen Gemeinden | | | | | | 153.000 | 160.700 | 168.700 | 177.100 |
| 1-36502-09 | Bildungszentrum Damgarten | | | | | | 98.300 | 103.200 | 108.400 | 113.800 |
| 1-36503-01 | Hort Bauermeister | | | | | | 87.500 | 91.900 | 96.500 | 101.300 |
| 1-36503-02 | Hort Demmlerstraße | | | | | | 115.600 | 121.400 | 127.500 | 133.900 |
| 1-36503-03 | Hort Damgarten | | | | | | 49.300 | 51.800 | 54.400 | 57.100 |
| | | | | | | | 1.922.200 | 2.018.600 | 2.119.600 | 2.225.800 |
| Gemeindeanteile Kita`s - Stand nach der SVV 7.12.2016 | | | | | | | | | | |
| 1-36502-01 | Kleine Weltentdecker - Str. des Aufbaus | | | | | | 215.900 | 226.700 | 238.000 | 249.900 |
| 1-36502-02 | Sonnenblume - Damgarten Wasserstraße | | | | | | 283.900 | 298.100 | 313.000 | 338.700 |
| 1-36502-03 | Boddenkieker - Demmlerstraße | | | | | | 387.500 | 406.900 | 427.200 | 448.600 |
| 1-36502-04 | Verein Schule des Lebens - Ulmenallee | | | | | | 224.900 | 236.100 | 247.900 | 260.300 |
| 1-36502-05 | Lütt Hüsung - Damgartener Chaussee | | | | | | 128.000 | 134.400 | 141.100 | 148.600 |
| 1-36502-06 | Zwergengarten Klockenhagen | | | | | | 104.800 | 110.000 | 115.500 | 121.300 |
| 1-36502-07 | Tagespflege | | | | | | 65.000 | 68.300 | 71.700 | 75.300 |
| 1-36502-08 | Betreuung in anderen Gemeinden | | | | | | 153.000 | 160.700 | 168.700 | 177.100 |
| 1-36502-09 | Bildungszentrum Damgarten | | | | | | 98.300 | 103.200 | 108.400 | 113.800 |
| 1-36503-01 | Hort Bauermeister | | | | | | 110.600 | 116.100 | 121.900 | 128.000 |
| 1-36503-02 | Hort Demmlerstraße | | | | | | 146.600 | 153.900 | 161.600 | 169.700 |
| 1-36503-03 | Hort Damgarten | | | | | | 57.000 | 59.900 | 62.900 | 66.000 |
| | | | | | | | 1.975.500 | 2.074.300 | 2.177.900 | 2.297.300 |
| | | | | | | | 53.300 | 55.700 | 58.300 | 71.500 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-11100-01 | Zentrale Steuerung - Einnahmen gesamt | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.900 | 1.900 | 1.900 | 1.900 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 - festgelegt 3.500 - nach Prüfung max. 3.100 möglich | | | | | | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.100 |
| | Erhöhung der Einnahmen gesamt | | | | | | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| 1-11100-02 | Gremien/Sitzungsdienst Konto 563100 Büromaterial | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -500 | -500 | -500 | -500 |
| 1-11100-03 | Öffentlichkeitsarbeit Konto 563600 Buntes Stadtblatt | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.600 | 2.600 | 2.600 | 2.600 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -2.600 | -2.600 | -2.600 | -2.600 |
| 1-11100-05 | Personalvertretung Konto 561200 Aus- und Fortbildung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 1.000 | 1.800 | 1.000 | 1.800 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -800 | 0 | -800 | 0 |
| 1-11100-06 | Mitgliedschaft in Vereinen und Verbänden | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 60.300 | 60.400 | 60.500 | 60.500 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 58.000 | 58.000 | 58.000 | 58.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -2.300 | -2.400 | -2.500 | -2.500 |
| 1-11100-07 | Zuweisungen VfAQ - geändert am 01.02.2017 (Ilchmann/Körner/Berg) | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 290.000 | 290.000 | 290.000 | 290.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 308.000 | 274.000 | 274.000 | 274.000 |
| | Veränderung der Aufwendungen | | | | | | 18.000 | -16.000 | -16.000 | -16.000 |
| 1-11300-01 | Personalausgaben - Einsparung durch Nichtbesetzung von Stellen während Elternzeiten u. ä. | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 6.497.100 | 6.692.200 | 6.893.000 | 7.100.100 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 6.457.400 | 6.653.700 | 6.855.800 | 7.064.300 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -39.700 | -38.500 | -37.200 | -35.800 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-11404-01 | Verwaltung EDV Konto: 562400 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 138.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 120.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -18.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-11405-01 | Zentrale Beschaffung Konto: 563100 Büromaterial | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 10.000 | 8.000 | 7.000 | 7.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen - in Zukunft digitales Versenden von Ausschussunterlagen usw. | | | | | | -1.500 | -3.500 | -4.500 | -4.500 |
| 1-11405-02 | Postdienst - Portokosten | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -5.000 | -5.000 | -5.000 | -5.000 |
| 1-11900-02 | Prozesskosten - Kostenerstattungen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 14.900 | 14.900 | 14.900 | 14.900 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | -9.900 | -9.900 | -9.900 | -9.900 |
| 1-12100-01 | Wahlparty | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.000 | | 1.500 | 1.500 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 1.500 | | 1.500 | 1.500 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -500 | 0 | 0 | 0 |
| 1-12210-01 | Standesamt - Gesamtaufwand | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 16.300 | 16.500 | 16.300 | 16.300 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -2.300 | -2.500 | -2.300 | -2.300 |
| 1-25202-02 | Ausstellungen Stadtarchiv | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 800 | 800 | 800 | 800 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -800 | -800 | -800 | -800 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-53100-01 | Konzessionsabgabe Energie - Einnahme | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 350.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 360.000 | 360.000 | 360.000 | 360.000 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 1-11100-06 | Gleichstellung Konto 563 600 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 800 | 800 | 800 | 800 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -500 | -500 | -500 | -500 |
| 1-12201-03 | Ordnungsamt - Einnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 43.800 | 43.800 | 43.800 | 43.800 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| 1-12600-01 | Feuerwehren - Konto 564 600 Feuerwehrunfallkasse | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 32.200 | 32.200 | 32.200 | 32.200 |
| | Anpassung der Aufwendungen (nach Ankündigung durch FUK) | | | | | | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| 1-42100-01 | Vereinsport Konto 523 100 Unterstützung Unterhaltungsmaßnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 1-42401-01 | Stadion Ribnitz Konto 523 100 Unterhaltungsmaßnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 25.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -10.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-42401-02 | Sportplatz Damgarten Konto 523 100 Unterhaltungsmaßnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 5.000 | 5.000 | 55.000 | 20.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 20.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 0 | 0 | -50.000 | 0 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-42401-02 | Sportplatz Damgarten Konto 523 200 Kosten der Bewirtschaftung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -5.000 | -5.000 | -5.000 | -5.000 |
| 1-42401-07 | Neue Halle Mühlenberg Konto 523 200 Kosten der Bewirtschaftung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 32.000 | 33.000 | 34.000 | 34.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 32.000 | 32.000 | 32.000 | 32.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 0 | -1.000 | -2.000 | -2.000 |
| 1-42401-08 | Bolzplätze Konto 523 100 Ballfangnetze | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-54600-02 | Parkplätze Einnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| | Korrektur der Einnahmen des Ergebnisses 2016 | | | | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 1-57300-01 | Standgebühren Markt | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| | Korrektur der Einnahmen des Ergebnisses 2016 | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 1-11401-01 | Gebäudemanagement Konto 523120 Gebäudeabriss | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 220.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 100.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -120.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-11401-01 | Gebäudemanagement Konto 523106 Unterhaltung Kindertagesstätten | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 41.800 | 41.800 | 41.800 | 41.800 |
| | Plandiskussion BM/AL 13.12.2016 | | | | | | 40.000 | 30.000 | 40.000 | 30.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -1.800 | -11.800 | -1.800 | -11.800 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|--------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|------------|------------|------------|-----------|
| | Fehlbeträge Stand SVV 08.12.2016 | | | | | | -1.106.000 | -882.200 | -1.084.400 | -391.900 |
| | | | | | | | | -3.464.500 | | |

Veränderungen der HH-Ansätze nach der SVV - Zusammenstellung

| | | | | |
|---|----------|---------|---------|---------|
| Veränderung Erträge | 359.500 | 159.500 | 99.500 | 99.500 |
| Veränderung der Aufwendungen und Eigenanteile | -262.000 | -61.200 | -74.900 | -19.500 |

Fehlbeträge Stand nach Plandiskussion BM/AL 13.12.2016

| | | | | |
|--|----------|----------|------------|----------|
| | -484.500 | -661.500 | -910.000 | -272.900 |
| | | | -2.328.900 | |

| | | | | | |
|------------|--|--------|--------|--------|--------|
| 1-36601-01 | Spielplätze - Aufwand gesamt | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| | Verminderung der Aufwendungen | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |

| | | | | | |
|------------|--|--------|--------|--------|--------|
| 1-36601-03 | Kita AJZ - Aufwand gesamt | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | 7.300 | 7.300 | 7.300 | 7.300 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | -3.300 | -3.300 | -3.300 | -3.300 |

| | | | | | |
|---------|--|---------|---------|---------|---------|
| 1-42402 | Zuschüsse Boddentherme | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | 604.600 | 604.600 | 604.600 | 604.600 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | 579.600 | 579.600 | 579.600 | 579.600 |
| | Verminderung der Aufwendungen | -25.000 | -25.000 | -25.000 | -25.000 |

| | | | | | |
|---------|--|---------|---------|---------|---------|
| 1-51100 | Stadtplanung - Konto 562600 Honorare | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 |

| | | | | | |
|---------|---|--------|--------|--------|---------|
| 1-51100 | Stadtplanung - Konto 562600 Trägerhonorar BauBeCon | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | -20.000 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-51100-14 | Städtebauliche Planung ehemaliges Militärgelände Pütnitz - Konto 562500 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -20.000 |
| 1-51100-14 | Städtebauliche Planung ehemaliges Militärgelände Pütnitz - Konto 562550 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 0 | 0 | 0 | -20.000 |
| 1-51100-14 | Städtebauliche Planung ehemaliges Militärgelände Pütnitz - Konto Haupterschließung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 0 | 0 | 0 | -20.000 |
| 1-51100-14 | Städtebauliche Planung ehemaliges Militärgelände Pütnitz - Konto 563600 Vermarktung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 0 | 0 | 0 | -10.000 |
| 1-51100-14 | Städtebauliche Planung ehemaliges Militärgelände Pütnitz - Konto 563601 Beratungsleistung AG Pütnitz | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 20.000 | 20.000 | 2.000 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 0 | 0 | -18.000 | -20.000 |
| 1-53700-01 | Containerstellplätze, Problemmüll | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 1-53700-03 | Kompostieranlage | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 100.000 | 80.000 | 60.000 | 60.000 |
| | Korrektur der Einnahmen auf der Grundlage der neuen Entgeltordnung und ev. weiterer Entwicklungen | | | | | | 25.000 | 5.000 | -15.000 | -15.000 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-54100-02 | Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen - Konto 523270 Energiekosten | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 185.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 175.000 | 175.000 | 175.000 | 175.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen (neuer Stromanbieter) | | | | | | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 |
| 1-54100-02 | Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen - Konto 523302 Kosten der Unterhaltung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 71.000 | 71.000 | 85.000 | 85.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 60.000 | 60.000 | 65.000 | 50.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -11.000 | -11.000 | -20.000 | -35.000 |
| 1-54100-03 | Öffentliche Haltestellen Konto 523300 Aufwand für die Unterhaltung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.700 | 2.700 | 2.700 | 2.700 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -1.200 | -1.200 | -1.200 | -1.200 |
| 1-54100-06 | Boddenwanderweg Konto 523300 Aufwand für die Unterhaltung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 135.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 135.000 | 0 | 80.000 | 80.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 0 | -80.000 | 0 | 0 |
| 1-54100-07 | Gehwege Konto 523300 Aufwand für die Unterhaltung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -5.000 | -5.000 | -5.000 | -5.000 |
| 1-54500-01 | Straßenreinigungsgebühren | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 145.000 | 145.000 | 145.000 | 145.000 |
| | Korrektur der Einnahmen auf der Grundlage der Ergebnisse der Vorjahre | | | | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-55200-01 | Gewässerschutz - Renaturierung Klosterbach - Schreiben STALU 19.12.2016 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Einnahmen | | | | | | 45.000 | 115.000 | 315.000 | 78.700 |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Ausgaben | | | | | | 50.000 | 128.000 | 350.000 | 87.500 |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Eigenanteil | | | | | | 5.000 | 13.000 | 35.000 | 8.800 |
| | HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Eigenanteil | | | | | | 2.000 | 60.000 | 5.000 | |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | 3.000 | -47.000 | 30.000 | 8.800 |
| 1-55501-01 | Rohholz - Verkaufseinnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| | Korrektur der Einnahmen auf der Grundlage der Ergebnisse des Vorjahres | | | | | | -20.000 | -20.000 | -20.000 | -20.000 |
| 1-55501-02 | Holzprodukte - Verkaufseinnahmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | Korrektur der Einnahmen auf der Grundlage der Ergebnisse des Vorjahres | | | | | | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 |
| 1-55501-06 | Jagdpacht | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 64.000 | 64.000 | 64.000 | 64.000 |
| | Korrektur der Einnahmen - Ergebnis der letzten Ausschreibung | | | | | | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 1-56100-01 | Umweltschutz Konto 523100 Ersatzpflanzungen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 15.000 | 10.000 | 15.000 | 10.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -15.000 | -20.000 | -15.000 | -20.000 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-24300-01 | Schulprojekte - Aufteilung des Ansatzes auf alle Schulen auf der Grundlage: 8,25 Euro/Schüler | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 |
| 1-21100-01 | GS Bauermeisterplatz - Konto 524802 Exkursionen und Projekte | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| | minus Anteil Schulschwimmen - zu Konto 524803 | | | | | | -4.500 | -4.500 | -4.500 | -4.500 |
| | plus Aufteilung des Kontos Schulprojekte Leistung 1-24300-02 | | | | | | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| | Ansatz neu: | | | | | | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |
| | Veränderung der Aufwendungen | | | | | | -3.100 | -3.100 | -3.100 | -3.100 |
| 1-21100-01 | GS Bauermeisterplatz - Konto 524803 Schulschwimmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| 1-21100-02 | GS Demmler-Straße - Konto 524802 Exkursionen und Projekte | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| | minus Anteil Schulschwimmen - zu Konto 524803 | | | | | | -6.800 | -6.800 | -6.800 | -6.800 |
| | plus Aufteilung des Kontos Schulprojekte Leistung 1-24300-02 | | | | | | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 |
| | Ansatz neu: | | | | | | 8.300 | 8.300 | 8.300 | 8.300 |
| | Veränderung der Aufwendungen | | | | | | -4.700 | -4.700 | -4.700 | -4.700 |
| 1-21100-02 | GS Demmler-Straße - Konto 524803 Schulschwimmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 6.800 | 6.800 | 6.800 | 6.800 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 6.800 | 6.800 | 6.800 | 6.800 |
| 1-21500-01 | Standort Mühlenberg - Konto 524802 Exkursionen und Projekte | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| | minus Anteil Schulschwimmen - zu Konto 524803 | | | | | | -9.000 | -9.000 | -9.000 | -9.000 |
| | plus Aufteilung des Kontos Schulprojekte Leistung 1-24300-02 | | | | | | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 |
| | Ansatz neu: | | | | | | 7.100 | 7.100 | 7.100 | 7.100 |
| | Veränderung der Aufwendungen | | | | | | -6.900 | -6.900 | -6.900 | -6.900 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-21500-01 | Standort Mühlenberg Konto 524803 Schulschwimmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 1-21500-02 | Standort Berliner Straße - Konto 524802 Exkursionen und Projekte | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| | plus Aufteilung des Kontos Schulprojekte Leistung 1-24300-02 | | | | | | 1.900 | 1.900 | 1.900 | 1.900 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 8.400 | 8.400 | 8.400 | 8.400 |
| 1-21500-03 | Harbig-Schule - Konto 524802 Exkursionen und Projekte | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| | minus Anteil Schulschwimmen - zu Konto 524803 | | | | | | -2.800 | -2.800 | -2.800 | -2.800 |
| | plus Aufteilung des Kontos Schulprojekte Leistung 1-24300-02 | | | | | | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |
| | Ansatz neu: | | | | | | 3.400 | 3.400 | 3.400 | 3.400 |
| | Veränderung der Aufwendungen | | | | | | -400 | -400 | -400 | -400 |
| 1-21500-03 | Harbig-Schule Konto 524803 Schulschwimmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 |
| 1-21100-01 | GS Bauermeisterplatz - Konto 442431 Schulkosten der Gemeinden | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| 1-21100-02 | GS Demmler-Straße - Konto 523700 Unterhaltung BGA | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -500 | -500 | -500 | -500 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-21100-02 | GS Demmler-Straße - Konto 563400 Telefon, GEZ, Datenübertragung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 1.600 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -300 | -300 | -300 | -300 |
| 1-21500-01 | Standort Mühlenberg - Konto 523100 Gebäudeunterhaltung (Naphtalinbeseitigung) | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 95.000 | 60.000 | 60.000 | 30.000 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 65.000 | 30.000 | 30.000 | 0 |
| 1-21500-01 | Standort Mühlenberg - Konto 523200 Kosten der Bewirtschaftung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 90.800 | 90.800 | 90.800 | 90.800 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 88.000 | 88.000 | 88.000 | 88.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -2.800 | -2.800 | -2.800 | -2.800 |
| 1-21500-02 | Standort Berliner Straße Zuweisung EIT/Amok-Warnsystem | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | | 750.000 | | |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | | 375.000 | 375.000 | |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | | -375.000 | 375.000 | |
| 1-21500-02 | Standort Berliner Straße Konto 523100 EIT/Amok-Warnsystem | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 70.000 | 1.000.000 | | |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 70.000 | 500.000 | 500.000 | |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 0 | -500.000 | 500.000 | 0 |
| 1-21500-02 | Standort Berliner Straße - Konto 523200 Kosten der Bewirtschaftung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 95.900 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 |
| | Verminderung der Aufwendungen | | | | | | -10.900 | -15.000 | -15.000 | -15.000 |
| 1-21500-02 | Standort Berliner Straße Konto 562100 Mietzahlung für Raumnutzung im Gymnasium | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 14.400 | 14.400 | 14.400 | 14.400 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | -3.400 | -3.400 | -3.400 | -3.400 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-25103-01 | Verein Bernsteinmuseum Konto 541590 Zuschuss | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 44.000 | 44.000 | 56.000 | 57.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 44.000 | 44.000 | 51.000 | 62.000 |
| | Aufwendungen neu | | | | | | 0 | 0 | -5.000 | 5.000 |
| 1-27200-02 | Veranstaltungen Bibliothek Konto 562600 Honorare | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 1-27200-02 | Bibliothek Konto 563600 Werbung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 4.900 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 900 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -4.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-27200-04 | Bibliothek Konto 523100 Unterhaltung der Räumlichkeiten | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 12.300 | 10.000 | 42.000 | 800 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 4.000 | 10.000 | 10.000 | 42.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -8.300 | 0 | -32.000 | 41.200 |
| 1-27200-03 | Bibliothek Konto 523700 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 6.900 | 800 | 800 | 800 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 7.400 | 800 | 800 | 800 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | 500 | 0 | 0 | 0 |
| 1-28101-03 | Galerie im Kloster - anteilige Zuwendungen LEADER-Maßnahme Feininger-Rundgang Konto 414420 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | | | |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 2.100 | | | |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | 2.100 | | | |
| 1-28102-01 | Künstlerförderung/kulturelle Veranstaltungen - Eintrittsgelder "Naturklänge" Konto 441600 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-28102-01 | Künstlerförderung/kulturelle Veranstaltungen - Veranstaltung "Naturklänge" Konto 524807 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 1-28102-01 | Künstlerförderung/kulturelle Veranstaltungen - Provision "Ostseefestspiele" Konto 441901 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 4.000 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | -4.000 | -4.500 | -4.500 | -4.500 |
| 1-28102-01 | Künstlerförderung/kulturelle Veranstaltungen - "Ostseefestspiele" Konto 524808 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -15.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 |
| 1-28102-01 | Künstlerförderung/kulturelle Veranstaltungen - Volksfeste Konto 524806 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 1-35100-02 | Soziale Sonderleistungen Konto 541590 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 1-57300-05 | Begegnungszentrum - Einnahmen aus der Vermietung von Räumen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 1-57300-05 | Begegnungszentrum Konto 564110 Gebäude- und Inventarversicherung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 3.700 | 3.800 | 3.900 | 4.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 2.000 | 2.100 | 2.200 | 2.300 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.700 | -1.700 | -1.700 | -1.700 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-57300-05 | Begegnungszentrum Konto 564190 Glas- und Elektronikversicherung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 3.700 | 3.700 | 3.800 | 3.800 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.100 | 2.100 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.700 | -1.700 | -1.700 | -1.700 |
| 1-57503-01 | Touristinformation Konto 52300 Kosten der Bewirtschaftung (Abschläge Energie) | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -500 | -500 | -500 | -500 |
| 1-57503-01 | Touristinformation Konto 523700 Unterhaltung der BGA | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -3.500 | -3.500 | -3.500 | -3.500 |
| 1-57503-02 | Tourismusförderung Konto 563900 Umsetzung Tourismuskonzept | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 30.000 | 40.000 | 30.000 | 40.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -20.000 | -10.000 | -20.000 | -10.000 |

Fehlbeträge Stand SVV 08.12.2016 + Plandiskussion BM/AL 13.12.2016

| | | | | | |
|--|---|----------|------------|----------|----------|
| | | -484.500 | -661.500 | -910.000 | -272.900 |
| | | | -2.328.900 | | |
| weitere: | Veränderung Erträge | 8.900 | -388.700 | 341.300 | -33.700 |
| | Veränderung der Aufwendungen und Eigenanteile | -91.200 | -743.500 | 344.500 | -215.500 |
| Fehlbeträge Stand nach Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | -384.400 | -306.700 | -913.200 | -91.100 |
| | | | -1.695.400 | | |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|--------------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|----------------|-----------|-----------------|----------------|
| Weitere Änderungen | | | | | | | | | | |
| 1-11401-01 | Gebäudemanagement - Konto 523100 Sanierung Job-Center Mittelweg | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | Mitteilung durch Herrn Körner 10.01.2017 | | | | | | 150.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen - siehe auch FHH - Anbau Jobcenter | | | | | | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-36502-08 | zusätzliche Mittel für Betreuung in Kindereinrichtungen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | e.mail 16.01.2017 vom Schulamt | | | | | | 44.900 | 0 | 0 | 0 |
| | Korrektur der Einnahmen | | | | | | 44.900 | 0 | 0 | 0 |
| 1-55200-01 | Gewässerunterhaltung Tempeler Bach 4. BA | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Einnahmen | | | | | | 251.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Ausgaben | | | | | | 278.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Eigenanteil | | | | | | 27.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Schreiben STALU 12.01.2017) - Einnahmen | | | | | | 57.000 | 0 | 170.000 | 23.700 |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Schreiben STALU 12.01.2017) - Ausgaben | | | | | | 278.000 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Eigenanteil | | | | | | 221.000 | 0 | -170.000 | -23.700 |
| | Verminderung des Eigenanteils | | | | | | 194.000 | 0 | -170.000 | -23.700 |
| 1-28101-01 | Stadtkulturhaus - Konto 523100 im Dezember begonnenen Maßnahmen der Unterhaltung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| | Mitteilung durch Frau Bruschi 24.01.2017 | | | | | | 25.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | 20.000 | 0 | 0 | 0 |
| 1-21100-01 | GS Bauermeister - Konto 524802 Projekte | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| | Mitteilung durch Frau Karnatz 23.01.2017 | | | | | | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| 1-21100-01 | GS Bauermeister - Konto 524803 Schulschwimmen | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| | Mitteilung durch Frau Karnatz 23.01.2017 | | | | | | 3.300 | 3.300 | 3.300 | 3.300 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.200 | -1.200 | -1.200 | -1.200 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-57300-05 | Begegnungszentrum - Konto 563100 Büromaterial | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Mitteilung durch Frau Karnatz 23.01.2017 | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 1-57300-05 | Begegnungszentrum - Konto 563900 Telefon, GEZ... | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Mitteilung durch Frau Karnatz 23.01.2017 | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 1-57300-05 | Begegnungszentrum - Konto 529100 Zuweisungen für lfd. Zwecke | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| | Mitteilung durch Frau Karnatz 23.01.2017 | | | | | | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 1-57300-05 | Begegnungszentrum - Konto 563900 Lohnkostenzuschuss "Ehrenamt" | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 61.500 | 104.500 | 104.500 | 104.500 |
| | Mitteilung durch Frau Karnatz 23.01.2017 | | | | | | 0 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | -61.500 | -39.500 | -39.500 | -39.500 |
| 1-21500-03 | Regionale Schule Damgarten Konto 523800 GWG | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.000 | | | |
| | nicht verwendete Mittel aus 2016 | | | | | | 3.700 | | | |
| | Korrektur der Aufwendungen | | | | | | 1.700 | 0 | 0 | 0 |
| 1-11401-01 | Gebäudemanagement - Konto 78 Anbau Job-Center Mittelweg | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Mitteilung durch Herrn Körner 10.01.2017 | | | | | | 200.000 | 0 | 0 | 0 |
| FHH | Korrektur der Auszahlungen | | | | | | 200.000 | 0 | 0 | 0 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-21500-03 | Regionale Schule Damgarten Konto 785720 Möbel | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 2.000 | | | |
| | nicht verwendete Mittel aus 2016 | | | | | | 6.600 | | | |
| FHH | Korrektur der Auszahlungen | | | | | | 4.600 | 0 | 0 | 0 |

| | | | | | | | | | | |
|------------|--|--|--|--|--|--|--------|---|---|---|
| 1-21500-03 | Regionale Schule Damgarten Konto 785720 Möbel | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 24.000 | | | |
| | nicht verwendete Mittel aus 2016 | | | | | | 29.900 | | | |
| FHH | Korrektur der Auszahlungen | | | | | | 5.900 | 0 | 0 | 0 |

| | | | | | | | | | | |
|------------|--|--|--|--|--|--|---------|---|---|--|
| 1-36502-10 | Kita - Bildungszentrum - Errichtung Kita-Plätze | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Einnahmen | | | | | | 139.400 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Ausgaben | | | | | | 139.400 | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Eigenanteil als Durchlaufposten | | | | | | 0 | 0 | 0 | |
| FHH | Änderung Finanz-HH | | | | | | 0 | 0 | 0 | |

| | | | | | | | | | | |
|------------|---|--|--|--|--|--|--|--|---------|--|
| 1-54100-05 | Grundhafte Eneuerung Brücken - BW 030 Pappelalle - Nachmeldung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Einnahmen | | | | | | | | 200.000 | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 - Ausgaben | | | | | | | | 245.000 | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 | | | | | | | | 45.000 | |
| FHH | Änderung Finanz-HH | | | | | | | | 45.000 | |

| Änderung der Auszahlungen im Finanz-HH | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|----------|--------|---------|---------|
| 1-54600-02 | Parkraumbewirtschaftung - Erwerb von 2 Stromsäulen - PP Gänsewiese | | | | | | 7.000 | | | |
| 1-25202-01 | Stadtarchiv - Erwerb Videoüberwachungskamera und Klimaanlage | | | | | | 5.000 | | | |
| 1-42401-01 | Eigenanteil 2. Rasenplatz 81.200 minus Kosten 270.800 Euro | | | | | | -189.600 | | | |
| 1-42401-02 | Sportplatz Damgarten Erwerb Rasenmäher | | | | | | | 20.000 | | |
| 1-42401-03 | Miniküche - Vereinshaus Ulme | | | | | | -6.000 | | | |
| 1-42401-03 | Sporthalle Damgarten - keine konkreten Angaben | | | | | | -3.600 | | | |
| 1-54100-07 | Errichtung Gehwege | | | | | | | | 40.000 | 20.000 |
| 1-55300-06 | Friedhöfe - Konto 785710 Erwerb Ausstattung, Technik, Maschinen | | | | | | | | -10.000 | -10.000 |

| Budget | Bezeichnung | Ergebnis 2012 | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Plan 2016 | Plan 2017 | Plan 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1-11404-01 | EDV Konto 785710 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 89.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 29.500 | 51.500 | 25.000 | 25.000 |
| FHH | Korrektur der Auszahlungen | | | | | | -59.500 | 26.500 | 0 | 0 |
| 1-11404-01 | EDV Konto 785720 | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 15.500 | 10.000 | 25.000 | 25.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 5.000 | 17.000 | 25.000 | 25.000 |
| FHH | Korrektur der Auszahlungen | | | | | | -10.500 | 7.000 | 0 | 0 |
| 1-11405-01 | Zentrale Beschaffung | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) | | | | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | Plandiskussion BM/AL 19.12.2016 | | | | | | 600 | 600 | 600 | 600 |
| FHH | Korrektur der Auszahlungen | | | | | | -400 | -400 | -400 | -400 |
| 1-54100-01 | Ländlicher Wegebau Freudenberg Ausbau | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Einnahmen | | | | | | | | 150.000 | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Ausgaben | | | | | | | 20.000 | 280.000 | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Eigenanteil - gestrichen BMB 9.1.2017 | | | | | | 0 | 20.000 | 130.000 | |
| | Änderung Finanz-HH | | | | | | 0 | -20.000 | -130.000 | |
| 1-54100-01 | Dorferneuerung Rostocker LW - Petersdorf | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Einnahmen | | | | | | | 100.000 | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Ausgaben | | | | | | | 190.000 | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Eigenanteil - gestrichen BMB 9.1.2017 | | | | | | 0 | 90.000 | 0 | |
| | Änderung Finanz-HH | | | | | | 0 | -90.000 | 0 | |
| 1-54100-06 | Fahrradwege - Altheider Weg | | | | | | | | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Einnahmen | | | | | | | 540.000 | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Ausgaben | | | | | | 30.000 | 570.000 | | |
| | Ansatz HH-Planung 2017-2020 (Stand SVV 07.12.2016) - Eigenanteil - gestrichen BMB 9.1.2017 | | | | | | 30.000 | 30.000 | 0 | |
| | Änderung Finanz-HH | | | | | | -30.000 | -30.000 | 0 | |

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband
Stadt Ribnitz-Damgarten

Zusammenstellung für das Jahr 2017
für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat der Aufsichtsrat

durch Beschluss vom 10.11.2016 den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2017 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

- die Erträge
- die Aufwendungen
- der Jahresgewinn
- der Jahresverlust

Table with 2 columns: Description, in TEUR. Values: 4.737, 4.310, 427.

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Table with 2 columns: Description, in TEUR. Values: 775, -935, 84.

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne Umschuldungen) auf
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung

Table with 2 columns: Description, in TEUR. Values: -, -, -.

4. Die Stellenübersicht weist 11 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12. des Vorvorjahres
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich

Table with 2 columns: Description, in TEUR. Values: 2.839, 2.983, 3.050.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am:

Ort, Datum/Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:
Ribnitz-Damgarten, 28.11.2016

1) Nichtzutreffendes streichen
2) beschließendes Organ
3) nur, wenn Genehmigung erforderlich
4) Angabe in Tausend Euro mit einer Dezimalstelle. Dies ist für alle Muster zu beachten.

NIEDERSCHRIFT

Gremium: **Aufsichtsrat**
Lfd. Nr.: 57
Tag: 10.11.2016
Beginn: 15:00 Uhr
Ort: Büro der Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH,
Körkwitzer Weg 9, 18311 Ribnitz-Damgarten

Teilnehmer:

vom Aufsichtsrat: Herr Ilchmann (Vorsitzender)
Herr Dubberstein
Herr Roth
Herr Huth
Herr Brüdigam

von den Stadtwerken: Herr Bruhns
Herr Pott
Frau Malchow

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung des Protokolls der 56. Aufsichtsratssitzung vom 15.06.2016 und des Protokolls des Umlaufbeschlusses vom August 2016
3. Situationsbericht der Geschäftsführung
 - a.) Wirtschaftliche Entwicklung des Geschäftsjahres 2016 mit Hochrechnung 2016
 - b.) Auslastung Investitionsplan
 - c.) Preisentwicklung Bezug / Abgabe
 - d.) Sonstige wichtige Vorgänge im Geschäftsjahr
4. Wirtschaftsplan 2017
5. Mittelfristige Wirtschaftsplanung 2018 – 2021
6. Übergabe Geschäftsführung
7. Bericht der Geschäftsführung an den Aufsichtsrat gemäß BilMoG
8. Verabschiedung von Herrn Dubberstein
9. Verschiedenes / Termine

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Ilchmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Tagesordnung mit Unterlagen allen Mitgliedern rechtzeitig zugegangen und der Aufsichtsrat beschlussfähig ist.

2. Genehmigung des Protokolls der 56. Aufsichtsratssitzung vom 15.06.2016 und des Protokolls des Umlaufbeschlusses vom August 2016

Beschluss:
(einstimmig)

Das Protokoll der 56. AR-Sitzung vom 15.06.2016 und das Protokoll des Umlaufbeschlusses vom August 2016 werden genehmigt.

3. Situationsbericht der Geschäftsführung

a.) Wirtschaftliche Entwicklung des Geschäftsjahres 2016 mit Hochrechnung 2016

Herr Bruhns gibt einen positiven Ausblick für das laufende Geschäftsjahr. Einschließlich Oktober liegt die Menge des eigenen Vertriebes bei 63.100 MWh. Er geht davon aus, dass die take-or-pay-Verpflichtung bereits mit Ablauf des Monats November erfüllt wird. Die Anzahl der Wechselkunden, von SRD zu anderen Lieferanten, beträgt von Januar bis November 94. Auf Nachfrage von Herrn Dubberstein erklärt Herr Bruhns, dass nur wenige Kunden zurückkommen. Der größte Wechsel findet von und zu fremden Händlern statt.

In Vorbereitung auf den Jahresabschluss wurden eine Ausschüttung von 360 TEUR und die Einstellung des darüberhinausgehenden Betrages in den Gewinnvortrag unterstellt.

Im Weiteren verweist Herr Bruhns auf die mit der Einladung versandte Hochrechnung nebst Unterlagen.

b.) Auslastung Investitionsplan

Herr Bruhns berichtet, dass zurzeit 389 TEUR gebucht sind und voraussichtlich 450 TEUR (45 %) zum Jahresende erreicht werden. Er geht auf die Ursachen und Hintergründe für die Verschiebung der Maßnahme BHKW Rigaer Straße in das Jahr 2017 und auf die vorgezogene Investition für das BHKW Mittelweg ein.

c.) Preisentwicklung Bezug/Abgabe

Herr Bruhns berichtet über die Anpassungen der Bilanzierungsumlage. Des Weiteren begründet er die Entscheidung, die Anpassung der Abgabepreise erst ab dem 01.01.2017 vornehmen zu wollen.

d.) Sonstige wichtige Vorgänge im Geschäftsjahr

Herr Bruhns berichtet, dass die Eintragung von Herrn Pott als 2. Geschäftsführer beim Handelsregister erfolgt ist.

Hinsichtlich der Beschwerde zur Festlegung der Erlösobergrenze für die zweite Regulierungsperiode durch die Gesellschaft vor dem OLG Rostock hat die Landesregulierungsbehörde MV ein Vertragsangebot zur Beilegung des Beschwerdeverfahrens unterbreitet. Die Endabstimmung ist mit einem Obsiegen der Gesellschaft in Höhe von 2/3 erfolgt. Die finanziellen Auswirkungen sind mit ca. 30 TEUR in die Erlösobergrenze 2017 eingepreist worden.

Herr Bruhns geht kurz auf das gemeinsame Vertriebsprojekt mit den Stadtwerken Barth ein. Insgesamt ist das Ergebnis positiv zu bewerten, aber in Zahlen nicht direkt messbar. Durch das persönliche Ansprechen konnten einige Verträge mit Gewerbekunden abgeschlossen werden. Die Margen, die damit erzielt werden, sind aber sehr klein. Trotzdem wird die Fortführung von Vertriebsaktivitäten als sinnvoll angesehen. Das Eingehen auf individuelle Kundenwünsche, der Aufwand bei der Tarifpflege, der Nachholbedarf im Marketing und die ca. 30 % Kundenverluste rechtfertigen hier perspektivisch entsprechende Aufwendungen.

Herr Huth äußert sich positiv zu diesem Thema und merkt an, wie wichtig es sei, das bestehende Niveau zu halten. Er fragt nach, inwieweit der Vertriebsmitarbeiter selbst und die Herangehensweise diesem Projekt entsprochen haben. Herr Bruhns ergänzt, dass Herr Klingbeil eine sehr gute Wahl war und er auch gut ins regionale Bild passt. Durch sein Wirken wurden Grundlagen geschaffen, auf die man jetzt aufsetzen könne.

Auf Nachfrage von Herrn Brüdigam bestätigt Herr Bruhns, dass im Plan 2017 für Vertriebsaktivitäten Beträge im sonstigen betrieblichen Aufwand eingerechnet wurden.

Herr Dubberstein erkundigt sich nach der Wäscherei. Herr Bruhns schildert, dass seitens der Wäscherei keine Gesprächsbereitschaft besteht und die Gas-Belieferung durch ein anderes Unternehmen stattfindet.

Herr Bruhns ergänzt, dass der Landesrechnungshof wie in den Vorjahren keine Freigabe des Jahresabschlusses 2015 erteilt hat, da die Beauftragung nicht durch ihn erfolgte.

Des Weiteren liegt derzeit eine Anfrage der Stadt hinsichtlich der Formulierungen im Gesellschaftsvertrag vor.

Eine erneute Beantragung über das Leader-Förderprogramm für den Gasometer brachte auch dieses Jahr keinen Erfolg.

Herr Huth fragt nach, wie es um die Zusammenarbeit mit den Wohnungsgesellschaften bestellt ist. Herr Bruhns erläutert, dass es im Zusammenhang mit dem Projekt „Boddenwiese“ der Wohnungsgenossenschaft unterschiedliche Auffassungen zur Kostenteilung für die Umverlegung einer Fernwärmeleitung gibt. Beide Gesellschaften sind hierzu im Gespräch. Gegenüber der Gebäudewirtschaft gibt es keine Diskrepanzen.

Auf Nachfrage von Herrn Huth bestätigt Herr Bruhns, dass mit Herrn Westendorf ein Vertrag zur Gasbelieferung seiner gesamten Liegenschaft abgeschlossen wurde. Das entspricht einem Zuwachs von ca. 2 Mio. kWh pro Jahr.

Herr Huth sieht die Chance, zukünftig über das Erbringen von Dienstleistungen im Rahmen von Betriebskostenabrechnungen sich u. U. ein zusätzliches Standbein zu schaffen und damit näher mit den Wohnungsgesellschaften zusammenzuarbeiten. Herr Bruhns geht davon aus, dass das mit dem jetzigen Personal nicht zu bewerkstelligen ist.

Nach entsprechender Diskussion nimmt der Aufsichtsrat den Bericht der Geschäftsführung zustimmend zur Kenntnis.

4. Wirtschaftsplan 2017

Herr Bruhns erläutert anhand der übersandten Unterlagen die wesentlichen Schwerpunkte des Wirtschaftsplanes 2017.

Herauszuheben sind insbesondere die Investition BHKW Rigaer Straße und die vorgeschlagene Arbeitspreis-Anpassung (Netto -0,6 Cent/kWh) im Gasbereich (Vertrieb) für Tarif- und Sondervertragskunden.

Herr Bruhns ergänzt, dass im Investitionsplan für das Umverlegen der Fernwärmeleitung (siehe auch Ausführungen unter 3 d) 160 TEUR veranschlagt sind. Er sieht die Möglichkeit, dass die Wohnungsgenossenschaft sich an dieser Maßnahme beteiligen wird.

Im Finanzplan ist für das BHKW Rigaer Straße ein Darlehen vorgesehen.

Im Übrigen beruht der Wirtschaftsplan auf Kontinuität und Fortschreibung des Zahlenwerks.

Veränderungen im Stellenplan sind vorerst nicht vorgesehen.

Nach entsprechender Diskussion fasst der Aufsichtsrat folgenden Beschluss.

Beschluss:
(einstimmig)

Der Aufsichtsrat stimmt, unter Einbeziehung der Arbeitspreissenkung zum 01.01.2017 um 0,6 ct/kWh (netto) für Tarif- und Sondervertragskunden, dem Wirtschaftsplan 2017, bestehend aus

Investitionsplan
Erfolgsplan
Finanzplan und
Stellenplan

zu.

5. Mittelfristige Wirtschaftsplanung 2018 – 2021

Herr Bruhns erläutert, dass alle Daten dem heutigen Kenntnisstand entsprechen. Grundsätzlich werden die Ist-Daten und kurzfristige Plandaten fortgeschrieben. Die Geschäftsführung geht von einer stabilen Ergebnisentwicklung aus.

Bei den Investitionen ist die mögliche Einführung eines GIS-Systems für 2018/2019 vermerkt worden. Darüber hinaus könnte die Gasversorgung in Freudenberg (ab 2019 berücksichtigt) zukünftig Thema werden. Reguläre Umschuldungen bzw. weitere Darlehensaufnahmen sind im Betrachtungszeitraum nicht vorgesehen. Auch beim Personal sind vorerst keine Änderungen geplant.

Herr Dubberstein weist darauf hin, dass die Aufnahme von Darlehen nicht automatisch, sondern in Abwägung aller Gegebenheiten und der vorhandenen liquiden Mittel sachlich geprüft werden sollte.

Nach kurzer Diskussion nimmt der Aufsichtsrat die mittelfristige Wirtschaftsplanung für die Jahre 2018 – 2021 zur Kenntnis.

6. Übergabe Geschäftsführung

Zunächst berichtet Herr Bruhns über den Stand der Einarbeitung. Es hat sich gezeigt, dass der Einstiegszeitpunkt am 01.10.2016 für den Aufgabenumfang vorteilhaft war. Die bisherige Geschäftsübergabe bewertet er als sehr positiv und bestätigt aus seiner Sicht die Entscheidung des Ausschusses zur Nachbesetzung.

Herr Pott gibt seine ersten Eindrücke wieder. Er erläutert kurz die für ihn neuen Arbeitsinhalte sowie die derzeitigen Schwerpunkte der Übergabe. Neben den täglichen Arbeitsprozessen und Arbeitsabläufen müsse er sich noch intensiv mit der allg. betrieblichen Organisation und mit den konkreten Aufgabengebieten der einzelnen Mitarbeiter auseinandersetzen. Von den Kollegen ist er positiv und freundlich aufgenommen worden.

7. Bericht der Geschäftsführung an den Aufsichtsrat gemäß BilMoG

Herr Bruhns berichtet, dass es grundsätzlich keine Änderungen in den Vorgehensweisen und Abläufen hinsichtlich der Kontrollfunktionen gibt.

In Bezug auf das technische Sicherheitsmanagement wurde ein Programm von Wisnetz erworben. Die Geschäftsführung hat die bereits enthaltenen Organisationsvorschriften für das Unternehmen angepasst. Gleichzeitig wurden weitere Unterlagen (u. a. Verträge, Anweisungen) aufgenommen. Auf diese Art und Weise wird das Programm optimal genutzt und eine Erleichterung in der täglichen Arbeit geschaffen. Es besteht jedoch die Aufgabe, die Unterlagen aktuell zu halten bzw. den Gegebenheiten anzupassen. Die Belehrung der Mitarbeiter zur Nutzung und Anwendung ist erfolgt. Es gibt unterschiedliche Berechtigungen, je nach Arbeitsbereich und Funktion.

Auf Nachfrage von Herrn Dubberstein erklärt Herr Bruhns, dass die Gesellschaft nicht von der Verpflichtung nach dem IT-Sicherheitsgesetz bzw. i. Sa. Umweltschutz betroffen ist. In Bezug auf den Arbeitsschutz wird durch den Geschäftsführer jährlich eine Belehrung vorgenommen. Zusätzlich erfolgt per Dienstleistung eine externe Unterweisung für die technischen Mitarbeiter (Meister).

Herr Dubberstein rät abschließend dazu, die TSM-Zertifizierung wieder zu erlangen.

8. Verabschiedung von Herrn Dubberstein

Die Geschäftsführung und die Aufsichtsratsmitglieder bedanken sich bei Herrn Dubberstein für die sehr gute, kompetente und geschätzte Zusammenarbeit sowie die hilfreiche Unterstützung in der Ausübung seiner Funktion als stellv. Aufsichtsratsvorsitzender und als Gesellschaftervertreter der E.DIS AG.

9. Verschiedenes/Termine

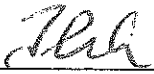
Als Termin für die nächste Aufsichtsratssitzung und anschließende Gesellschafterversammlung wurde **Donnerstag, der 08.06.2017, 10:00 Uhr** abgestimmt.

Der Aufsichtsrat schlägt vor und beschließt einstimmig, Herrn Bruhns die maximal mögliche Tantieme (doppeltes Monatsgehalt) vor Freigabe des Jahresabschlusses 2016 zu gewähren. Ein vertraglicher Zusatz wird zwischen Herrn Ilchmann und Herrn Bruhns aufgesetzt.

In Abänderung des Vorschlags von Herrn Bruhns bestimmt der Aufsichtsrat, dass für Frau Zülsdorf und Frau Malchow in der nächsten Sitzung eine Leistungsprämie für das Jahr 2016 festgelegt wird.

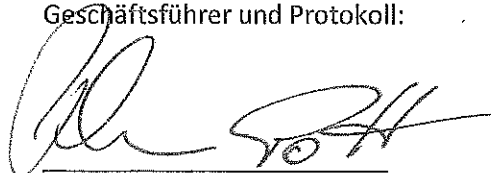
Herr Ilchmann schließt die Aufsichtsratssitzung um 16:45 Uhr.

AR-Vorsitzender:



Ilchmann

Geschäftsführer und Protokoll:



Bruhns; Pott

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017

Erfolgsplan

Das Jahresergebnis 2017 wird mit TEUR 427 beziffert. Es ist eine Arbeitspreisanpassung von -0,6 Cent/kWh zum 01.01.2017 eingerechnet.

Für das Plan-Jahr haben die bestehenden Großkunden die Angebote bzw. Verträge angenommen.

Von der (Gas-) Bezugsmenge wurden bislang 90 % eingekauft.

Insgesamt rechnen wir mit Erlösen aus Netznutzung in Höhe von TEUR 1.209 ohne - bzw. TEUR 1.619 mit - vorgelagerten Netzkosten.

Gaserlöse bzw. -bezugsaufwendungen

Die Gasabgabe verteilt sich wie folgt:

| Aufgliederung | Ist | HR | WP | Ist | HR | WP |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|--------------|--------------|--------------|
| | 2015 MWh | 2016 MWh | 2017 MWh | 2015 TEUR | 2016 TEUR | 2017 TEUR |
| Allg. Tarif | 2.844 | 2.500 | 2.500 | 228 | 204 | 190 |
| Sonderverträge | 53.188 | 53.664 | 54.910 | 3.024 | 2.941 | 2.676 |
| Groß- und Bündelkunden | 9.823 | 10.469 | 10.590 | 435 | 458 | 368 |
| Zwischensumme (ohne EV) | 65.855 | 66.633 | 68.000 | 3.687 | 3.603 | 3.234 |
| abzgl. Erdgassteuer | | | | -362 | -366 | -374 |
| Summe eigener Händler | 65.855 | 66.633 | 68.000 | 3.325 | 3.237 | 2.860 |
| Summe fremde Händler | 33.447 | 34.000 | 36.000 | 432 | 438 | 507 |
| RST Regulierungskonto | | | | 10 | 9 | 9 |
| Mehr- und Mindermengen | | | | 48 | | |
| Summe | 99.302 | 100.633 | 104.000 | 3.815 | 3.684 | 3.376 |
| Heizhäuser (intern) | 15.941 | 16.162 | 17.000 | | | |
| übriger Eigenverbrauch | 308 | | | | | |
| Gesamt | 115.551 | 116.795 | 121.000 | 3.815 | 3.684 | 3.376 |

| Ansätze | Einheit | I. Quartal | II. Quartal | III. Quartal | IV. Quartal | Summe |
|----------------------|-------------|---------------|----------------|-----------------|----------------|--------------|
| Bezugsmenge | MWh | 38.206 | 13.655 | 5.933 | 27.206 | 85.000 |
| Reine Bezugskosten | TEUR | 773 | 276 | 120 | 552 | 1.721 |
| Aufw. vorg. Netz | TEUR | | | | | 410 |
| Gesamtaufwand | TEUR | | | | | 2.131 |
| Ø Aufwand | Cent/kWh | | | | | 2,507 |

Hinweis: Die Bilanzierungsumlage ist ganzjährig mit 0,025 Cent/kWh für RLM-Kunden bzw. 0,075 Cent/kWh für den SLP-Bereich berücksichtigt.

In die Ermittlung überschlägiger *Fernwärmeerlöse* wurden gesunkene Gasbezugskosten, die vorläufigen Arbeits- und Leistungspreise, Veränderungen der Abnahme-Leistung sowie die Grundvergütung nach dem KWKG, vermiedene Netznutzung und Stromerlöse einbezogen. Die Berücksichtigung der BHKW's erfolgte für das BHKW Mittelweg ganzjährig und für das geplante BHKW Rigaer Str. für das IV. Quartal.

Der *sonstige Umsatz* enthält hauptsächlich das Dienstleistungsentgelt für die Straßenbeleuchtung (TEUR 26), die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (TEUR 55) und Nebengeschäfte im Bereich Gas Netz (TEUR 10).

Die Erlöse aus Altbeständen an *Ertragszuschüssen* gehen - bedingt durch das Erreichen der Auflösungsdauer - zurück.

Die *aktivierten Eigenleistungen* sind als Pauschalgröße mit TEUR 10 eingestellt.

Die *sonstigen betrieblichen Erträge* weisen Erträge aus Mieten sowie den Anteil privater Kfz-Nutzung aus.

Material- und Fremdleistungen ergeben sich wie folgt:

| | Ist 2015 TEUR | HR 2016 TEUR | WP 2017 TEUR |
|---------------------------------|---------------------|--------------------|--------------------|
| übrige Gas | 13 | 23 | 23 |
| Strom BHKW / EEG-Umlage | 27 | 35 | 35 |
| Material BHKW | | 16 | 16 |
| R/H/B | 40 | 74 | 74 |
| Unterhaltung Straßenbeleuchtung | 30 | 55 | 55 |
| Schäden Straßenbeleuchtung | 13 | 2 | |
| Übrige | 55 | 69 | 40 |
| Fremdleistung FW | 131 | 144 | 172 |
| bezogene Leistungen | 229 | 270 | 267 |
| Gesamt | 269 | 344 | 341 |

Die *Personalaufwendungen* enthalten die tarifliche Änderung zum 01.02.2017 (+2,35 %). Darüber hinaus ist vorsorglich ein Betrag eingestellt für eventuelle Eingruppierungsanpassungen aufgrund der neuen Entgeltordnung.

Die kalkulierte *Konzessionsabgabe* (TEUR 40) ergibt sich auf Basis einer Netzmenge von 121 GWh.

Die *sonstigen betrieblichen Aufwendungen* ergeben sich grundsätzlich unter Fortschreibung der Vorjahreswerte.

Darstellung ausgewählter Positionen:

| | Ist 2015 TEUR | HR 2016 TEUR | WP 2017 TEUR |
|--|---------------------|--------------------|--------------------|
| Rechts- und Beratungskosten | 26 | 31 | 31 |
| Porto | 5 | 7 | 7 |
| EDV | 64 | 75 | 75 |
| übrige Dienst- und Fremdl. separat für FW | 33 | 60 | 61 |
| | | 15 | 40* |
| Zwischensumme | 128 | 188 | 214 |

* Hinweis: Enthält TEUR 30 für den Abriss der Umformerstation.

Der Berechnung der *Abschreibungswerte* liegen zum einen die Ist-Werte aus der Anlagenbuchhaltung zum 31.12.2015 vor, zum anderen sind Neuzugänge anteilmäßig einbezogen.

Das *Finanzergebnis* stellt die Zinszahlungen der laufenden Kredite dar.

| Betrag | Bank | Zinssatz (%) | Fälligkeit | Bemerkung |
|------------|-------|-----------------|---------------------------|-------------------|
| TEUR 1.000 | DKB | 4,67 | endfällig (30.07.2022) | |
| TEUR 350 | DKB | 1,71 | endfällig (30.12.2024) | |
| TEUR 600 | DKB | 1,96 | endfällig (30.12.2025) | |
| TEUR 490 | offen | 2,0 | mit Tilgung (10 Jahre) | für das neue BHKW |

Aus heutiger Sicht kann nicht mit einer Entlastung durch Zinserträge gerechnet werden. Dafür sind die Darlehenszinsen momentan noch sehr attraktiv.

Steuern vom Einkommen und Ertrag sind ohne Besonderheiten ermittelt.

Der Ausweis der Erdgassteuer für die Heizhäuser erfolgt unter den *sonstigen Steuern*.

Finanzplan

Die ermittelten Ausgaben belaufen sich auf TEUR 1.446. Die Aufnahme eines Darlehens für das BHKW und die Tilgung sind enthalten.

Stellenplan

Es ist kein Stellenzuwachs vorgesehen.

Investitionsplan

Der Investitionsplan für 2017 geht von TEUR 985 (TEUR 265 für Anlagen der Gasversorgung und TEUR 55 für allgemeine Anlagen sowie TEUR 665 für Fernwärme) aus.

Größere Maßnahmen sind der Neubau des BHKW's Rigaer Str. mit TEUR 490 und die Neuverlegung der Fernwärme-Leitung (Baufreimachung) mit TEUR 160. Die Geschäftsführung geht zurzeit davon aus, dass das KWKG 2016 in der jetzt vorliegenden Form für Anlagen bis 1 MW elektrisch zur Anwendung kommt. Die Prognose für das BHKW wurde aktualisiert und ist als Anlage beigefügt. Bei Zustimmung zum Wirtschaftsplan wird der Auftrag nach endgültiger Verabschiedung der Anpassung des KWKG erteilt.

Im Bereich Gas-Netz sind TEUR 90 für Zähler und TEUR 50 für Hausanschlüsse (ca. 40 Stück) sowie für das Rohrnetz TEUR 95 als größere Posten vorgesehen.

Erfolgsplan

| | | Ist 2015 TEUR | Plan 2016 TEUR | HR 2016 TEUR | WP 2017 TEUR |
|-----|---|---------------------|----------------------|--------------------|--------------------|
| 1. | Gasumsatz | 3.815 | 3.662 | 3.684 | 3.376 |
| 2. | Wärmeumsatz | 1.170 | 1.252 | 1.161 | 1.191 |
| 3. | Auflösung Ertragszuschüsse | 71 | 61 | 61 | 55 |
| 4. | Sonstiger Umsatz | 67 | 91 | 91 | 91 |
| 5. | Umsatzerlöse 1. bis 4. | 5.122 | 5.066 | 4.997 | 4.713 |
| 6. | Aktivierete Eigenleistungen | 18 | 10 | 10 | 10 |
| 7. | Sonstige Erträge | 30 | 25 | 45 | 13 |
| 8. | Summe 5. bis 7. | 5.170 | 5.101 | 5.052 | 4.736 |
| 9. | Gasbezugskosten | 2.665 | 2.609 | 2.412 | 2.131 |
| 10. | Wärmebezugskosten | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11. | Material, Fremdleistungen | 269 | 365 | 344 | 341 |
| 12. | Summe 9. bis 11. | 2.933 | 2.974 | 2.756 | 2.472 |
| 13. | Rohertrag 8. - 12. | 2.237 | 2.127 | 2.296 | 2.264 |
| 14. | Personalaufwand | 627 | 652 | 688 | 714 |
| 15. | Abschreibungen | 370 | 425 | 404 | 403 |
| 16. | Abschreibg.auf Forderungen | 7 | 10 | 10 | 10 |
| 17. | Konzessionsabgabe | 40 | 40 | 40 | 40 |
| 18. | Sonst. betriebl. Aufwand | 221 | 286 | 311 | 346 |
| 19. | Summe 14. bis 18. | 1.265 | 1.413 | 1.453 | 1.513 |
| 20. | Zwischenergebnis 13. - 19. | 972 | 714 | 843 | 751 |
| 21. | Zinserträge | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 22. | Zinsaufwand | 99 | 74 | 65 | 74 |
| 23. | Finanzergebnis 21.+ 22. | -97 | -73 | -64 | -73 |
| 24. | Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit | 875 | 641 | 779 | 678 |
| 25. | Steuern v. Einkommen/Ertrag | 212 | 146 | 188 | 159 |
| 26. | Sonstige Steuern | 92 | 99 | 87 | 92 |
| 27. | Steuern | 304 | 245 | 275 | 251 |
| 28. | Jahresüberschuss | 571 | 396 | 504 | 427 |
| 29. | Gewinnabführung an Gesellschafter | 360 | 360 | 360 | 360 |
| | - davon Stadt Ribnitz-Damgarten | 61% | 220 | 220 | 220 |
| | - davon E.DIS AG | 39% | 140 | 140 | 140 |
| 30. | Gewinnthesaurierung | 211 | 36 | 144 | 67 |

Investitionsplan

| Nr. Bezeichnung | WP 2017 EUR | Plan 2016 EUR |
|---|-------------------|---------------------|
| 1. Gas-Netzbetrieb / Anlagen Gasversorgung | | |
| 1.1 Bezugsanlagen | 5.000 | 5.000 |
| 1.2 Reglerstationen | 5.000 | 5.000 |
| 1.3 Rohrnetz | 95.000 | 225.000 |
| 1.4 Hausanschlüsse | 50.000 | 50.000 |
| 1.5 Zähler und Messgeräte | <u>110.000</u> | <u>105.000</u> |
| Zwischensumme | 265.000 | 390.000 |
| 2. Gas-Netzbetrieb / Allgemeine Anlagen | | |
| 2.1 Stationsanlagen / Grundstücke / Gebäude | 0 | 30.000 |
| 2.2 Sonstige Anlagen, Werksgelände | 5.000 | 5.000 |
| 2.3 Einrichtungen, Geräte | 5.000 | 5.000 |
| 2.4 Fahrzeuge | 25.000 | 25.000 |
| 2.5 EDV / Datenverarbeitung / Kartenwerk | 15.000 | 20.000 |
| 2.6 Verschiedenes | <u>5.000</u> | <u>5.000</u> |
| Zwischensumme | 55.000 | 90.000 |
| 3. Fernwärme | | |
| 3.1 Neubau BHKW Rigaer Str. | 490.000 | 490.000 |
| 3.2 Verschiedenes / Turnuswechsel | 15.000 | <u>30.000</u> |
| 3.3 Neuverlegung FW-Leitung / Baufreimachung | <u>160.000</u> | |
| Summe | 665.000 | 520.000 |
| Insgesamt | 985.000 | 1.000.000 |

Investitionsplan

| Nr. Bezeichnung | Planansatz | |
|---|---------------|----------------|
| | Einzel EUR | Summe EUR |
| 1. Gas-Netzbetrieb / Anlagen Gasversorgung | | |
| 1.1 Bezugsanlagen | | 5.000 |
| 1.2 Reglerstationen | | 5.000 |
| 1.3 Rohrnetz | | 95.000 |
| Rohrnetz MD allgemein | 50.000 | |
| B-Plan Sandhufe 4 (MD) | 15.000 | |
| Bahnhofstraße (ND) | 30.000 | |
| 1.4 Hausanschlüsse | | 50.000 |
| Neue HA ca. 40 | | |
| 1.5 Zähler und Messgeräte | | 110.000 |
| Zähler (Ablösung Stichprobe) | 90.000 | |
| Hausdruckregler | 15.000 | |
| Sondermessgeräte | 5.000 | |
| Summe | | 265.000 |
| 2. Gas-Netzbetrieb / Allgemeine Anlagen | | |
| 2.1 Grundstücke, Gebäude | | 0 |
| 2.2 Sonstige Anlagen, Werksgelände | | 5.000 |
| 2.3 Einrichtungen, Geräte | | 5.000 |
| Büro- und Einrichtungsgegenstände | 4.000 | |
| Werkzeuge | 1.000 | |
| 2.4 Fahrzeuge | | 25.000 |
| 2.5 EDV / Datenverarbeitung / Kartenwerk | | 15.000 |
| Kartenwerk | 5.000 | |
| kVASy-Anpassungen | 5.000 | |
| Übriges | 5.000 | |
| 2.6 Verschiedenes | | 5.000 |
| Summe | | 55.000 |
| 3. Fernwärme | | |
| 3.1 Neubau BHKW Rigaer Str. | | 490.000 |
| 3.2 Verschiedenes / Turnuswechsel | | 15.000 |
| 3.3 Neuverlegung FW-Leitung / Baufreimachung | | 160.000 |
| Summe | | 665.000 |
| Gesamt | | 985.000 |

Finanzplan

| Bezeichnung | WP 2017 TEUR |
|--------------------------------------|--------------------|
| <u>Mittelbedarf</u> | |
| Investitionen: | |
| Gas | 320 |
| Fernwärme | 665 |
| Auflös. BKZ / Investitionszusch. Gas | 55 |
| Ausschüttung an Gesellschafter | 360 |
| Darlehstilg. | 46 |
| Summe | 1.446 |
| <u>Mittelherkunft</u> | |
| Darlehnsaufnahme | 490 |
| Jahresergebnis | 427 |
| Erwirtsch. AfA | 403 |
| BKZ-Zugänge | 50 |
| Liquiditätsab- (+) bzw. -aufbau (-) | 76 |
| Summe | 1.446 |

Erläuterungen zu den Planzahlen für die Jahre 2018-2021

Erfolgsplanung

Das Zahlenwerk wurde grundsätzlich auf der Basis der HR 2016 bzw. dem Wirtschaftsplan 2017 fortgeschrieben.

Für eine Optimierung der Gas-Bezugskosten sind die Grundlagen gelegt worden. Die Absicherung der Mengen für 2018 und 2019 erfolgte bis heute zu 50 % bzw. 25 %. Die Einschätzung der Bezugskosten kann daher nur grob vorgenommen werden.

Im Vergleich zum WP 2017 sind für die Umsatzerlöse Fernwärme erhöhte Beträge aus Grundvergütung nach KWKG, Stromerlösen und vermiedenen Netzentgelten aufgrund der ganzjährigen Betrachtung enthalten.

Die Zinsaufwendungen unterliegen entsprechend der annuitätischen Tilgung eines angedachten Darlehens für das BHKW geringer Änderung.

Die Investitionen 2018/2019 enthalten Ausgaben (Grobschätzung) für ein GIS-System.

Der Finanzplan ergibt sich grob aus Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Investitionsplanung. Weiterhin finden sich Zahlungsverpflichtungen wie Ausschüttung und Tilgung eines Darlehens dort wieder. Es sind keine zusätzlichen Belastungen berücksichtigt.

Die Stellenplanung enthält vorläufig keine Änderungen.

**Erfolgsplan
2018 bis 2021**

| | Plan 2018 TEUR | Plan 2019 TEUR | Plan 2020 TEUR | Plan 2021 TEUR |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| 1. Gasumsatz | 3.367 | 3.367 | 3.367 | 3.367 |
| 2. Wärmeumsatz | 1.245 | 1.245 | 1.245 | 1.245 |
| 3. Auflösung Ertragszuschüsse | 51 | 45 | 39 | 36 |
| 4. Sonstiger Umsatz | 91 | 91 | 91 | 91 |
| 5. Umsatzerlöse 1. bis 4. | 4.754 | 4.748 | 4.742 | 4.739 |
| 6. Aktivierte Eigenleistungen | 10 | 10 | 10 | 10 |
| 7. Sonstige Erträge | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 8. Summe 5. bis 7. | 4.777 | 4.771 | 4.765 | 4.762 |
| 9. Gasbezugskosten | 1.949 | 1.949 | 1.949 | 1.949 |
| 10. Wärmebezugskosten | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11. Material, Fremdleistungen | 360 | 371 | 384 | 396 |
| 12. Summe 9. bis 11. | 2.309 | 2.320 | 2.333 | 2.345 |
| 13. Rohertrag 8. - 12. | 2.468 | 2.451 | 2.432 | 2.417 |
| 14. Personalaufwand | 714 | 714 | 714 | 714 |
| 15. Abschreibungen | 456 | 470 | 451 | 449 |
| 16. Abschreibg.auf Forderungen | 10 | 10 | 10 | 10 |
| 17. Konzessionsabgabe | 40 | 40 | 40 | 40 |
| 18. Sonst. betriebl. Aufwand | 335 | 340 | 344 | 348 |
| 19. Summe 14. bis 18. | 1.555 | 1.574 | 1.559 | 1.561 |
| 20. Zwischenergebnis 13. - 19. | 913 | 877 | 873 | 856 |
| 21. Zinserträge | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 22. Zinsaufwand | 74 | 73 | 72 | 71 |
| 23. Finanzergebnis 21.+ 22. | -73 | -72 | -71 | -70 |
| 24. Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit | 840 | 805 | 802 | 786 |
| 25. Steuern v. Einkommen/Ertrag | 206 | 204 | 204 | 199 |
| 26. Sonstige Steuern | 80 | 51 | 51 | 51 |
| 27. Steuern | 286 | 255 | 255 | 250 |
| 28. Jahresüberschuss | 554 | 550 | 547 | 536 |
| 29. Gewinnabführung an Gesellschafter | 360 | 360 | 360 | 360 |
| 30. Gewinnthesaurierung | 194 | 190 | 187 | 176 |

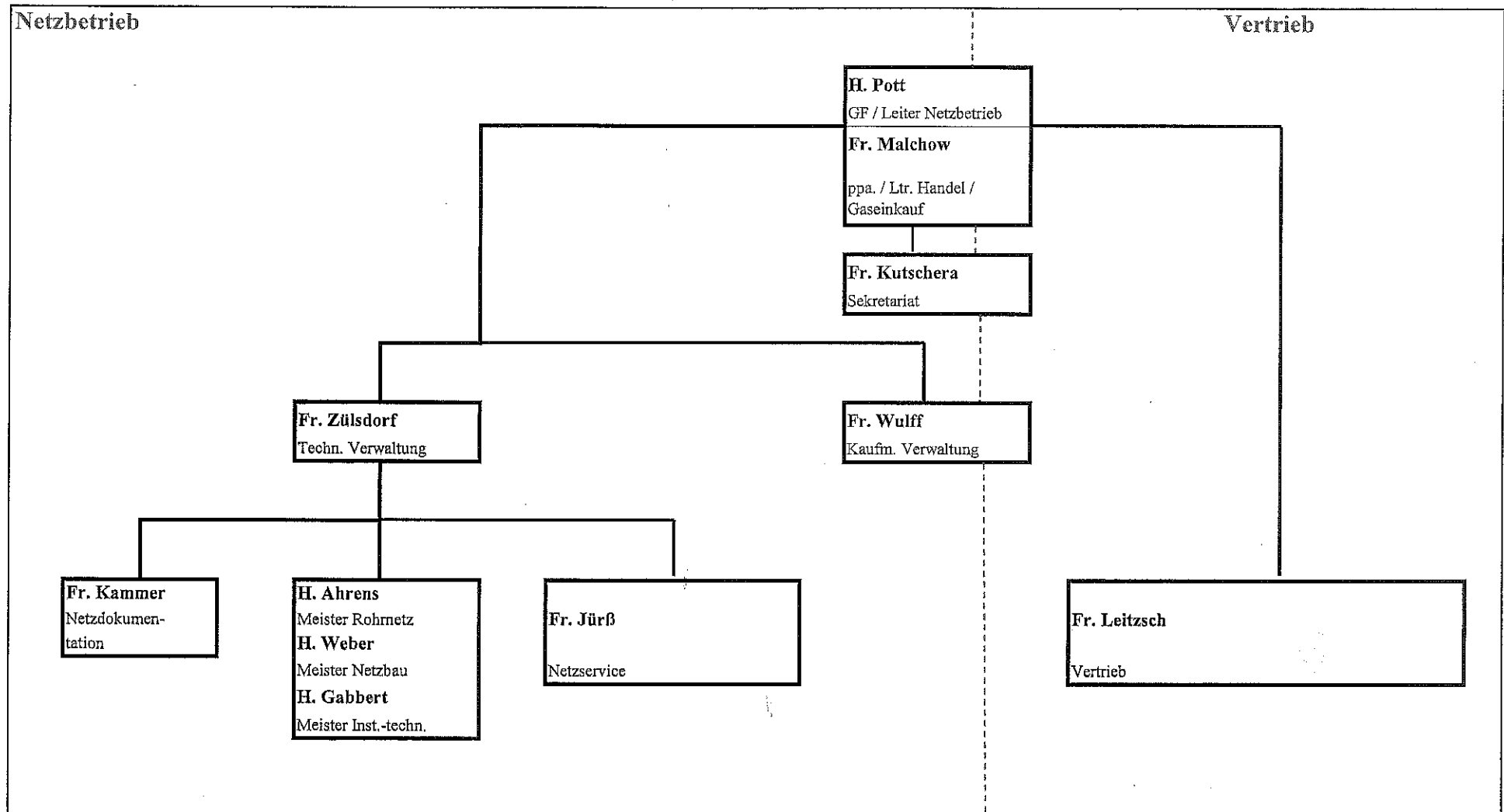
**Investitionsplan
2018 bis 2021**

| Nr. Bezeichnung | Plan 2018 TEUR | Plan 2019 TEUR | Plan 2020 TEUR | Plan 2021 TEUR |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| 1. Gas-Netzbetrieb / Anlagen Gasversorgung | | | | |
| 1.1 Bezugsanlagen | 15 | 5 | 5 | 5 |
| 1.2 Reglerstationen | 5 | 5 | 5 | 5 |
| 1.3 Rohrnetz | 150 | 200 | 200 | 100 |
| 1.4 Hausanschlüsse | 30 | 30 | 30 | 30 |
| 1.5 Zähler und Messgeräte | <u>30</u> | <u>30</u> | <u>30</u> | <u>30</u> |
| Zwischensumme | 230 | 270 | 270 | 170 |
| 2. Gas-Netzbetrieb / Allgemeine Anlagen | | | | |
| 2.1 Stationsanlagen / Grundstücke / Gebäude | 5 | 5 | 5 | 5 |
| 2.2 Sonstige Anlagen, Werksgelände | 5 | 5 | 5 | 5 |
| 2.3 Einrichtungen, Geräte | 5 | 5 | 5 | 5 |
| 2.4 Fahrzeuge | 25 | 25 | 25 | 25 |
| 2.5 EDV / Datenverarbeitung / Kartenwerk | 130 | 110 | 15 | 15 |
| 2.6 Verschiedenes | <u>10</u> | <u>10</u> | <u>10</u> | <u>10</u> |
| Zwischensumme | 180 | 160 | 65 | 65 |
| Summe Gas | <u>410</u> | <u>430</u> | <u>335</u> | <u>235</u> |
| 3. Fernwärme | | | | |
| 3.1 FW-Anlagen | 10 | 10 | 10 | 10 |
| 3.2 Verschiedenes | <u>30</u> | <u>30</u> | <u>30</u> | <u>30</u> |
| Summe | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Insgesamt | 450 | 470 | 375 | 275 |

**Finanzplan
2018 bis 2021**

| Bezeichnung | Plan 2018 TEUR | Plan 2019 TEUR | Plan 2020 TEUR | Plan 2021 TEUR |
|--------------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| <u>Mittelbedarf</u> | | | | |
| Investitionen: | | | | |
| Gas | 410 | 430 | 335 | 235 |
| Fernwärme | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Auflös. BKZ / Investitionszusch. Gas | 51 | 45 | 39 | 36 |
| Ausschüttung an Gesellschafter | 360 | 360 | 360 | 360 |
| Darlehstilg. | 46 | 47 | 48 | 49 |
| Summe | 907 | 922 | 822 | 720 |
| <u>Mittelherkunft</u> | | | | |
| Darlehnsaufnahme | | | | |
| Jahresergebnis | 554 | 550 | 547 | 536 |
| Erwirtsch. AfA | 456 | 470 | 451 | 449 |
| BKZ-Zugänge | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Liquiditätsab- (+) bzw. -aufbau (-) | -133 | -128 | -206 | -295 |
| Summe | 907 | 922 | 822 | 720 |

**Stellenplan der Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH
WP 2017**



Wirtschaftsplan 2017

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

1. a) Zusammenstellung
b) Vorbericht
2. Erfolgsplan
3. Finanzplan
4. Investitionsübersicht
5. Stellenübersicht
6. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
7. Bilanz
8. Gewinn- und Verlustrechnung
9. Finanzrechnung
10. a) Anlagenübersicht
b) Forderungsübersicht
c) Verbindlichkeitenübersicht
11. Plan der Instandsetzungen, Modernisierungen und Neubau

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH
Nördlicher Rosengarten 4
18311 Ribnitz-Damgarten

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2017

Die Hauptaufgabe der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH für das Planjahr 2017 und die Folgejahre wird weiterhin in der Erhaltung und Bewirtschaftung des eigenen Mietwohnungsbestandes liegen. Gleichzeitig ist der Bestand an Fremdverwaltungen zu sichern und auszubauen.

Die Infrastruktur der Stadt Ribnitz-Damgarten hat sich positiv entwickelt. Damit ist die Stadt als Wohnstandort, nicht zuletzt durch die gute Anbindung an die Urlaubsregion Fischland-Darß, attraktiv. Die negative demographische Entwicklung im Land hinterlässt jedoch auch ihre Spuren auf dem Wohnungsmarkt in Ribnitz-Damgarten.

Wir gehen davon aus, dass der Wohnungsbestand stabil bleiben wird und dass die im Stadtentwicklungskonzept vorgesehenen Rückbaumaßnahmen sich aufgrund der stabilen Vermietungszahlen weiter über den Planungszeitraum hinaus verschieben.

Der Plan der Modernisierungen und Instandsetzungen hat ein Volumen von TEUR 1.022. In den Folgejahren ist ein Volumen von TEUR 1.082 ab 2018 geplant.

Die Position Umsatzerlöse beinhaltet die Erlöse aus Mieteinnahmen abzüglich Erlösschmälerungen aus Leerstand, die Erträge aus Betriebskostenumlagen (Abrechnung des jeweiligen Vorjahres) abzüglich Erlösschmälerungen aus Leerstand, die Verwaltervergütung aus der Betreuungstätigkeit für Dritte.

Die allgemeinen Mieterhöhungen gemäß BGB § 558 sind weitestgehend abgeschlossen. Erste Gerichtsverfahren zum Mieterhöhungsverlangen wurden zu Gunsten der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH entschieden. Es werden zukünftig fortlaufend Mieterhöhungen durchgeführt. Aus Modernisierungsmaßnahmen ergeben sich für zwei Mietobjekt Mieterhöhungen.

Die Leerstandsquote wird voraussichtlich im Planungszeitraum bis 2020 relativ stabil bleiben und nicht über 3 % anwachsen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge bleiben im Planungszeitraum mit TEUR 135 voraussichtlich konstant.

Auf die wachsenden Anforderungen gegenüber unseren Mitbewerbern müssen wir mit attraktiven Mieten, einem erweiterten Serviceangebot und überschaubaren Nebenkosten reagieren.

Die Planung der Personalkosten berücksichtigt voraussichtliche Tarifierhöhungen des TVöD.

Zinsen und ähnliche Erträge reduzieren sich als Auswirkung des niedrigen Zinsniveaus und des Abbaus der liquiden Mittel.

Der Zinsaufwand reduziert sich durch das günstige Zinsniveau sowie planmäßige Tilgungen. Im Jahr 2017 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von TEUR 200 geplant.

Das Jahresergebnis soll wie folgt verwendet werden.

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---|------|------|------|------|
| | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| Jahresgewinn | 715 | 744 | 788 | 819 |
| davon für andere Rücklage | 115 | 144 | 188 | 219 |
| davon Ausschüttung an Gesellschafter | 600 | 600 | 600 | 600 |

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|----------------------|------|------|------|------|
| | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| planmäßige Tilgungen | 742 | 765 | 789 | 812 |

Modernisierungsmaßnahmen und Instandsetzungsmaßnahmen werden 2017 mit TEUR 657 in den Aufwendungen für bezogene Leistungen erfasst.

Im Planungsjahr 2017 wird die Geschäftsstelle erweitert. Bis 2020 ist es notwendig, ein neues ERP-System anzuschaffen. Das bisher genutzte System wird abgeschaltet.

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---|------|------|------|------|
| | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| Investitionen | 398 | 200 | 110 | 110 |
| - davon Betriebs- und Geschäftsausstattung | 34 | 80 | 10 | 10 |
| - immaterielle Wirtschaftsgüter | | 70 | | |
| Kreditaufnahmen | 200 | 200 | 150 | 150 |

Die Kreditaufnahmen beziehen sich nicht ausschließlich auf aktivierungspflichtige Investitionen.

Die Eigenkapitalquote wird sich im Planungszeitraum voraussichtlich von 42% auf 46% erhöhen.

Die Liquidität laut Finanzplan ist für den Planungszeitraum 2017-2020 gesichert.

Ribnitz-Damgarten, den 08.11.2016


Christian Janssen
Geschäftsführer

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband¹⁾

Stadt Ribnitz-Damgarten

Zusammenstellung für das Jahr

2017

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat ²⁾

durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2017 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

- die Erträge
- die Aufwendungen
- der Jahresgewinn
- der Jahresverlust

in TEUR

8.818,0

8.103,0

715,0

-

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit ³⁾
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit ⁴⁾
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit ⁵⁾
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes ⁶⁾

1.590,0

-398,0

-1.142,0

50,0

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf
- davon für Umschuldungen
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung

200,0

-

-

4. Die Stellenübersicht weist

22,27 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12. des Vorvorjahres
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich

12.905,0

13.239,0

13.216,0

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am ⁷⁾:

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen

²⁾ beschließendes Organ

³⁾ Nummer 10 des Finanzplans

⁴⁾ Nummer 19 des Finanzplans

⁵⁾ Nummer 24 des Finanzplans

⁶⁾ Nummer 25 des Finanzplans

⁷⁾ nur, wenn Genehmigung erforderlich

Erfolgsplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

-in TEUR-

| Bezeichnung | Ist | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan |
|--|----------------------|-------------------|--------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| | 2015 (Vorvorjahr) | 2016 (Vorjahr) | 2017 (Planjahr) | 2018 (1. Folgejahr) | 2019 (2. Folgejahr) | 2020 (3. Folgejahr) |
| 1. Umsatzerlöse | 8155 | 8545 | 8683 | 8711 | 8740 | 8770 |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen | 60 | | | | | |
| 3. Andere aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 4. Sonstige betriebliche Erträge | 256 | 128 | 135 | 135 | 135 | 135 |
| 5. Materialaufwand | -4563 | -4616 | -4825 | -4825 | -4825 | -4825 |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | | | | | | |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -4563 | -4616 | -4825 | -4825 | -4825 | -4825 |
| 6. Personalaufwand | -1101 | -1155 | -1178 | -1201 | -1225 | -1250 |
| a) Löhne und Gehälter | -879 | -932 | -950 | -969 | -988 | -1008 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | | | | | | |
| - davon für Altersversorgung | -222 | -223 | -228 | -232 | -237 | -242 |
| 7. Abschreibungen auf | -937 | -945 | -898 | -878 | -848 | -845 |
| a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | | | | | |
| - davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB | -934 | -943 | -896 | -876 | -846 | -843 |
| - davon nach § 254 HGB | | | | | | |
| b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | -3 | -2 | -2 | -2 | -2 | -2 |
| - davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB | | | | | | |
| - davon nach § 254 HGB | | | | | | |
| 8. Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EStG | | | | | | |
| 9. Konzessionsabgabe | | | | | | |
| 10. Sonstige betriebliche Aufwendungen | -422 | -430 | -435 | -440 | -445 | -450 |
| 11. Erträge aus Beteiligungen | | | | | | |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | | | | | | |
| 12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | | | | | | |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | | | | | | |
| 13. Zinsen und ähnliche Erträge | 5 | 3 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | | | | | | |
| 14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | | | | | |
| 15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -399 | -320 | -289 | -280 | -266 | -238 |
| - davon an verbundene Unternehmen | | | | | | |

| Bezeichnung | Ist | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan |
|---|----------------------|-------------------|--------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| | 2015 (Vorvorjahr) | 2016 (Vorjahr) | 2017 (Planjahr) | 2018 (1. Folgejahr) | 2019 (2. Folgejahr) | 2020 (3. Folgejahr) |
| 16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1054 | 1210 | 1195 | 1224 | 1268 | 1299 |
| 17. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen | | | | | | |
| 18. Aufwendungen aus Verlustübernahme | | | | | | |
| 19. Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 20. Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 21. Außerordentliches Ergebnis | | | | | | |
| 22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -261 | -350 | -330 | -330 | -330 | -330 |
| 23. Sonstige Steuern | -143 | -151 | -150 | -150 | -150 | -150 |
| 24. Jahresgewinn / Jahresverlust | 650 | 709 | 715 | 744 | 788 | 819 |

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns^{1,2)} oder Behandlung des Jahresverlustes^{1,2)}

| Verwendung | Betrag in TEUR | Verwendung | Betrag in TEUR |
|--|----------------|--|----------------|
| a) zur Tilgung des Verlustvortrages | | a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag | |
| b) zur Einstellung in Rücklagen | | b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen | |
| | 115 | | |
| c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter) | 600 | c) auf neue Rechnung vorzutragen | |
| d) auf neue Rechnung vorzutragen | | | |

Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

| Gesellschafter | Gesellschaftsanteile in % | Betrag in TEUR |
|----------------|---------------------------|----------------|
| 1. | | |
| 2. | | |
| 3. | | |
| 4. | | |
| 5. | | |
| 6. | | |

¹⁾ § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen sind die voraussichtlichen Jahresergebnisse in dem Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

²⁾ Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches bzw. der Gewinnausschüttung ist eine Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im Folgejahr vorzunehmen.

Finanzplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

-in TEUR-

| | Bezeichnung | Ist | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan |
|----|---|--------------|-----------|------------|----------------|----------------|----------------|
| | | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
| | | (Vorvorjahr) | (Vorjahr) | (Planjahr) | (1. Folgejahr) | (2. Folgejahr) | (3. Folgejahr) |
| 1 | Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten | 650 | 709 | 715 | 744 | 788 | 819 |
| 2 | Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 937 | 944 | 898 | 879 | 848 | 846 |
| 3 | Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen | -3 | -3 | -3 | -3 | -3 | -3 |
| 4 | Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | -87 | | | | | |
| 5 | Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) | 3 | 30 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 6 | Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 59 | -160 | | | | |
| 7 | Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen | -465 | -305 | -70 | -240 | -240 | -240 |
| 8 | Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 268 | 60 | | | | |
| 9 | Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten | 397 | | | | | |
| 10 | Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit | 1759 | 1275 | 1590 | 1430 | 1443 | 1472 |
| 11 | (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens | | 71 | | | | |
| 12 | (-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen | -43 | -310 | -398 | -200 | -110 | -110 |
| 13 | (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens | 147 | | | | | |
| 14 | (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | | | | | | |
| 15 | (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition | 2 | | | | | |
| 16 | (-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition | | | | | | |
| 17 | (+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen | | | | | | |
| | davon | | | | | | |
| | a) empfangene Ertragszuschüsse | | | | | | |
| | b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | |
| 18 | (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen | | | | | | |
| 19 | Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit | 106 | -239 | -398 | -200 | -110 | -110 |
| 20 | (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen | | | | | | |
| 21 | (-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital) | -800 | -600 | -600 | -600 | -600 | -600 |

| | Bezeichnung | Ist | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan |
|----|--|----------------------|-------------------|--------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| | | 2015 (Vorvorjahr) | 2016 (Vorjahr) | 2017 (Planjahr) | 2018 (1. Folgejahr) | 2019 (2. Folgejahr) | 2020 (3. Folgejahr) |
| 22 | (+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen | 1496 | 500 | 200 | 200 | 150 | 150 |
| 23 | (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten | -732 | -722 | -742 | -765 | -789 | -812 |
| 24 | Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit | -36 | -822 | -1142 | -1165 | -1239 | -1262 |
| 25 | Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24) | 707 | 214 | 50 | 64 | 94 | 99 |
| 26 | (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands | | | | | | |
| 27 | (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode | 968 | 845 | 1059 | 1109 | 1173 | 1267 |
| 28 | Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 1675 | 1059 | 1109 | 1173 | 1267 | 1366 |

Im Plan 2015 werden die Mietkautionen nicht mehr dargestellt, wegen Änderung des Ausweises seit Jahresabschluss 2013

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH**Investitionsübersicht**

Maßnahme (mit Zuordnung zum Bereichsfinanzplan)

Beschreibung der Maßnahme:

| | Gesamt | Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen | Ansatz des Wirtschaftsjahres | Planungsdaten des Wirtschaftsfolgejahres | Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsfolgejahres | Planungsdaten des dritten Wirtschaftsfolgejahres | Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme |
|--|--------|---|---------------------------------|---|--|--|---|
| in TEUR | | | | | | | |
| Einzahlungen und Auszahlungen | | | | | | | |
| Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen | | | | | | | |
| <i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i> | | | | | | | |
| <i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i> | | | | | | | |
| Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens | | | | | | | |
| Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens | | | | | | | |
| Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| Summe Einzahlungen | 0 | | 0 | | | | |
| Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen | | | | | | | |
| <i>davon Grundstücke</i> | | | | | | | |
| <i>davon Gebäude</i> | -364 | | -364 | | | | |
| <i>davon Maschinen</i> | | | | | | | |
| <i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i> | -34 | | -34 | | | | |
| Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| Summe Auszahlungen | -398 | | -398 | | | | |
| <i>Nachrichtlich</i> | | | | | | | |
| veranschlagte VE | | | | | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -398 | | -398 | | | | |

Stellenübersicht

für 2017

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

| lfd. Nr. | Bezeichnung der Stelle | Anzahl und Bewertung im Vorjahr | Tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres | Anzahl und Bewertung im Planjahr | Bemerkungen |
|----------|---------------------------------|---------------------------------|--|----------------------------------|-------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 | Geschäftsführer | 1 | 1 | 1 | 13 |
| 2 | Sekretärin/Kasse | 1 | 1 | 1 | 5 |
| 3 | Mitarbeiter Mahn-und Klagewesen | 1 | 1 | 1,5 | 5 |
| 4 | Leiter Wohnungswirtschaft | 1 | 1 | 1 | 10 |
| 5 | Wohnungswirtschaftler | 2 | 2 | 2,5 | 6 |
| 6 | Leiter Wohneigent.verwalt. | 0 | 0 | 1 | 9 |
| 7 | Hausverwalter für Dritte | 2 | 2 | 2 | 6 |
| 8 | Hausmeister | 4 | 4 | 4 | 5 |
| 9 | Leiter Rechnungswesen | 1 | 1 | 1 | 10 |
| 10 | Bilanzbuchhalter | 1 | 1 | 1 | 7 |
| 11 | Betriebskostenabrechner | 1 | 1 | 1 | 6 |
| 12 | Mietenbuchhalter | 1 | 1 | 1 | 6 |
| 13 | Technischer Leiter | 1 | 0 | 0 | 10 |
| 14 | Mitarbeiter Technik | 1 | 1 | 1 | 9 |
| 15 | Malermeister/Vorarbeiter | 1 | 1 | 1 | 5 |
| 16 | Malergeselle | 1 | 1 | 1 | 5 |
| 17 | Reinigungskraft | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 2 |
| 18 | geringfügig Beschäftigter | 0,17 | 0,17 | 0,17 | |
| 19 | Mitarbeiter Rezeption | 0 | 0 | 0,5 | 5 |
| | | 20,77 | 19,77 | 22,27 | |

Name des Betriebs/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

Bilanz für das Jahr 2017

| Aktivseite | | Jahr | Vorjahr |
|------------|---|---------------|---------------|
| A. | Anlagevermögen | | |
| I. | Immaterielle Vermögensgegenstände | | |
| 1. | Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 10 | 32 |
| 2. | Geleistete Anzahlungen | | |
| II. | Sachanlagen | | |
| 1. | Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | |
| a) | Geschäfts, Betriebs- und andere Bauten | 5 | 5 |
| b) | Bahnkörper und Bauten des Schienenweges | | |
| 2. | Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten | 26.233 | 26.876 |
| 3. | Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten | 364 | 364 |
| 4. | Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu Nummer 1 oder 2 gehören | 4 | 4 |
| 5. | Erbbaurechte Dritter | 0 | 0 |
| 6. | Verteilungsanlagen ¹⁾ | | |
| 7. | Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen | | |
| 8. | Fahrzeuge für Personen- und Geschäftsverkehr | | |
| 9. | Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu den Nummern 5 bis 8 gehören | 47 | 53 |
| 10. | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 63 | 143 |
| 11. | Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 150 | 150 |
| III. | Finanzanlagen | | |
| 1. | Anteile an verbundenen Unternehmen ²⁾ | | |
| 2. | Ausleihungen an verbundene Unternehmen ²⁾ | | |
| 3. | Beteiligungen | | |
| 4. | Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | |
| 5. | Wertpapiere des Anlagevermögens | | |
| 6. | Sonstige Ausleihungen | | |
| B. | Umlaufvermögen | | |
| I. | Vorräte | | |
| 1. | Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 8 | 8 |
| 2. | Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen | 2.700 | 2.700 |
| 3. | Fertige Erzeugnisse und Waren | | |
| 4. | Geleistete Anzahlungen | | |
| II. | Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 1. | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 120 | 120 |
| 2. | Forderungen gegen verbundene Unternehmen ²⁾ | 20 | 20 |
| 3. | Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | |
| 4. | Forderungen an die Gemeinde und deren Sondervermögen | | |
| 5. | Sonstige Vermögensgegenstände | 250 | 250 |
| III. | Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben | 1.243 | 988 |
| C. | Rechnungsabgrenzungsposten | 5 | 10 |
| | | 31.222 | 31.723 |

| Passivseite | | Jahr | Vorjahr |
|-------------|---|--------|---------|
| A. | Eigenkapital | | |
| I. | Stammkapital | 1.533 | 1.533 |
| II. | Rücklagen | | |
| 1. | Allgemeine Rücklage | 10.880 | 10.902 |
| 2. | Zweckgebundene Rücklage | | 4 |
| III. | Gewinn/Verlust | 715 | 709 |
| | Gewinn/Verlust des Vorjahres | | |
| | Verwendung für/ Ausgleich durch | | |
| | Jahresgewinn/Jahresverlust | | |
| B. | Sonderposten | | |
| I. | mit Rücklagenanteil ³⁾ | 88 | 91 |
| II. | zum Anlagevermögen | | |
| 1. | empfangene Ertragszuschüsse | | |
| 2. | Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | |
| III. | Sonstige | | |
| C. | Rückstellungen | | |
| 1. | Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | | |
| 2. | Steuerrückstellungen | | |
| 3. | Sonstige Rückstellungen | 1.308 | 983 |
| D. | Verbindlichkeiten | | |
| 1. | Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 11.848 | 12.781 |
| | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 742 | 745 |
| 2. | Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 2.700 | 2.700 |
| | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 2.700 | 2.700 |
| 3. | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 200 | 200 |
| | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 200 | 200 |
| 4. | Verbindlichkeiten aus Vermietung | 100 | 100 |
| 5. | Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | | |
| 6. | Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | |
| 7. | Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und deren Sondervermögen | | |
| 8. | Sonstige Verbindlichkeiten | 40 | 40 |
| | davon | | |
| a) | mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 40 | 40 |
| b) | aus Steuern | 30 | 30 |
| c) | im Rahmen der sozialen Sicherheit | 10 | 10 |
| E | Rechnungsabgrenzungsposten | 1.810 | 1.680 |
| | | 31.222 | 31.723 |

¹⁾ Anlagen der Energie- und Wasserversorgung

²⁾ Die Begriffsbestimmung des § 15 Aktiengesetz findet sinngemäß Anwendung

³⁾ Die Vorschriften, nach denen der Sonderposten gebildet wurde, sind im Anhang anzugeben.

Name des Betriebs/Unternehmens:
Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

| Gewinn- und Verlustrechnung | | 01.01.2017-31.12.2017 | in TEUR |
|-----------------------------|--|-----------------------|-------------------|
| 1. | Umsatzerlöse | | <u>8.683</u> |
| 2. | Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen | | <u> </u> |
| 3. | Andere aktivierte Eigenleistungen | | <u> </u> |
| 4. | Sonstige betriebliche Erträge | | <u>135</u> |
| 5. | Materialaufwand | | |
| | a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | | |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | <u>-4.825</u> | <u>-4.825</u> |
| 6. | Personalaufwand | | |
| | a) Löhne und Gehälter | <u>-950</u> | |
| | b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | <u>-228</u> | <u>-1.178</u> |
| | davon für Altersversorgung | | |
| 7. | Abschreibungen | | |
| | a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | <u>-896</u> | |
| | davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB | | |
| | davon nach § 254 HGB | | |
| | b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | <u>-2</u> | <u>-898</u> |
| | davon nach § 253 Abs. 3 HGB | | |
| | davon nach § 254 HGB | | |
| 8. | Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO | | <u> </u> |
| 9. | Konzessionsabgabe | | <u> </u> |
| 10. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | | <u>-435</u> |
| 11. | Erträge aus Beteiligungen | | <u> </u> |
| | davon aus verbundenen Unternehmen | | |
| 12. | Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | | <u> </u> |
| | davon aus verbundenen Unternehmen | | |
| 13. | Zinsen und ähnliche Erträge | | <u>2</u> |
| | davon aus verbundenen Unternehmen | | |
| 14. | Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | <u> </u> |
| 15. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | <u>-289</u> |
| | davon an verbundene Unternehmen | | |
| 16. | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | <u>1.195</u> |
| 17. | Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen | | <u> </u> |

| | | |
|-----|--------------------------------------|---------------------------------|
| 18. | Aufwendungen aus Verlustübernahme | <u> </u> |
| 19. | Außerordentliche Erträge | <u> </u> |
| 20. | Außerordentliche Aufwendungen | <u> </u> |
| 21. | Außerordentliches Ergebnis | <u> </u> |
| 22. | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | <u> -330</u> |
| 23. | Sonstige Steuern | <u> -150</u> |
| 24. | Jahresgewinn/Jahresverlust | <u> 715</u> |

Name des Betriebs/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

Finanzrechnung

-in TEUR-

| | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Wirtschaftsjahr |
|----|---|------------------------|-----------------|
| | | Plan 2016 | Plan 2017 |
| 1 | Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaften) vor außerordentlichen Posten nach interner Leistungsverrechnung | 709 | 715 |
| 2 | Abschreibungen (+)/ Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 945 | 898 |
| 3 | Auflösung (-)/ Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen | -3 | -3 |
| 4 | Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | | |
| 5 | Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) | 30 | 50 |
| 6 | Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva | -160 | 0 |
| 7 | Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen | -305 | -70 |
| 8 | Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva | 60 | |
| 9 | Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten | | |
| 10 | Summe Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit | 1276 | 1590 |
| 11 | (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens | | |
| 12 | (-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen | -310 | -398 |
| 13 | (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens | | |
| 14 | (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | | |
| 15 | (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition | | |
| 16 | (-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition | | |
| 17 | (+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen | | |
| | davon | | |
| | a) empfangene Ertragszuschüsse | | |
| | b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | |
| 18 | (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen | | |
| 19 | Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit | -310 | -398 |
| 20 | (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen | | |
| 21 | (-) Auszahlungen an die Gemeinde | -600 | -600 |
| 22 | (+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen | 500 | 200 |
| 23 | (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten | -722 | -742 |
| 24 | Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit | -822 | -1142 |
| 25 | Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24) | 144 | 50 |
| 26 | (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands | | |
| 27 | (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode | 844 | 1059 |
| 28 | Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 988 | 1109 |

Im Plan 2015 werden die Mietkautionen nicht mehr dargestellt, wegen Änderung des Ausweises seit Jahresabschluss 2013

Name des Betriebs/Unternehmens:

Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

Anlagenübersicht

| Posten | Bezeichnung | Anschaffungs- und Herstellungskosten | | | | Abschreibungen, Wertberichtigungen | | | | | | Restbuchwerte | | Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, sonstiges | |
|---------|---|--------------------------------------|-----------------|-----------------|---------------------|------------------------------------|--|------------------------|------------------------|---------------------|---|---------------------------|----------------------------------|---|----------------------------------|
| | | Stand zum 31.12. | Zugänge im Jahr | Abgänge im Jahr | Umbuchungen im Jahr | Stand zum 31.12. | Aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12. | Zuschreibungen im Jahr | Abschreibungen im Jahr | Umbuchungen im Jahr | Aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge | Abschreibungen zum 31.12. | Restbuchwerte am Ende des Jahres | | Restbuchwerte am Ende des Jahres |
| | | 2016 | 2017 | 2017 | 2017 | 2017 | 2016 | 2017 | 2017 | 2017 | 2017 | 2017 | 2017 | | 2016 |
| in TEUR | | | | | | | | | | | | | | | |
| I | Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. | Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 57 | | | | 57 | 25 | | 10 | | | 35 | 22 | 32 | |
| 2. | Geleistete Anzahlungen | | | | | | | | | | | | | | |
| | Summe immaterielle Vermögensgegenstände | 57 | | | | 57 | 25 | | 10 | | | 35 | 22 | 32 | |
| II | Sachanlagen | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. | Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | | | | | | | | | | | | | |
| a) | Geschäfts, Betriebs- und andere Bauten | 15 | | | | 15 | 10 | | | | 10 | 5 | 5 | | |
| b) | Bahnkörper und Bauten des Schienenweges | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten | 60.114 | 365 | | | 60.479 | 33.238 | | 866 | | 34.104 | 26.375 | 26.876 | | |
| 3. | Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten | 373 | | | | 373 | 9 | | | | 9 | 364 | 364 | | |
| 4. | Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu der Nummer 1 oder 2 gehören | 17 | | | | 17 | 13 | | 1 | | 14 | 3 | 4 | | |
| 5. | Erbaurechte Dritter | | | | | | | | | | | | | | |
| 6. | Verteilungsanlagen ²⁾ | | | | | | | | | | | | | | |
| 7. | Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen | | | | | | | | | | | | | | |
| 8. | Fahrzeuge für Personen- und Geschäftsverkehr | | | | | | | | | | | | | | |
| 9. | Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu den Nummern 5 bis 8 gehören | 100 | | | | 100 | 48 | | 4 | | 52 | 48 | 52 | | |
| 10. | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 435 | 90 | | | 525 | 292 | | 15 | | 307 | 218 | 143 | | |
| 11. | Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 150 | | | | 150 | | | | | | 150 | 150 | | |
| | Summe Sachanlagen | 61.204 | 455 | | | 61.659 | 33.610 | | 886 | | 34.496 | 27.163 | 27.594 | | |
| III | Finanzanlagen | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. | Anteile an verbundenen Unternehmen | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | Ausleihungen an verbundene Unternehmen | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | Beteiligungen | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | Wertpapiere des Anlagevermögens | | | | | | | | | | | | | | |
| 6. | Sonstige Ausleihungen | | | | | | | | | | | | | | |
| | Summe Finanzanlagen | | | | | | | | | | | | | | |
| | Summe Anlagevermögen | 61.261 | 455 | | | 61.716 | 33.635 | | 896 | | 34.531 | 27.185 | 27.626 | | |
| | Summe Sonderposten ^{3) Sonderverlustkonto} | 11 | | | | 11 | 2 | | 2 | | 2 | 9 | 11 | | |

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

² Anlagen der Energie- und Wasserversorgung

³ Korrespondierend zur Entwicklung des Anlagevermögens ist die Entwicklung der Sonderposten mit in die Anlagenübersicht aufzunehmen.

898

Name des Betriebs/Unternehmens:
Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

Forderungsübersicht

| lfd. Nr. | | Bilanzwert | Bilanzwert | vorgenommene Wertberichtigun- gen | 31.12.2017 | | |
|--------------------------|--|------------|------------|---|------------|------------------------------|----------|
| | | 31.12.2016 | 31.12.2017 | | 2017 | davon mit einer Restlaufzeit | |
| | | in TEUR | | | | | |
| 1 | Forderungen aus Liefere- rungen und Leistungen | 90 | 90 | | 90 | | |
| | - davon | | | | | | |
| | a) öffentlich-rechtliche Forderungen | | | | | | |
| | b) privatrechtliche Forderungen | 90 | 90 | | 90 | | |
| 2 | Forderungen gegen verbundene Unternehmen | | | | | | |
| | - davon | | | | | | |
| | a) öffentlich-rechtliche Forderungen | | | | | | |
| | b) privatrechtliche Forderungen | | | | | | |
| 3 | Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | | | | | |
| | - davon | | | | | | |
| | a) öffentlich-rechtliche Forderungen | | | | | | |
| | b) privatrechtliche Forderungen | | | | | | |
| 4 | Forderungen gegen die Gemeinde und deren Sondervermögen | 50 | 50 | | 50 | | |
| | - davon | | | | | | |
| | a) öffentlich-rechtliche Forderungen | 50 | 50 | | 50 | | |
| | b) privatrechtliche Forderungen | | | | | | |
| 5 | Sonstige Vermögensgegenstände | 250 | 250 | | 250 | | |
| Summe Forderungen | | 390 | 390 | 0 | 390 | 0 | 0 |

Name des Betriebs/Unternehmens:
Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH

Verbindlichkeitenübersicht

| lfd. Nr. | Bezeichnung | Verbindlichkeiten zum 31.12. | | | Stand zum 31.12. | Abzinsung zum 31.12. | Stand zum 31.12. | davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte besichert | Art und Form der Sicherheit | Stand zum 31.12. |
|----------|---|------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|------------------|----------------------|------------------|---|-----------------------------|------------------|
| | | mit einer Restlaufzeit | | | 2017 | 2017 | 2017 | | | 2016 |
| | | bis zu einem Jahr | von über einem bis zu fünf Jahren | von mehr als fünf Jahren | (Nominalwert) | | (Bilanzwert) | | | (Bilanzwert) |
| in TEUR | | | | | | | | | | |
| 1. | Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 742 | 1.204 | 9.902 | 11.848 | | 11.848 | 11.650 | Grundsschulden | 12.780 |
| | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 742 | | | 742 | | 746 | | | 746 |
| 2. | Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 2.700 | | | 2.700 | | 2.700 | | | 2.700 |
| | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 2.700 | | | 2.700 | | 2.700 | | | 2.700 |
| 3. | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 200 | | | 200 | | 200 | | | 200 |
| | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 200 | | | 200 | | 200 | | | 200 |
| | Verbindlichkeiten aus Vermietung | 100 | | | 100 | | 100 | | | 100 |
| 4. | Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel | | | | | | | | | |
| 5. | Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | | | | | | | | | |
| 6. | Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | | | | | | | | |
| 7. | Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und deren Sondervermögen | | | | | | | | | |
| 8. | Sonstige Verbindlichkeiten | 40 | | | 40 | | 40 | | | 40 |
| | davon: | | | | | | | | | |
| a) | mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 40 | | | 40 | | 40 | | | 40 |
| b) | aus Steuern | 30 | | | 30 | | 30 | | | 30 |
| c) | im Rahmen der sozialen Sicherheit | 10 | | | 10 | | 10 | | | 10 |
| 9. | Summe der Verbindlichkeiten | 3.782 | 1.204 | 9.902 | 14.888 | | 14.888 | 11.650 | | 15.820 |

Bauplan 2017 - Modernisierungen und Instandsetzungen

| Lfd. Nr. | VE-Nr. | Objekt | WE | GE | Wohnfläche | Gewerbefläche | Baukosten | Baukosten gesamt/VE | Mieterhöhung | Durchzuführende Arbeiten/-Gewerk |
|----------|--------|---------------------|------|------|------------|---------------|---------------------|---------------------|--------------|---|
| | | Anschrift | Anz. | Anz. | m² | m² | € | € | € | |
| 1 | 3320 | Ulmenallee 2a | 16 | 0 | 836 (797) | 0 | 164.000,00 | 508.000,00 | 1,54 | Aufzug |
| 1 | 3320 | Ulmenallee 2a | 16 | 0 | 797 | 0 | 122.000,00 | | | Fassade/Rohbau/Wohnungen |
| 1 | 3320 | Ulmenallee 2a | 16 | 0 | 217 | 0 | 97.000,00 | | | Balkone/Bike Ports |
| 1 | 3320 | Ulmenallee 2a | 16 | 0 | 797 | 0 | 125.000,00 | | 0,97 | Heizung/Sanitär/Elektro |
| 2 | 803 | Jiciner Straße 3-4 | 37 | 0 | 2.022 | 0 | 11.500,00 | 37.000,00 | | Geländer/Vordächer |
| 2 | 803 | Jiciner Straße 3-4 | 37 | 0 | 2.022 | 0 | 4.500,00 | | | Müllstellplatz |
| 2 | 803 | Jiciner Straße 3-4 | 37 | 0 | 2.022 | 0 | 6.000,00 | | | Kiestraufe |
| 2 | 803 | Jiciner Straße 3-4 | 37 | 0 | 2.022 | 0 | 15.000,00 | | | Treppen |
| 3 | 6471 | Musikantenweg 1 | 77 | 1 | 2.837 | 0 | 150.000,00 | 150.000,00 | 0,30 | Wohnungseingangstüren barrierefrei, Briefkastenanlage |
| 4 | 1301 | Moskauer Straße 1-8 | 2 | 0 | | 0 | 60.000,00 | 60.000,00 | | Umbau zur barrierefreien Wohnung |
| 4 | 1301 | Moskauer Straße 1-8 | 0 | 0 | 0 | 0 | 5.000,00 | 5.000,00 | | Verlegung Müllstellplatz |
| 5 | 4217 | Lange Straße 17-21 | 0 | 1 | 0 | 160 | 53.500,00 | 158.400,00 | | Büroräume Variante 3 |
| 5 | 4217 | Lange Straße 17-21 | 0 | 1 | 0 | 160 | 86.400,00 | | | E-Anlage, IT-Plätze und Lüftung |
| 5 | 4217 | Lange Straße 17-21 | 0 | 1 | 0 | 160 | 11.000,00 | | | Fassade |
| 5 | 4217 | Lange Straße 17-21 | 0 | 1 | 0 | 160 | 7.500,00 | | | Werbung/Gestaltung Eingangsbereich |
| 6 | 4217 | Lange Straße 17-21 | 10 | 2 | 481 | 682,42 | 93.750,00 | 93.750,00 | 0,59 | Fahrradabstellplatz |
| 7 | 2833 | Bahnhofstraße | | | | | 10.000,00 | 10.000,00 | | Neubau Müllbehälterplatz |
| | | Gesamt | | | | | 1.022.150,00 | 1.022.150,00 | | |

Reserven oder Weiterführung
 für Bauplan 2018

| Lfd. Nr. | VE-Nr. | Objekt | WE | GE | Wohnfläche | Gewerbefläche | Baukosten | Baukosten gesamt/VE | Mieterhöhung | Durchzuführende Arbeiten/-Gewerk |
|----------|-----------|----------------------------|------|------|----------------|----------------|---------------------|---------------------|--------------|--|
| | | Anschrift | Anz. | Anz. | m ² | m ² | € | € | € | |
| 8 | 2014 | Warschauer Straße 14/15/16 | 26 | 0 | 1.476 | 0 | 218.750,00 | 301.250,00 | | Instandsetzung Balkone |
| 8 | 2014 | Warschauer Straße 14/15/16 | 26 | 0 | 1.476 | 0 | 55.625,00 | | | Fassade/Gerüstbau |
| 8 | 2014 | Warschauer Straße 14/15/16 | 26 | 0 | 1.476 | 0 | 18.750,00 | | | Gehweg/Traufe |
| 8 | 2014 | Warschauer Straße 14/15/16 | 26 | 0 | 1.476 | 0 | 8.125,00 | | | Kellereingang |
| 9 | 7701 | Barther Chaussee 5/6 | | | | | 30.000,00 | 30.000,00 | | Abriss |
| 10 | 7809 | Goethestr. 9-11 | 10 | 0 | 394 | 0 | 16.000,00 | 16.000,00 | 0,25 | Wohnungseingangstüren |
| 11 | 8006 | Herderstr. 6-10 | 21 | 0 | 1.248 | 0 | 13.000,00 | 13.000,00 | | Regenwasserhebeanlage |
| 12 | 8012 | Herderstr. 12-16 | 21 | 0 | 1.248 | 0 | 13.000,00 | 13.000,00 | | Regenwasserhebeanlage |
| 13 | 1714 | H.-Schröder-Str. 14 | 5 | 0 | 326 | 0 | 20.000,00 | 20.000,00 | | E-Anlage und E-Steiger sowie, Fliesen- und Bodenarbeiten im Treppenhaus |
| 14 | 1701 | H.-Schröder-Str. 1/3 | 11 | 0 | 431 | 0 | 110.000,00 | 110.000,00 | | Trockenlegung/Dränagen/Kellerfußböden |
| 15 | 4274 | Lange Str. 74-76 | 15 | 3 | 1.122 | 0 | 20.000,00 | 20.000,00 | | Abdichtung/Instandsetzung Außenmauerwerk |
| 16 | 4282 | Lange Str. 82 - 82a | 12 | 1 | 798 | 0 | 15.000,00 | 15.000,00 | | Sockelsanierung Straßenseite |
| 17 | 6454 | Zugang Mittelweg 54 | 88 | 0 | 5.458 | 0 | 12.000,00 | 12.000,00 | | Podest Hauseingang, Geländer, Überdachung |
| 18 | 7809 | Goethestraße 9-11 | 10 | 0 | 394 | 0 | 12.000,00 | 72.000,00 | | Instandsetzung Fassade |
| 18 | 7809 | Goethestraße 9-11 | 10 | 0 | 394 | 0 | 60.000,00 | | | Trockenlegung/Dränagen/Kellerfußböden |
| 19 | 8018 | Herderstraße 18-22 | 51 | 0 | 2.419 | 0 | 168.000,00 | 168.000,00 | | Erneuerung der E-Steigleitungen incl. der Unterverteilung in der Wohnung |
| 19 | 8024 | Herderstraße 24-32 | 41 | 0 | 2.377 | 0 | 135.000,00 | 135.000,00 | | Erneuerung der E-Steigleitungen incl. der Unterverteilung in der Wohnung |
| 19 | 8034 | Herderstraße 34-42 | 40 | 0 | 2.375 | 0 | 132.000,00 | 132.000,00 | | Erneuerung der E-Steigleitungen incl. der Unterverteilung in der Wohnung |
| 20 | 1803-1810 | MFH Buxtehuder Str. 3-10 | 148 | 0 | 8.563 | 0 | 25.000,00 | 25.000,00 | | Sanierung Eingangstreppe |
| | | Gesamt | | | | | 1.082.250,00 | 1.082.250,00 | 0,25 | |